The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.
No. 53 — Secretary.

Abendpost

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 18. April 1913.—5 Uhr-Ausgabe. — 25. Jahrgang—No. 92

Die „Abendpost“ veröffentlicht heute 503 Kleine Anzeigen.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Ausland.

5 Militärflieger getötet!

Bei einem Ballonunglück in Frankreich.— 2 griechische Militärflieger kommen gleichfalls um.—Flug von Dover nach Köln.

Noisy Le Grand, Frankreich, 18. April. Der Militärlenkballon „Zodiac“ brach in einer Höhe von 650 Fuß zusammen, stürzte auf die Erde nieder, und alle Insassen wurden getötet!

Die Umgekommenen sind: Hauptmann Clavenad, Hauptmann De Noue, Leutnant De Boisselot, Artillerist Rechy, und der Zivilist und Luftfahrer Aumont Thieville.

De Boisselot und De Noue atmeten noch, als sie aufgehoben wurden, starben aber sehr kurz darauf; De Noue starb schon in dem Auto, welches Beide nach dem Hospital befördern sollte.

Man vermutet, daß das Ventil außer Ordnung geriet, und einer der Luftfahrer, darüber völlig den Kopf verlierend, einen Einschnitt in die Ballonhülle machte!

Saloniki, 18. April. Ein griechischer Militäraroplan geriet in einer Höhe von etwa 2000 Fuß in widrige Luftströmungen, kippte, stürzte, und die beiden Insassen kamen um.

Die Opfer sind Leutnant Arghropoulos von der Militärluftschifferabteilung und der Kreter Konstantin Manos, der früher in Kreta eine hervorragende politische Rolle gespielt hatte.

Köln, 18. April. Der britische Flieger Gustav Hamel, begleitet von dem Amerikaner Frank Dupre, flog gestern Nachmittag erfolgreich von Dover nach Köln, d. h., über 250 Meilen. Er brauchte hierzu 4 Stunden und 5 Minuten und rastete nirgends.

Wendung zum Schlimmern?

Zustand des Papstes jedenfalls wieder weniger günstig.

Rom, 18. April. (11.50 Uhr Vormittags.) Kurz vor Mittag verbreitete sich das Gerücht, daß der Zustand des Papstes Pius eine sehr plötzliche Wendung zum Schlimmeren genommen habe! Eine Bestätigung steht noch aus.

Aber schon etwas früher wurde mitgeteilt, daß die Schwäche und Niedergeschlagenheit des Patienten unzweifelhaft im Zunehmen sei — und einige Nahestehende sagten, er könnte jeden Augenblick sterben, oder aber noch Monate dahinkranken!

Vom Generalstreik.

La Louvriere, Belgien, 18. April. Der Eigentümer der hervorragendsten Maschinenwerke dahier hat die Obhut über die Speisung der Kinder von 2000 Streikern seiner Fabrik ganz allein übernommen.

Jemappes, 18. April. Umherschweifende Banden von Raufbolden zerschmetterten frühmorgens Hunderte von Fensterscheiben an den Häusern von Nichtstreikern in diesem Distrikt.

Lüttich, 18. April. Mehrere Hundert Mann, welche am Montag in den Ausstand getreten waren, kehrten heute zur Arbeit zurück, — aber eine größere Zahl im benachbarten Distrikt Herve trat erst heute in den Ausstand.

Herstal, Belgien, 18. April. Die Angestellten des Regierungsarsenals dahier zeigen Neigung, die Arbeit wieder aufzunehmen. Wenigstens sind 101 von den 3000 Leuten zur Arbeit zurückgekehrt.

Charleroi, 18. April. Die Leiter einer Vorstadtknabenschule verlangten, daß die Behörden eine Abteilung Soldaten wegnehmen sollten, welche im Schulgebäude postirt wurden. Der hiesige Militärkommandant wies dieses Verlangen ab, — worauf sämmtliche Schulknaben streikten.

Brüssel, 18. April. Der Streik aller organisirten Drucker und Setzer dahier beginnt am Samstag, und durch ihn werden den Bewohnern unserer Hauptstadt die Wirkungen des Generalausstandes viel nachdrücklicher fühlbar gemacht werden, als bis jetzt durch die Verkrüppelung der Industrie in anderen Teilen des Landes geschehen ist! Die meisten der 15 täglichen Zeitungen, welche es hier gibt, werden nicht mehr erscheinen können; einige wenige Blätter kommen in verminderter Größe heraus.

Man schätzt heute die Gesamtzahl der Streiker auf 350,000 bis 375,000. Die Bewegung zeigt anhaltend einen entschlossenen Karakter und wird von den sozialistischen Führern meistens gut kontrollirt. Es sind bisher nur wenige Unordnungen vorgekommen und keine bedeutende.

Die Straßenreiniger von Brüssel wollen gleichfalls streiken: dies würde die Unzulänglichkeiten bedeutend erhöhen!

In Antwerpen erleidet der Schiffsverkehr einige Verzögerung, da nicht Leute genug zum Aufladen von Fracht da sind.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

New York: Mauretania von Liverpool; König Albert von Genua.
Portland, Me., Hannover von Bremen (Freitag Nachmittag); Cymric von Liverpool. Beide nach New York weiterfahrend.
Neapel: Stampalia von New York.
Queenstown: Laurentic, von New York nach Liverpool.

Balkanstaaten nehmen an —

Nur Montenegro ist „der letzte Mohikaner“ auf dem Kriegspfade.

Wien, 18. April. Die „Neue Freie Presse“ meldet:

Die Balkanverbündeten, mit Ausnahme von Montenegro, werden heute oder morgen die Großmächte von ihrer Annahme der Friedensvorschläge in Kenntniß setzen. Zugleich werden Bulgarien, Serbien und Griechenland an den König Nikolaus von Montenegro telegraphiren und ihn eindringlich auffordern, ihrem Beispiel zu folgen.

Cettinje, Montenegro, 18. April.— Wie es heißt, bereitet König Nikolaus eine Proklamation an seine Untertanen vor, welche erklärt, daß die Zurückziehung der serbischen Truppen ihn genötigt habe, die Belagerung von Skutari aufzugeben.

Neues von den „Suffragetten“.

London, 18. April. Eine Anzahl unternehmender Kampfsuffragetten ergriff heute Vormittag Besitz von „The Monument“, das sich unfern des nördlichen Zugangs zur Londonbrücke erhebt und ein Denkmal für das große Feuer bildet, welches 1666 die Stadt London zerstörte. Ganz auf den höchsten Balkon steigend, entfalteten die Suffragetten zwei Flaggen und ein riesiges Banner mit den Farben der Frauenstimmrechtspartei. Das Banner und die Flagge zeigten auf schwarzem Untergrunde in weißen Buchstaben die Inschrift: „Sieg oder Tod!“

Nachdem sie die Fahnen an der Brüstung, welche den Balkon umgibt, befestigt hatten, schlossen sich die streitbaren Frauenzimmer innerhalb des Turms ein und verhinderten die Polizei, die 345 Treppenstufen, welche bis oben hinauf führen, zu ersteigen.

Alsdann warfen sie große Massen Frauenstimmrechtsdrucksachen unter die Menge hinab, welche sich drunten angesammelt hatte.

Durch diesen Vorgang wurde der Verkehr in einem der lebhaftesten Distrikte Londons geraume Zeit gesperrt!

Ueber eine Stunde lang hielten die Frauen ihre Position da droben. Währenddem wurde auch ein schweres Wurfgeschoß von dem Gipfel des Monuments geschleudert, und um Ein Haar wäre eine Anzahl Zuschauer verletzt worden.

Schließlich holte die Polizei einen erfahrenen Schlosser, welcher die Tür unten aufbrach. Als aber die Polizei mit den „Suffragetten“, die so lange Trotz geboten, in der Straße erschien, wurde die Menge so drohend, daß die Polizeier genötigt waren, ihre Gefangenen einstweilen in den Bau zurückzunehmen, bis Verstärkungen eingetroffen waren.

Auch Italienerkönig kommt.

Berlin, 18. April Der König und die Königin von Italien haben beschlossen, ebenfalls zur Hochzeit der einzigen deutschen Kaisertochter Viktoria Luise mit dem Prinzen Ernst August von Cumberland zu kommen.

Die Hochzeit soll bekanntlich am 24. Mai hier stattfinden.

Inland.

Kongreß.

Washington, D. K., 18. April. Abgeordneter Fitzgerald machte einen mißglückten Versuch, eine Sondervorlage durchzudrücken, welche Fonds für das neue Arbeitsdepartement beschaffen soll.

Abg. Bryan brachte eine Vorlage ein, wonach alle Regierungsangestellten einen Samstaghalbfeiertag haben sollen.

Im Senat brachte Thompson eine Vorlage ein, welche einen Verfassungszusatz für direkte Präsidentenwahl durch das Volk und Beschränkung der Amtsdauer auf einen einmaligen Termin von 6 Jahren verlangt.

Die erwähnte, zugunsten des Berliner Doktors Friedmann eingebrachte Vorlage konnte nicht sogleich erledigt werden, da zwei Senatoren Einwand erheben.

Washington, D. K., 18. April. Ehe der Kaukus der demokratischen Kongreßabgeordneten wieder zusammentrat, erörterte der Ausschuß für Mittel und Wege einige Zusätze, von denen zwar keiner von lebenswichtiger Bedeutung ist, die jedoch die Zollraten auf kleinere Bedürfnißgegenstände ändern würden.

Ferner entwarf der Ausschuß einen Zusatz zum Einkommensteuerabschnitt; dieser Zusatz würde die Ausdrucksweise bezüglich Versicherungspolizen ändern, um klarer zu machen, daß diese Polizen von der Steuer ausgenommen sind.

Mehrere Mitglieder des Ausschusses wollen die Einkommensteuer noch immer auf die Verfassungsmäßigkeit hin angreifen! Indeß hegt die Mehrheit des Ausschusses keine Besorgniß in dieser Beziehung.

Washington, D. K., 18. April. Der Kaukus der demokratischen Kongreßabgeordneten verwarf einen, von Hardwick (Georgia) beantragten Zusatz zur Tarifbill, wonach Rohkautschuck von der Freiliste genommen und mit 10 Prozent verzollt werden sollte. Borland (Missouri) machte dann einen erfolglosen Versuch, verarbeiteten Kautschuck auf die Freiliste zu bringen.

Leere Worte.

Haus hat trotz seinem Beschluß keine beschlußfähige Mehrheit.

Sprecher ernennt neue Ausschüsse.

Unterhaus beglückwünscht Streiker in Belgien zum Kampf um allgemeines Wahlrecht. — Temperenzausschuß empfiehlt Annahme wichtiger Schankvorlagen.

(Eigenbericht der „Abendpost“.)

Springfield, Jll., 18. April.

Trotzdem das Haus förmlich beschlossen hat, mehr Fleiß und Eifer zu entwickeln als in den ersten Monaten der Legislaturtagung und den üblichen drei Arbeitstagen Dienstag, Mittwoch und Donnerstag zwei weitere, Montag und Freitag, zuzufügen, war doch heute im Haus keine beschlußfähige Mehrheit anwesend. Die große Mehrzahl der Hausmitglieder ließ es bei Worten bewenden und begab sich nach Hause. Nur ein kleines Häuflein unter Führung des Sprechers und des Abgeordneten David E. Shanahan, des „Doyen“ des Hauses, war auf dem Posten und erledigte Geschäfte, die auch mit einer geringen Anzahl Anwesender erledigt werden können. Sprecher McKinley ernannte zehn weitere Hausausschüsse, deren Vorsitzende, wie folgt, sind:

Erziehungswesen — C. C. Pervier, Republikaner.

Chicago Freibrief—George A. Miller, Rep.

Besuch staatlicher Wohltätigkeitsanstalten—W. P. Holaday, Rep.

Besuch staatlicher Strafanstalten—W. H. Hoffman, Dem.

Steuerungsausschuß—L. J. Butts, Rep.

Rechte der Minderheit—E. J. Smejkal, Rep.

Kanäle—John P. Devine, Dem.

Organisation von Counties und Townships—W. T. Hollenbeck, Rep.

Revision der Staatsgesetze—F. B. Roos, Rep.

Soldaten- und Matrosenheim — Thomas Campbell, Rep.

Beglückwünschen Belgiens Streiker.

Auf Antrag des Sozialisten Christian M. Madsen von Chicago nahm das Haus einen Beschlußantrag an, in dem es der Bevölkerung des Königreichs Belgien, wo ein erbitterter Kampf um Einführung des allgemeinen Wahlrechts tobt, sein Mitgefühl in ihrem Kampf ausspricht und die Hoffnung ausdrückt, daß sie ans Ziel gelangen wird. „Da die Bevölkerung Belgiens“, lautet der Beschlußantrag des sozialistischen Abgeordneten, „heute um Einführung des allgemeinen Stimmrechts, das sich auf den Grundsatz der Gleichheit aller Bürger und das Recht der Selbstverwaltung gründet, kämpft, und da wir der Ansicht sind, daß dieser Kampf für dieselben Rechte und Freiheiten, deren wir uns in diesem Land seit mehr als 100 Jahren erfreut haben, ein Kampf für Gerechtigkeit ist, sei es beschlossen, daß wir, die Mitglieder des Abgeordnetenhauses der 48. Staatslegislatur, der Bevölkerung Belgiens unser Mitgefühl für ihre Sache aussprechen und unsere besten Wünsche, daß sie diese Rechte erkämpfen werde, ohne die kein Land seinem Volk das Recht auf Leben, Freiheit und das Streben nach Wohlfahrt gewährleisten kann.“

Wichtige Schankvorlagen.

Der Temperenzausschuß empfahl heute vier wichtige Vorlagen, die ihm überwiesen worden sind, zur Annahme. Es sind die Vorlage, welche den Betrieb von Wirtschaften in Wohnbezirken verbietet, die Maßregel gegen Flüsterkneipen, die sehr drastische Bestimmungen wie sehr hohe Geld- und Zuchthausstrafen enthält, die Vorlage, die den Besitz und den Betrieb von Wirtschaften durch Brauereien verbietet und ihnen auch untersagt, Ansprüche auf die Einrichtung von Wirtschaften zu erwerben, und die Maßregel gegen das Traktiren.

Die Vorlage, welche Schaffung einer trockenen Zone von vier Meilen im Umkreis von Universitätsgebäuden vorsieht, wurde an einen Unterausschuß verwiesen. Sie ist nur dazu bestimmt, eine derartige Zone um die Staatsuniversität in Champaign zu schaffen, doch ist darauf hingewiesen worden, daß sie in ihrer gegenwärtigen Fassung auch auf die Aerzte- und Wundärzteschule in Chicago Anwendung finden und tausende von Wirtschaften Chicagos schließen würde.

Der Abgeordnete Pitlock von Chicago hat im Haus eine Vorlage eingebracht, die Sprengarbeiten in Steinbrüchen in Städten von mehr als 100,000 Einwohnern verbietet. Sie würde, wenn angenommen, den Betrieb von vier Steinbrüchen in Chicago lahm legen.

Geht gegen Anwälte vor.

Die Chicagoer Anwaltskammer leitete heute im Staatsobergericht ein Verfahren gegen den früheren Anwalt K. B. Czarnecki von Chicago ein, weil er, obwohl er aus dem Anwaltsstand ausgestoßen ist, als Anwalt tätig gewesen ist. Außerdem stellte die Anwaltskammer einen Antrag auf Ausstoßung des Anwalts Stanislaus W. Haremski aus dem Anwaltsstand, weil er zusammen mit Czarnecki in dem betr. Fall tätig gewesen ist, trotzdem er gewußt habe, daß dieser nicht mehr Anwalt sei.

Der staatliche Rechnungsführer gab heute J. M. Tanavicz, Frank J. Palt und G. E. Anderson die Genehmigung zur Gründung der Southwestern State und Savings Bank in Chicago, deren Aktienkapital $200,000 beträgt.

G. N. B.

Anwaltsgezänk.

Es darf den Korsprozeß nicht stören, sagt Richter Dever.

Die vom Anwalt Eugene Moran des Bestechungsversuchs beschuldigten Anwälte George Remus und Frederick Story erhoben heute vor Richter Dever, vor dem der Scheidungsprozeß Kors im Gange ist, Gegenbeschuldigungen, aber der Richter machte dem Wortwechsel schnell ein Ende. Er sagte, er wolle nichts von der Sache hören, bis der Prozeß erledigt sei, die Rechte der Parteien dürften unter dem Anwaltsgezänk nicht leiden.

Remus und Story sollten sich heute gegen die Beschuldigung verteidigen, den Versuch einer Bestechung des Zeugen Eugene C. Gmelin gemacht zu haben. Remus stellte den Antrag, das Mißachtungsverfahren einzustellen, und wollte 26 Einwände dagegen einreichen, aber dagegen sträubte sich Moran, weil ihm der Inhalt der Einwände nicht bekannt gegeben worden sei. Remus ist Anwalt von Frau Kora G. Kors in deren Scheidungsprozeß gegen Henry J. Kors, der in einer Gegenklage seine Frau unerlaubter Beziehungen zu Dr. Viktor J. Englert beschuldigt.

Remus gab Moran kund, daß er die Einwände morgen einreichen würde, worauf Moran ihm von einer anderen Seite zu Leibe ging. Er habe, sagte er, Herrn Remus aufgefordert, einen Brief aufzuzeigen, den Gmelin am 8. Oktober 1912 an Frau Kors geschrieben. Frau Kors habe eidlich bezeugt, den Brief nicht erhalten zu haben, und Remus habe erklärt, der Brief sei nicht in seinem Besitz. Die heutigen Morgenblätter aber hätten den Brief veröffentlicht, hier seien die Ausschnitte.

Der Richter ließ sich nicht darauf ein, sondern verfügte den Beginn des Zeugenverhörs.

New Yorks Volkszahl.

Wieder ein großes Wachstum zu verzeichnen.

New York, 18. April. Den neuesten Ziffern zufolge, welche das Gesundheitsdepartment gesammelt hat, beträgt die Einwohnerzahl von Groß New York gegenwärtig 5,332,000.

Der amtliche Zensus von 1910 hatte eine Volkszahl von 4,766,883.

Feuerunheil.

Rice's Landing, Pa., 18. April. Eine schlimme Feuersbrunst zerstörte frühmorgens Eigentum im Werte von $100,000; und vier Männer wurden schwer verletzt.

Nur dadurch konnte das Niederbrennen der ganzen Ortschaft verhindert werden, daß zwei Gebäude, welche im Pfade der Flammen lagen, mit Dynamit zerstört wurden.

Philadelphia, 18. April. Ein nächtliches Feuer zerstörte die Zuckerwerkfabrik von Thomas Wescott dahier, und 3 Feuerwehrleute wurden durch Mauereinsturz augenblicklich getötet, während ein vierter so schwer verletzt wurde, daß er heute starb. Noch 11 andere wurden verletzt.

Der Eigentumsverlust kommt auf etwa $100,000.

Calgary, Alberta (Kanada), 18. April. Ein großer Brand zerstörte die Anlage der Zeitung „Albertan“ und den McLeod'schen Handelsladen. Gesammtverlust $200,000. Man konnte nicht feststellen, wie das Feuer entstand.

In Sachen Dr. Friedmann.

Washington, D. K., 18. April. Das Recht des Berliner Doktors Friedmann, Patienten für Bezahlung mit seinem Tuberkuloseserum zu behandeln, wird jetzt vom Sachverwalter des Bundesschatzamtes untersucht, und zwar auf Weisung des Sekretärs McAdoo, um festzustellen, ob die öffentlichen Gesundheitsgesetze des Bundes verletzt werden.

Beamte des Schatzamts verhalten sich bis jetzt sehr schweigsam über die Angelegenheit. Wie es aber heißt, erkennen sie an, daß, wenn Dr. Friedmann wirklich eine Kur für Tuberkulose habe, dies die größte Entdeckung des Zeitalters sei. Fällt die offizielle Untersuchung des Serums günstig aus, so wird die amerikanische Regierung nicht mehr mit der Gutheißung des Serums zögern. Einstweilen aber müssen die Vorsichtsmaßregeln eingehalten werden, welche das Gesetz bezüglich öffentlicher Gesundheit auferlegt.

Die „Abendpost“
veröffentlicht heute
503
Kleine Anzeigen
Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen“ der „Abendpost“.

Unter furchtbarer Anklage.

Auguste Dietz und Geo. Nürnberg des Mordes bezichtigt.

Ihr Liebesverhältniß eingestanden.

Obwohl Leichenschau nicht beendigt ist, drang Jury auf Verhaftung des Paares. — Unter Polizeiaufsicht daheim. — Weitere belastende Zeugenaussagen.

Gegen Auguste Dietz und ihren Liebhaber, den Sattlermeister George Nürnberg, 1941 W. Lake Straße, ist heute Nachmittag um 1 Uhr in der Polizeiwache an der Sheffield Ave., in deren Bezirk das Verbrechen verübt wurde, die Mordanklage erhoben worden; Frau Dietz wurde direkt der Tat geziehen, Nürnberg der Beihilfe bei der Erschlagung des Gatten der Frau, des Damenschneiders George Dietz, während dieser ruhig schlafend Montag früh im Bett in seinem Heim, 733 Aldine Ave., lag. Die Erhebung der Anklage geschah auf Verfügung der Geschworenen, vor denen gestern Nachmittag, wie berichtet, in der Town Hallwache die Untersuchung des Mordes stattfand. Die Verfügung geschah, ehe überhaupt das ganze Beweismaterial vorgelegt worden war, aber wirkliche Beweise, daß die Frau den schweren Maurerhammer auf den Kopf ihres greisen, langjährigen Lebensgefährten hat niedersausen lassen, oder daß Nürnberg wirklich der Frau die Mordwaffe besorgt hat, sind nicht vorhanden oder wenigstens bislang den Geschworenen nicht vorgelegt worden. Der Leichenbeschauer besitzt, wie er sagt, eine Anzahl beschworene Aussagen, die er den Geschworenen, welche sich gestern Abend bis zum nächsten Donnerstag Nachmittag um zwei Uhr vertagten, vorlegen wird. Bis die Leichenschau beendigt worden ist, bleiben Nürnberg und Frau Dietz unter je $5000 Bürgschaft auf freiem Fuß.

Gestehen ihr Verhältniß ein.

In der Verhandlung vor den Leichenschaugeschworenen gestern Nachmittag gab Nürnberg zu, daß er seit zwei Jahren unlautere Beziehungen zu Frau Dietz unterhalten habe. Diese habe ihm gesagt, daß sie ihren Gatten nicht mehr liebe. Er, Nürnberg, habe mit Frau Dietz mehrere Male ein Zimmer an der West Ontario Straße besucht. Die Fahrt nach Highland Park sei ein harmloser Ausflug gewesen, zu dem Frau Dietz ihn telephonisch eingeladen habe.

Frau Dietz, welche zuerst vernommen wurde, bestritt, daß Nürnberg sie begleitet habe, wiederholte auch ihre früheren Angaben, daß ihr Verhältniß zu Nürnberg ein unerlaubtes gewesen sei. Frl. Margaret Smith, ein weiblicher Privatgeheimpolizist, sagte aus, daß sie dem Paar nach Highland Park gefolgt sei, der schon genannte Privatgeheimpolizist Haas versicherte dem darob völlig überraschten Nürnberg, daß des Letzteren Gattin, die ihrem Manne schon seit Jahren nicht mehr recht getraut hat, vor einem Jahre den Fernsprechdraht im Nürnberg'schen Geschäft „anzapfen“ ließ und auf diese Weise eine Menge Unterhaltungen des Liebespaares belauscht und ihn schließlich mit der Beobachtung betraut habe.

Eine verdächtige Frage.

Am letzten Sonntag Nachmittag, etwa zehn Stunden vor der Mordtat, klingelte der Fernsprecher Nürnbergs, Frau Nürnberg begab sich an ihren „Geheimdraht“ und hörte Frau Dietz fragen:

„Ist das Packet richtig angekommen, George?“

„All right, sei still“, war Nürnbergs Antwort.

Was dies bedeutete, wollten die Angeklagten nicht sagen. Am Montag Abend, also nach dem Morde, war Nürnberg, wie seine Frau dem Geheimpolizisten Haas mitteilte, so nervös, daß er kaum essen konnte und beim Kauen seine falschen Zähne abbrach. Die Frau hatte damals noch keine Ahnung, welch schwerer Verdacht den eigenen Gatten treffen könne. Sie wohnte, wie auch eine Tochter, unbemerkt der Untersuchung bei, wurden aber nicht als Zeugen aufgerufen.

Nürnberg bestritt auf dem Zeugenstand, daß er auch nur das Geringste mit der Mordtat zu tun gehabt oder jene Fernsprechunterredung wegen des „Pakets“ geführt habe, doch wurde er etwas nervös, als er den augenscheinlich absichtlich unorthographisch falsch geschriebenen Brief verlas, den man im Totenzimmer fand, und in dem Dietz der Vorwurf gemacht wurde, ein junges Mädchen verführt zu haben.

Ein kaltblütiges Weib.

Frau Dietz verhielt sich während der Verhandlung sehr kaltblütig, nur als sie schilderte, wie sie den Gatten als Leiche aufgefunden habe, als sie Nürnbergs Geständniß ihres Verhältnisses anhören mußte, und schließlich die Geschworenen die Erhebung der Anklagen empfahlen, verlor sie kurze Zeit die Fassung, und leise weinend wurde sie hinausgeführt.

In der verflossenen Nacht waren beide Angeklagte, von je zwei Geheimpolizisten bewacht, in ihren Wohnungen. Am Abend hatten sie lange Besprechungen mit ihren Anwälten. Hilfschef Schuettler war über die geringe Höhe der Bürgschaft sehr ungehalten; sie solle $50,000 statt $500 sein, meinte er. Von gewissen Polizeibeamten wird angedeutet, daß der Mord reiflich und schon seit Monaten geplant gewesen sei, daß Dietz tatsächlich gezeichnet gewesen sei, und wenn die Untersuchung fortgesetzt wird, werden weitere Enthüllungen in Aussicht gestellt. Soweit aber ist nur erwiesen, daß Nürnberg, der als „Ladies' Man“ allbekannt war, dem aber Niemand etwas schlechtes zugetraut hat, mit der Gattin seines Freundes Dietz ein Liebesverhältniß unterhalten hat. Gegen die polizeiliche Mutmaßung, daß das Verbrechen sorgfältig geplant gewesen sei, spricht auch die wirklich dumme Art und Weise der Ausführung. Der Mord ist weder Frau Dietz noch Nürnberg soweit nachgewiesen worden.

Eine ruhige Nacht.

„In der verflossenen Nacht habe ich zum ersten Male seit meiner Verhaftung ruhig geschlafen“, sagte heute Morgen George Nürnberg zu den Polizeibeamten, welche ihn zu bewachen hatten. Er sprach dann mit seiner Gattin und seinen Kindern und nahm mit ihnen und den Beamten das Frühstück ein. Dann war er in seinem Geschäft, in dem drei Arbeiter beschäftigt sind, tätig. Später hatte er mit seinem Anwalt eine Unterredung.

Auch Frau Dietz hat in der verflossenen Nacht gut geschlafen; sie erhob sich um halb acht Uhr. Später empfing sie den Besuch ihrer Anwälte. Diese und die Nürnbergs erklären das Verhalten der Leichenschaugeschworenen übereilt; diese hätten gar kein Recht gehabt, die Gefangenhaltung von Frau Dietz und von Nürnberg zu empfehlen, ehe sie volle Kenntniß von allen Schuldbeweisen gehabt hätten. Die Anwälte sprachen davon, die Freilassung Nürnbergs und der Frau ohne Bürgschaftleistung verlangen zu wollen, auf Ehrenwort hin.

Wer kaufte den Hammer?

Leichenbeschauer Hoffman hat heute $50 Belohnung ausgesetzt behufs Ermittelung des Händlers, welcher den Hammer verkaufte, mit dem das Verbrechen ausgeführt wurde, oder des Käufers. Die Vaughan & Bushnell Mfg. Co., 2130 Carroll Ave., hat die Waffe hergestellt, und sie hat dem Beamten bereitwilligst versprochen, ihm bei seinen diesbezüglichen Nachforschungen zu helfen. Er glaubt, wenn er den Käufer ermittelt, den Mörder schnell fangen zu können. Dem Leichenbeschauer wurden heute von einem Unbekannten gewisse Andeutungen gemacht, die ihn veranlaßten, Polizeileutnant Müller davon in Kenntniß zu setzen, damit er die Sache weiter verfolge.

Geheimnißvolle Briefe.

Leichenbeschauer Hoffman ging heute eine Menge namenloser Briefe hinsichtlich des Mordfalles zu, in denen ihm viele Andeutungen gemacht wurden, von denen aber allein die aus einer 400 Meilen entfernten Stadt, wonach er eine falsche Spur verfolge, deshalb von Wichtigkeit ist, weil sie dem Karakter des beim toten Dietz gefundenen merkwürdigen Schriftstücks entspricht. Es ist bereits telegraphisch um Ermittelung und Verhaftung des Briefschreibers ersucht worden.

Bürgschaft erhöht.

Stadtrichter Goodnow erhöhte heute Nachmittag die Bürgschaft auf $10,000 und verschob das Vorverhör bis zum 29. April, bis nach dem Inquest. Die Bürgen sind: Für Frau Dietz: Frank Passarella, 1902 West Huron Str., und Walter E. Kossack, 1357 Glen Lake Ave.; für Nürnberg: Frau Mary E. Lyons, 1839 West Lake Str., und Herman F. Krueger, 258 Nord Campbell Ave.

Nochmals verschoben.

Koroner Hoffman hat heute den Inquest über den Tod der am 27. März in der Wohnung von Christopher C. Crabb, Nr. 2454 Lakeview Ave., unter angeblich verdächtigen Umständen gestorbenen Frau Marie Spiegel nochmals, und zwar auf den 7. Mai, verschoben. Es geschah das, weil Professor Haines die chemische Analyse der Eingeweide der Verstorbenen noch nicht vollendet hat.

Zweijähriger Prozeß beendet.

Im Stadtgericht sprach gestern Richter Newcomer der Monarch Refrigerating Co. ein Zahlungsurteil in der Höhe von $80,695 gegen Emerson, Marlow & Co. zu. Es ist die größte Summe, die je im Stadtgericht eingeklagt worden ist. Der Prozeß hat sich über zwei Jahre hingezogen.

Opfer von Schlangengift.

Die Ursache des Todes von Karl Hagenbeck.

Hamburg, 18. April. Der Erklärung des Arztes zufolge, welcher den, jüngst dahingeschiedenen Tierhändler und Menageriebesitzer Karl Hagenbeck behandelte, ist dieser an langsam wirkendem Schlangengift gestorben.

Er war vor sieben Jahren gebissen worden, und schließlich wurde seine Leber — wie wenigstens der Arzt sagt — vom Gifte in Mitleidenschaft gezogen.

Sah Gespenster.

Sprang splitternackt durch ein geschlossenes Fenster.

Aufregende Hatz.

Der aus vielen Wunden blutende Mann widersetzt sich seiner Verhaftung.—Soll auf seinen Geisteszustand hin untersucht werden.—Ließen sich nicht einschüchtern.

Mutmaßlich in einem Anfalle von Verfolgungswahn sprang heute zu früher Morgenstunde der 24jährige Arbeiter John Majernik splitternackt durch ein geschlossenes Fenster seiner im zweiten Stock des Hauses Nr. 9230 Superior Ave., South Chicago, gelegenen Wohnung auf den Bürgersteig hinunter und lief dann, aus vielen Schnittwunden blutend, wie von Furien gepeitscht, auf die Straße, bis es den Polizisten Williams und Ziegler, die ihn im Dienstwagen der Wache verfolgten, nach halbstündiger Jagd gelang, ihn an 91. Straße und Commercial Ave. einzuholen. Erst nach erbittertem Kampfe konnte er überwältigt und eingekäfigt werden. Er soll jetzt auf seinen Geisteszustand hin untersucht werden.

Der Gipfel der Frechheit.

Auf dem Heimwege begriffen, wurde gestern Abend kurz vor acht Uhr Frau Josephine P. Yeaman, Nr. 4060 Sheridan Road, vor den Augen zahlreicher Nachbarn, die auf den Veranden ihrer Wohnungen saßen, von zwei Wegelagerern überfallen, auf die leere Baustelle Nr. 4300 Sheridan Road gezerrt und um ihre, zwei Diamantringe im Werte von $400 und eine goldene Uhr im Werte von $150 enthaltende Börse beraubt. Der bekannte Großkaufmann Otto W. Lehmann, der von der Veranda seiner Wohnung Nr. 4318 Sheridan Road aus Zeuge des Ueberfalles war, hatte vergeblich den Banditen gedroht, sie niederzuknallen. Sie ahnten wohl, daß er keinen Revolver bei sich hatte, lachten ihn aus, schleuderten das ausgeplünderte Opfer zu Boden, liefen davon und bewerkstelligten ihre Flucht. Bisher fehlt jede Spur von ihnen.

Hiebe als Quittung.

Max Banks, Nr. 751 S. Robey Straße, wurde heute zu früher Morgenstunde an W. 12. Straße und Franzisko Ave. von vier ungen Burschen überfallen, um die Taschenuhr und $24 beraubt und dann geprügelt, bis ihr die Sinne schwanden. Der Mißhandelte befindet sich in ärztlicher Behandlung. Auf die Täter wird gefahndet.

Zwei Spitzbuben zertrümmerten heute früh um drei Uhr mit einem Backstein das Schaufenster des Ladens der Firma Gordon & Sanderson, Nr. 908 W. Madison Straße, und stahlen 14 Paar Schuhe. Sie wurden zwar von den Polizisten Willing und O'Brien verfolgt, gingen aber den Häschern durch die Lappen.

Der Arm des Gesetzes.

In Los Angeles, Kal., wurde gestern der von der hiesigen Polizei steckbrieflich verfolgte frühere Kriminalanwalt Oscar Tricarico aus Neapel, Italien, verhaftet.

Tricarico, sein Bruder Dominik und ein gewisser Joseph Skingo hatten hier die Privatbank Nr. 771 West Taylor Straße gegründet. Am 16. Oktober 1911 soll Oskar Tricarico sich $10,000 aus der Kasse angeeignet und das Weite gesucht haben. Seine Teilhaber folgten bald darauf seinem Beispiel, teilten den verbleibenden Rest der noch aus $20,000 bestehenden Einlagen unter einander und verdufteten. Skingo hat in Italien Selbstmord begangen. Dominick war in Italien spurlos untergetaucht. Oskar kehrte nach den Vereinigten Staaten zurück und ist jetzt der Polizei in die Hände gefallen. Er soll zwangsweise nach Chicago zurückgebracht und hier prozessirt werden.

In Notwehr?

Angeblich in Notwehr schoß gestern Nachmittag Frank Grappa, ein Hilfswerkführer in der an S. 41. Ave. und W. Polk Str. gelegenen Anlage der Firma Hart, Schaffner & Marx dem Schneider Anton Petnick eine Kugel in das linke Bein. Er beteuert, daß Petnik ihn tätlich angegriffen habe. Der Verwundete befindet sich in ärztlicher Behandlung.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

Plymouth: Philadelphia, von New York nach Southampton.

Abgegangen.

New York: Floride nach Havre.
Halifax: Uranium nach Rotterdam.
Fiume: Carpathia nach New York.
Marseille: Venezia nach New York.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Klar heute Abend und morgen; kühler; Nordwest-, später Nordostwind.
Niedermichigan: Klar heute Abend und morgen; kühler.
Illinois: Klar heute Abend und morgen.
Indiana: Klar heute Abend und morgen; kühler morgen, im Norden schon heute.
Wiskonsin: Klar heute Abend und morgen; kühler heute Abend, im Osten morgen.
In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 74 Grad; Nachts 12 Uhr 62 Grad; Morgens 6 Uhr 58 Grad; Mittags 12 Uhr 70 Grad.
Sonnenuntergang, heute: 6:44.
Sonnenaufgang, morgen: 5:14.

Kauft keinen gewöhnlichen $15 Anzug,

wenn Ihr einen kaufen könnt, der etwas „Außerordentliches“ zu demselben Preise ist. „Yondorf“ Anzüge sind zugeschnitten aus den feinsten und exklusivesten Stoffen von reinwollenen Kammgarnen und Cassimeres, und die ganze Herstellungsweise ist das Resultat sachkundiger Schneider von reicher Erfahrung. Unsere Anzüge sind aufs dauerhafteste gemacht, ohne deren Eleganz oder Farben-Effekte zu beeinträchtigen. Gerade recht für sich elegant Kleidende oder für Geschäftsgebrauch — und entschieden ein besserer Wert, als Ihr anderswo kaufen könnt für ……………… $15

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Straße. 2 Läden Milwaukee und Chicago Avenue

„Außerhalb des hohen Miete Distrikts“
Offen Samstag Abend bis 10:30
Sonntags bis Mittag

Spart $3 bis $5 an Eurem Frühjahrs-Anzug

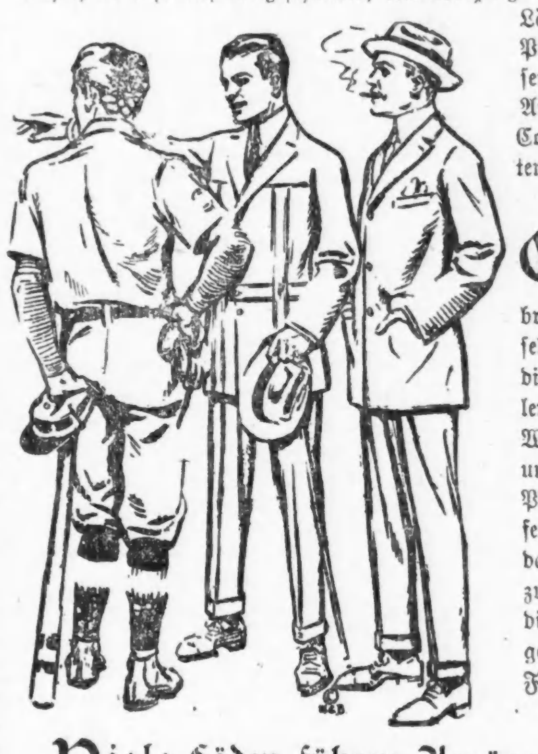
Woche aller Nationen

THE HUB
Henry C. Lytton & Sons

Jetzt in unserem neuen Laden — gerade gegenüber von unserem alten Platze.

Wir glauben es gibt „sieben Lebensalter im Mannesleben“ und daß des des jungen Mannes das wichtigste „Lebensalter“ von allen ist.

Das ist eine Weise, in der wir von anderen Läden abweichen—die teilen ihre Kleider in „zwei Lebensalter“—Männer und Knaben—ohne Rücksicht auf den jungen Mann. Junge Männer werden hier in einer Klasse für sich selbst behandelt — spezielle Modelle für sie — spezielle Räumlichkeiten für die Kleider, die sie suchen — spezielle kleine Vorzüge, die der junge Mann wünscht, sucht und haben sollte. Hier sind Röcke vom richtigen Schnitt und Eleganz, Westen so hoch oder so tief ausgeschnitten, wie der junge Mann es wünscht und Hosen von gerade der richtigen Länge und Hängen. Und die Preise sind junge Männer-Preise, $15 bis $35—Werte wie sie magere, aber wachsende Börsen erheischen. Eine interessante Auswahl von Anzügen für junge Männer wird ferner offerirt in dem College Saal auf dem zweiten Floor — jetzt zu nur **$20 & $25**



Geschäftsleute wissen, daß das niedrigste Angebot nicht immer die Bestellung bringt — sie zahlen oft lieber höhere Preise, weil sie einsehen, daß es vorteilhaft für sie ist, dies zu tun. Aus diesem Grunde ist es klug, $25 für Euren Anzug zu zahlen — Ihr erhaltet den vollen Wert Eures Dollars. Wunderbare Partien von Anzügen hier — beliebte schwarze und weiße, gleichviel populäre Club Checks und Shepherd Plaids, blaue, graue, braune u. s. w., in dauerhaften Stoffen, fehlerfrei geschneidert und zwar in einer Weise, die dauernde Eleganz und Facon garantirt. Ein Anzug im Besonderen sollte Eure Aufmerksamkeit verdienen, ein Dunn Satin finish blauer Serge mit Seide gefüttert gewöhnlich ein $35 Wert, dritter Floor. Tausende von vorzüglichen Anzügen zu **$25**

Viele Läden führen Anzüge zu $15, $18 und $20, nur um sie zu haben — sie repräsentiren sehr wenig Sorgfalt oder Nachdenken. Wir arbeiten anders — wir sammeln die Anzüge zu diesen Preisen gewissenhaft — sehen darauf, daß sie Façon, Wert und Qualität in hervorragendem Grade besitzen. Wenn Ihr mehr auf die Güte als auf Oberflächlichkeiten seht, inspizirt unsere Partien zu **$15, $18, $20**

Ihr findet die größte Auswahl von Ueberziehern und Cravenettes in der Welt auf unserem vierten Floor — die größten in Qualität; die größten im Wert, in Façon, in Dauerhaftigkeit. Es ist ein wundervolles Lager; Ihr könnt irgend eine Farbe, Façon Stoff oder Preis, den Ihr bevorzugt, verlangen — Ihr erhaltet es. Preise $15 bis $35; große Werte in seidegefütterten Röcken zu **$20, $25, $30**

Eine Stunde zu spät.

Roman von A. von Liliencron.

(10. Fortsetzung.)

Nach vergeblichen Versuchen auf blutiger Bahn war endlich die Farm Blairon in den Händen der Preußen, und Lottum, durch die englische Brigade verstärkt, schickte sich zum Sturm auf die Verschanzungen an. Er selbst leitete den Angriff. Befehle wurden erteilt. In dicht geschlossenen Gliedern rückten die Truppen vor. Die Soldaten blickten voll kühner Entschlossenheit und zähen Mutes auf den Schanzenwall, den es zu nehmen galt, und der, von Franzosen dicht besetzt, ihnen entgegenstarrte. Jeder begriff, daß es auf Tod und Leben ging, aber keiner wankte.

Der Kronprinz hielt in ihrer Mitte, ruhig und kalten Blutes, als gälte es nur eine Uebung auf dem Exerzierplatze. Das Feldgeschrei brauste durch die Reihen, und Bewegung herrschte auf der ganzen Front; die Offiziere zogen die Degen. General v. Lottum ritt an der Spitze. Wie triumphirender Jubel scholl noch einmal und noch einmal das Feldgeschrei. Den schallenden Ruf verschlang das Donnern der Geschütze und das Knattern des Gewehrfeuers. Im Sturmschritte gingen die Bataillone vorwärts. Das Regiment Kronprinz war in der vordersten Reihe, ihm zur Seite ritt der Thronerbe.

Da sah Kerkau, wie die Ordonnanz, die hart hinter dem Prinzen ritt, von einer Kugel getroffen, zu Boden sank. Das Pferd jagt an ihm vorbei. Ein Griff in die schleppenden Zügel und das Tier stand. Er schwang sich in den Sattel und jagte voran. „Der General ist verwundet, gestürzt,“ hörte er rufen, und schon sah er dessen Rappen sich auf der Erde wälzen, ihn selbst aber sah er aufstehen. Kerkau war vom Pferde gesprungen und half Lottum in den Sattel. Der nickte ihm zu. „Es ist das zweite Pferd, das mir heute unter dem Leibe erschossen wird.“ Dann winkte er mit der blanken Waffe. „Vorwärts!“

Und weiter ging das Stürmen. Alles war in Staub gehüllt; die aufwirbelnden Wolken vermischten sich mit dem Dampf der Geschütze. Immer heißer entbrannte auf allen Seiten der Kampf, auf der ganzen Linie wurde mit der höchsten Tapferkeit gekämpft. Der Feind schien seine ganze Kraft auf die Verteidigung der Schanzen zu verwenden.

General v. Tettau war an der Spitze der preußischen Bataillone gefallen. Die hatten jetzt die Schanzen erstiegen und drängten in wildem Ringen den Feind schrittweise zurück. Kerkau befand sich im dichten Handgemenge. Er fühlte, wie ihm warme Blutstropfen über die Stirn rieselten, aber er kämpfte weiter. Um ihn mehrten sich die Feinde, und wenn er sich auch mit Löwenmut verteidigte, er fühlte doch, wie seine Kräfte nachließen. Ein wilder Schmerz durchtobte ihn bei dem Gedanken, er könnte in Gefangenschaft geraten. Da, als die Waffe ihm schon aus der Faust geschlagen war und soeben über seinem Haupte eine Klinge blitzte, streckte eine Kugel den Gegner nieder. Mit einem letzten Blicke sah er noch, was sich um ihn abspielte. Er erkannte, daß der Kronprinz selbst die rettende Kugel abgeschossen hatte, und daß es dessen Begleiter waren, die ihn jetzt heraushieben und auf sein Pferd hoben. Dann schwanden ihm die Sinne.

Als die Mittagsstunde schlug, waren die Wälder von Sars und Taisniere vom Feinde gesäubert. Um 3 Uhr Nachmittags war die französische Armee überall im Rückzuge. Boufflers, der für den schwer verwundeten Villars das Kommando übernommen hatte, verließ das Schlachtfeld, um seinem Könige wenigstens den Kern des Heeres zu retten. Die Schlacht bei Malplaquet am 11. September war eine der blutigsten des ganzen Jahrhunderts.

Am nächsten Morgen erschien Kerkau beim Kronprinzen. Er sah geisterhaft bleich aus und hatte den Kopf verbunden, aber er ging doch schon wieder festen Schrittes. Auch Friedrich Wilhelms Augen waren tief umschattet, und seinen Zügen sah man die Erregung der vergangenen Stunden an, als er dem jungen Offizier mit einem freundlichen Lächeln die Hand entgegenstreckte. „Ich freue mich, Sie wieder so weit hergestellt zu finden,“ redete er ihn an. „Sie haben sich brav gemacht und umsichtig gezeigt. Es war die zweite Ordonnanz, die dicht neben mir erschossen wurde und deren lediges Pferd Sie dem Lottum brachten. Das war ein rasches Einspringen und gefiel mir. Und nachher haben Sie sich verwegen herumgehauen, als wir Sie aus der Falle befreiten.“

„Ich bin hergekommen, um Eurer Königlichen Hoheit meinen Dank auszusprechen,“ antwortete Kerkau in mühsam verhaltener Bewegung. „Ohne die rettende Kugel meines Gebieters läge ich sicher auf dem Schlachtfelde.“

„Und ich wäre um einen der besten meiner Offiziere ärmer geworden,“ erklärte der Kronprinz. „Es war also der reinste Eigennutz, der mich trieb, für Sie einzuspringen. Ihr Leben habe ich mir gerettet und für meine Zwecke aufbewahrt. Jetzt habe ich ein besonderes Anrecht auf Ihre Person.“

Ein heißes Rot der Freude schoß in Kerkaus bleiche Wangen. „Alles, was ich bin, leg ich in die Hand Eurer Königlichen Hoheit!“ rief er begeistert. „Ich habe mich dem Hohenzollernhause und dem Vaterlande angelobt, als ich den Fahneneid leistete. Jetzt hat die heilige Dankespflicht dies Gelübde noch mit Blut besiegelt. Unverbrüchlich gehöre ich Eurer Königlichen Hoheit.“

Ein Ausdruck der Befriedigung glitt über die Züge des Prinzen. „Die Stunde wird kommen, wo ich Sie an diesen Ausspruch erinnern werde,“ sagte er. „Den Tag von Malplaquet werden wir beide wohl nie vergessen. (Auch als König feierte der Monarch, wie er es als Kronprinz getan hatte, den Gedenktag der Schlacht stets im Kreise seiner Freunde in Wusterhausen.) Der gestrige Tag war erschütternd und zugleich erhebend, aber diese Nacht war gräßlich; ich habe nicht schlafen können vor dem Stöhnen der Verwundeten.“

„Königliche Hoheit hätten die Nacht nicht auf dem Schlachtfelde verbringen sollen,“ wandte Kerkau ein.

„So lange ich bei der Armee bin, bleibe ich da, wo meine Truppen sind. Auch Sie sehen übrigens nicht gerade aus, als ob Sie gut geschlafen hätten. Wo haben Sie denn die Nacht zugebracht?“

Kerkau zögerte mit der Antwort, und erst als der hohe Herr die Frage wiederholte, sagte er: „Die Schmarre an der Stirn ist nicht der Rede wert; ich war schon gestern Abend wieder dienstfähig. Hilfe tut not. Ich habe Verwundete verbinden und unter Dach schaffen helfen.“

Ueber das Antlitz des Kronprinzen zuckte eine Rührung. Er legte dem Offizier die Hand auf die Schulter und murmelte: „Brav!“

Zu Anfang Oktober nahm der Kronprinz von den Truppen und den Feldherren Abschied. Sowohl der Herzog von Marlborough als auch Prinz Eugen gaben in warmen Worten ihrer bewundernden Anerkennung über den Eifer und die Unerschrockenheit des Thronerben Ausdruck. Nach sieben Monaten der Abwesenheit kehrte Friedrich Wilhelm nach Berlin zurück, in seiner Begleitung Kerkau, den er zu seinem persönlichen Dienste bestimmt hatte.

VIII. Kapitel.

Am 16. August 1710 wurde dem Kronprinzenpaar wieder ein Sohn geboren; man hoffte, in ihm den Thronerben zu erblicken, und diese Freude drängte für kurze Zeit alle Sorgen zurück, die Friedrich Wilhelm beschwerten. Aber der Druck, der auf dem Lande lastete, wurde immer fühlbarer. Die Pest hatte ganze Strecken verwüstet, und Landwirtschaft, Gewerbe und Fabrikwesen lagen darnieder. Bei Hofe kamen Tausende von Bittschriften an, die die Not des Landes schilderten, doch deren keine ließ Wartenberg zum Könige gelangen; ja er verbot dies bei Strafe.

Durch das Treiben der Wartenberg'schen Verwaltung war der Kronprinz aufs Höchste erbittert. Er sann auf Mittel, den Minister und dessen Partei unschädlich zu machen. Das hatte seine Schwierigkeit, denn der Graf war für den König nicht nur der wertvolle Diplomat, sondern auch der hochgeschätzte Freund, den er gern um sich hatte.

Doch Friedrich Wilhelm fand bei seinem Plane Unterstützung durch Männer, die nicht zu unterschätzen waren. Im Dezember 1710 hatte der Minister von Ilgen einen Ruf zum Kronprinzen erhalten, dem er ohne Säumen folgte. Er wußte, um was es sich handelte. „So geht es nicht weiter,“ empfing ihn Friedrich Wilhelm. „Die Person, die Wartenberg, treibt es zu arg. Sie muß weg und ihr Mann dazu. Helfen Sie uns, das Land von diesem Wartenberg und Wittgenstein befreien, und ich will Ihnen danken, solange ich lebe. Was wollen und was können Sie dazu tun?“

„Die augenblickliche Mißstimmung des Königs gegen die Wartenberg benutzen,“ antwortete Ilgen ruhig. „Grumbkow und ich sind uns einig über die Schritte, die zunächst zu tun sind. Man hat begründeten Verdacht, daß die Frau dem englischen Gesandten, der bei ihr verkehrt, für Geld Staatsgeheimnisse verraten hat. Das soll der König erfahren.“

„Er wird sich nicht davon überzeugen lassen,“ sagte der Kronprinz.

Ilgen beugte sich näher zu seinem Gebieter und vertraute ihm im Flüstertone: „Grumbkow, Dessauer und Kreutz haben Dinge herausgefunden, und festgestellt, die die Lunte an das Pulverfaß legen. Große Beträge der Brandversicherungs-Summe fehlen. Wittgenstein ist der Chef der Kasse; die Gelder sind veruntreut.“

Der Kronprinz machte eine heftige Bewegung. „O, o, ist es so weit gekommen? Sobald ich die Beweise in Händen habe, will ich dem Könige Anzeige machen.“

Ilgen wehrte ab. „Der Thronerbe tut besser, sich von diesen Enthüllungen fernzuhalten. Die beiden Herren von Kameke, die Vertrauten des Königs, werden die Sache an das Licht ziehen.“

Friedrich Wilhelm nickte gedankenvoll. „Ja, die Herren werden leichter etwas ausrichten. Gehen Sie jetzt, Ilgen, ich muß die Sache erst verwinden.“

Eine lange Weile, nachdem der Minister den Kronprinzen verlassen hatte, blieb dieser, in trübem Sinnen verloren, in seinem Zimmer. Erst als er wieder Herr seiner Stimmung geworden war, suchte er seine Gemahlin auf.

Sophie Dorothea saß im Kinderzimmer, den kleinen Prinzen auf dem Schoße. Ihr Töchterchen schmiegte sich an das Knie der Mutter, und die Prinzessin blickte lächelnd auf ihre Lieblinge. Es war ein anmutiges Bild, und die ernsten Züge des Kronprinzen hellten sich auf. „Mein Fietchen, so gefällst Du mir,“ begrüßte er sie. Er setzte sich an ihre Seite und begann ein vertrauliches Gespräch.

Die kleine Prinzessin Wilhelmine versuchte unterdessen, die goldene Kette von dem Arme der Mutter zu lösen, und erhob ein Geschrei, als diese ihr wehrte. Friedrich Wilhelm hob drohend den Stock gegen das Kind und gebot Ruhe.

Die Kleine verstummte erschrocken und schmiegte sich scheu an die Mutter. Der Vater lachte. „Ja, ja, der geschmähte Stock hat doch sein Gutes.“

Etwa vier Wochen später trat Bruno von Kerkau in das Zimmer seiner Mutter und fand sie im Reisekleide. „Du willst reisen?“ erkundigte er sich, nachdem er ihr ritterlich die Hand geküßt hatte.

„Nur auf ein paar Tage,“ erwiderte die Hofdame. „Die Kusine aus Wolkenthal wird mich abholen, und wir wollen zusammen nach Birkenfelde fahren zu der Pastorenfamilie. Wir müssen uns einmal nach Evchen umsehen.“

„Hm, so.“

Frau von Kerkau sah nachdenklich auf den Sohn. „Das Mädchen wird bald dreizehn Jahre,“ fuhr sie fort; „sie soll sich hübsch entwickeln. Die Kusine denkt daran, sie bald zu sich zu nehmen.“

Bruno schüttelte sich. „Armes Evchen, wenn sie zu einem Zusammenleben mit der Dame Brigitte verurteilt wird! Wir wollen ihr wünschen, daß dann bald ein Freiersmann sie aus diesem Gefängniß erlöst.“

„Wer weiß, was geschieht,“ meinte Frau v. Kerkau und lächelte bedeutungsvoll.

Der Sohn bemerkte das nicht; er dachte an seinen letzten Besuch in Wentrup nach dem Feldzuge und an Bärbchen, deren zarte Finger die Narbe an seiner Stirn berührt hatten. „Mein armer, großer Freund, hat es weh getan?“ so hatte sie ihn flüsternd gefragt. „Ich habe doch immer gebetet, daß die Engel Dich beschützen sollten. Ein ganz klein wenig haben sie da doch nicht aufgepaßt.“

„Willst Du uns nach Birkenfelde begleiten?“ fragte die Mutter.

Bruno fuhr aus seinem Sinnen auf. „Ich fühle kein Verlangen danach,“ erklärte er und fuhr ablenkend fort: „Die Vorgänge der letzten Wochen sind so ergreifend, daß einem die Reiselust von vornherein vergeht. Die Verhaftung Wittgensteins und die Enthüllungen, die da zutage gekommen sind, das alles ist geradezu trostlos.“

(Fortsetzung folgt.)

Ausschlag breitete sich am Bein aus

—(o)—

Bildete große Flecke. Jucken schrecklich. Häßliche Ausschläge brachen aus und liefen. Cuticura-Salbe und -Seife heilten in wenigen Wochen.

—(o)—

Hilton, Kan.—„Vor ungefähr zwei Jahren bemerkte ich einen Hautausschlag an meinem Bein. Zuerst war es sehr klein, aber bald begann es sich auszubreiten, bis es große Flecke bildete. Das Jucken war schrecklich und fast unerträglich. Manche Nacht konnte ich überhaupt nicht schlafen. Wenn ich es kratzte, um das Jucken zu lindern, brannte es so schrecklich, daß ich glaubte, es nicht ertragen zu können. Ein Jahr lang versuchte ich alle Arten von Salben und Mitteln, aber fand keine Erleichterung. Manche Salben schienen es schlimmer zu machen, bis große Wunden da waren, die aufbrachen und liefen.

Eines Tages sah ich eine Anzeige von Cuticura-Mitteln. Ich ließ mir eine Probe von Cuticura-Seife und Cuticura-Salbe kommen und wusch die Wunden mit Cuticura-Seife und tat dann Cuticura-Salbe zweimal täglich darauf. Ich bemerkte einen Wechsel und bestellte mir mehr Cuticura-Seife und -Salbe und in einigen Wochen war ich geheilt. Es heilte so gut, daß keine Narben blieben.“ (Gezeichnet) Mrs. Anna A. Lew, 17. Dec. 1911.

Cuticura-Seife und -Salbe sind gut gegen Pusteln, Mitesser, Röte, rauhe Haut, Jucken, trockene Schuppen, dünnes und ausfallendes Haar, rauhe Hände und formlose Nägel mit schmerzenden Fingerspitzen, daß es beinahe verbrecherisch ist, sie nicht zu gebrauchen. In der ganzen Welt verkauft. Liberale Proben eines jeden nebst 32seitigem Buch über Haut versandt frei. Man adressire Postkarte „Cuticura, Dept. X, Boston.“

Zarthäutige Männer sollten „Cuticura Soap Shaving Stick“ gebrauchen, 25c. Probe frei.

Lokalbericht.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Das Landpachtgeschäft blüht. — Bau von fünfzig Wohnhäusern geplant.

Das Landpachtgeschäft nimmt immer mehr an Umfang zu und hat ein oft schnelles Steigen der Bodenpreise zur Folge. Gestern wurde über einen solchen Fall an der W. Madison Str., in der Nähe der Western Ave., berichtet, heute liegen zwei weitere derartige Abschlüsse fern vom Schleifengebiet vor. Das Grundstück an der Nordwestecke der 63. und Halsted Straße, 139 bei 116 Fuß, ist auf fünfzehn Jahre zu $16,666 das Jahr verpachtet worden, und der Pächter hat das Recht, den Vertrag zu durchschnittlich $17,500 das Jahr um zehn Jahre zu verlängern; danach berechnet hätte der Frontfuß einen Wert von $2,873. Ein dreistöckiges Geschäftsgebäude ist in den Pachtvertrag eingeschlossen.

Lambert Trees Nachlaß hat an Jas. B. Heaney und Hugh Armstrong das Grundstück an der Nordostecke der S. 40. Ave. und W. Monroe Str., 137 bei 125 Fuß, auf 99 Jahre zu $800 jährlich im ersten, $900 im zweiten, $1000 im dritten Jahrzehnt, $1200 in den folgenden zwanzig Jahren und $1500 danach verpachtet. Der Pächter wird ein dreistöckiges Geschäfts-, Büro- und Theatergebäude zum Preise von $150,000 dort bauen.

Henry R. Holinger hat von Alex. A. McKay 40 Acres Land in Riverdale zu $500 den Acre erworben und wird das neben der geplanten Asbestanlage, deren Kosten auf $20,000,000 veranschlagt werden, gelegene Land in Baustellen auslegen und verkaufen. Ferner hat Joseph E. Thoren 58 Baustellen an der Winchester Ave. und an der Lincoln Str., zwischen 56. und 58. Str., zu $30,000 erworben und wird dort 50 zweistöckige Wohnhäuser bauen; die Straßen werden zur Zeit asphaltirt.

Das sechs Läden und 22 Wohnteile enthaltende Gebäude an der Ecke der 39. Straße und des Grand Blvd. ist von Robert Burns zu nicht genanntem Preise erworben worden; Jabez D. Hammond hat zu $30,700 das mit $15,750-belastete Geschäftsgebäude an der Südostecke der N. Clark Str. und Sunnyside Ave. nebst Grund, 80 bei 129 Fuß, erworben; es ist mit $15,750 belastet.

Der Bauunternehmer Frank Bernritter hat zu $22,000 sein Wohnhaus an der Church Str., nahe Asbury Ave., in Evanston, nebst Grund, 70 bei 214 Fuß, an H. C. Snell verkauft; das Haus enthält vierzehn Zimmer.

Im Grundbuchamt eingetragen wurde der Verkauf folgender Mietshäuser: Südwestecke der 56. Str. und Indiana Ave., nebst Grund, 53 bei 161 Fuß, von James M. Hoyt an Albert Weiß von Wahweton, Norddakota, zu nicht genanntem Preise; Weiß übernahm eine Belastung von $30,000; Westseite der Ingleside Avenue, 192 Fuß nördlich von der 56. Str., nebst Grund, 96 bei 130 Fuß, belastet mit $22,000, zu nicht genanntem Preise von Andrew O'Donnell an Charles O'Malley; Südseite der Sommerdale Ave., 143 Fuß östlich von East Ravenswood Park, nebst Grund, 52 bei 124 Fuß, von Ferdinand Schied an Helena Klein zu $19,000, die Hypothek, $12,500, übernahm Frau Klein.

Große Frühjahr-Eröffnung!

Samstag, den 19. April 1913.

Ihr seid freundlichst eingeladen, Euch ein prachtvolles Souvenir frei zu holen.

Wir unterbreiten Eurer Besichtigung eine außerordentlich große und sorgfältige Auswahl von Kleidern, welche eine Auswahl von jeder neuen und korrekten Facon bildet, die von den besten Fabrikanten im ganzen Lande hergestellt werden. Das Resultat unserer Bemühungen bedeutet, daß es eine Facon und ein Muster für jeden Geschmack gibt, zu Preisen, die eine Ersparniß für Euch sind.

$15—$20—$25

Hüte, Schuhe und Ausstattungen

Das Hut-, Schuh- und Ausstattungs-Departement werden von Allen als das vollkommenste und perfekteste gepriesen, in den neuesten Ideen und Farben.

Unser Knaben- und Jünglings-Departement ist das bestausgestattete, mit geschmackvollen und dauerhaften Kleidern u. Ausstattungswaaren für Knaben von jedem Alter.

Lincoln CLOTHING CO.

Lincoln Ave. — und — Wrightwood Ave. | 2 Läden | Lincoln Ave. — und — Irving Pk. Blvd.

— Passendes Geschenk. — Frau Meier: „Wenn ich nur wüßte, was ich meinem Manne morgen zu seinem Geburtstage kaufen soll? Er ist doch, wie Sie wissen, Vegetarianer?“ — Frau Müller: „Kaufen Sie ihm doch ein Billet für morgen ins Theater, da wird der „Veilchenfresser“ gegeben!“

Beginnt Kampf um Nachlaß.

Im Gerichtshof Richter Honores begann gestern Frl. Maria P. Barnes, frühere Lehrerin und Gründerin einer amerikanischen Mädchenschule in der Türkei, den Kampf um den auf $100,000 geschätzten Nachlaß ihres Bruders Erastus A. Barnes, früheren Vorstehers der Websterschule. Sie verlangt von der Wittwe Barnes', die den Verstorbenen vier Monate vor seinem Tode heiratete und zur Nachlaßverwalterin eingesetzt wurde, Rechnungsablegung und behauptet, das Geld, auf das sie Ansprüche erhebt, gehöre ihr. Sie habe es ihrem Bruder seit dem Jahre 1872 nach und nach zur Verwaltung übergeben.

Leset die „Sonntagpost“

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Linning & Company
3239 TO 3245 LINCOLN AVENUE

Damen-Kleidung fürs späte Frühjahr ist die Hauptattraktion für Samstag im großen Laden

Wir bieten dieselbe große Auswahl von eleganten Frühjahr-Facons, wie sie von den Läden an der State Straße offerirt werden, und unsere Preise sind um ein volles Drittel geringer.

Moderne Frühjahr-Damen-Waists. Gute Auswahl von Voile und Persian Lawns, alle neuen Frühjahr-Facons, sowohl in hohen wie niedrigen Hals-Modellen, speziell für Samstag.......... 98c

Elegante Boudoir-Bonnets. Boudoir Bonnets, aus weißem Netz, hübsch besetzt mit Band und Spitzen, speziell für Samstag........ 25c

Farbiges Satin-Lager, finished mit Cascade aus zarten Spitzen 48c

Kid Handschuhe für Damen, in Weiß, Schwarz u. Grün, Paar. 89c | Hohlgesäumte Damen-Taschentücher, in hübschen gestickten u. scalloped Effekt. 10c | Bänder, Bulgarian, Dresden, Taffeta, Messaline, Nr. 150 u. 200, 50c Werte... 39c | Buster Brown Gürtel für Kinder, in all den populären Farben—Auswahl.... 25c

Die feinsten Frühjahr-Facons in Kleidern, Suits und Coats speziell markirt für die Samstag Käufer.

Eine elegante Auswahl von neuen bestickten Effekten für Damen- und Misses-Gebrauch — speziell für Samstag nur 4.98

Seide- und Serge-Kleider. Damen- und Mädchen-Kleider aus Seide und ganzwollener Serge, eine exklusive Qualität und Style, die nicht übertroffen werden kann. Wert bis zu 7.50, zu 4.50

Elegante Frühjahr-Suits. Damen- und Mädchen-Suits, in den modernsten Styles dieser Saison, bestes und größtes Assortment, das auf der Nordseite zu finden ist, wert bis zu $25.00, zu 14.98

Ganzwollene Serge, gefüttert mit Bulgarian Seide; bester je offerirter Wert. — Wert 10.98, Samstag...................... 7.98

Strümpfe, speziell für Samstag. Reinseid. schwarze Damenstrümpfe, wert 1.00, spez., Paar. 75c. Seidene Männerstrümpfe, schwarz, tan, grau, Sohlen, Fersen und Zehen, Paar 50c. Kinderstrümpfe, doppelte Knie, Pr 12½c

Elegante Milanhüte 1.69. Eine reichhaltige Auswahl von modischen Milan Hüten in den neuen und beliebten großen und mittleren Facons, finished mit Velvet Flange. Speziell für Samstag 1.69

Samstag-Bargains in Unterzeug. Balbriggan Knaben Hemden u. Unterhosen, kurze Aermel, Knie- u. Knöchellänge, reg. 25c 17½c. Union Suits für Männer, in Cream nur, kurze od. lange Aermel, Knöchellänge, reg. 50c Wert 35c

Waschbare seidenfeine Männer-Ties, Frühjahrsmuster 23c | Burnt Peanuts, Pfund 25c | [illegible] 21c | 45c

Vorzügliche Partie Oxfords, Slippers u. Pumps, wert bis $3, $1.39 u. 98c. ... 98c

Eine reichhaltige Auswahl von modischen 2 Strap Straßen-Slippers für Damen, aus mattem Kid, sowie die populären Velvet Pumps, spez. für Samstag, Auswahl, das Paar zu 1.69

Weiße Canvasschuhe für Mädchen und Kinder, das beliebteste Schuhzeug für das Frühjahr und Sommer — Größen 9 bis 2, Paar.......... 1.00

Elegante Damenschuhe, populäre Styles für das Frühjahr, Tan Calf, Patent Colt, Gun Metal, Velvets, hohe oder niedrige Heels, matter od. Tuch Top, zum Knöpfen oder Schnüren, alle Gr., Samstag.. 1.98

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Bei Globe, Ar., stürzte das Miamikupferbergwerk ein. 2 Arbeiter getötet, 10 schwer verletzt.

— Krawall in Verbindung mit Baumwollfabrikstreik zu Milford, Mass., welcher von den „Industrial Workers of the World" inszenirt wurde. 2 italienische Arbeiter und 2 Polizisten schlimm verletzt.

— Unsere Regierung beeilt sich nicht mit der Ernennung eines neuen Botschafters für Mexiko, da vorerst eine solche Ernennung als Anerkennung der Huerta'schen Regierung ausgelegt werden könnte.

— Der kalifornische Staatssenat stimmte mit 23 gegen 14 eine Bill nieder, wonach auf dem Gebiete der Panamaweltausstellung in San Franzisko und der betr. Ausstellung in San Diego Bier oder Wein nur bei Mahlzeiten servirt werden dürfen.

— Nach El Paso, Tex., kam die Nachricht, daß der amerikanische Präsident und der amerikanische Sekretär der „Cananea Consolidated Copper Co." entweder von Insurgenten, oder von streikenden Grubenarbeitern gefangen gehalten werden, und ein Lösegeld von $500,000 für ihre Freilassung gefordert wird.

— Gestrige Baseballspiele: „American League" — Chicago 2, Cleveland 1 („Whitesox" stehen derzeit an dritter Stelle in ihrer Liga); Detroit 4, St. Louis 3, New York 3, Washington 9; Philadelphia 6, Boston 5. „National League" — St. Louis 1, Chicago 7 („Cubs" stehen derzeit an zweiter Stelle in ihrer Liga); Pittsburg 3, Cincinnati 2; Boston 2, New York 3 (10 Gänge.)

— Nachdem er vom Kriminalgericht in Boston wegen Tötung des Schankwärters MacPherson zu lebenslängwar, gestand Wm. B. Jennings, in Klopffechterkreisen als „Young Kid Carter" bekannt, daß er auch die Mildred Donovan umgebracht und „noch viele andere Morde" verübt habe, meistens aus bloßer Mordlust! Er sagte, die Polizei habe ihn zu einem solchen Ungeheuer gemacht, da sie ihn als kleinen Knaben viele Male ohne Grund eingesperrt und geschlagen habe.

Ausland.

— Die Londoner Polizei entdeckte auch einen Plan streitbarer „Suffragetten", das Lokal der Zeitung „Standard" niederzubrennen.

— Die Nachrichten von gestern Nacht über den Zustand des Papstes Pius haben sogut wie alle Besorgniß beseitigt. Dennoch halten Manche einen dritten Rückfall noch für möglich.

— In einer erregten Massenversammlung zu Tokio, Japan, wurde Waffengewalt gefordert, als Antwort auf die Landbill, welche in der kalifornischen Legislatur schwebt!

— Jetzt äußert man sich auch in der Hauptstadt Mexikos schwarzseherisch über die Zukunft der Huerta'schen Regierung! Die Ankündigung des nördlichen Rebellenführers Obrego, daß er in einigen Wochen mit seinen Truppen in die Hauptstadt einrücken werde, wird sogar in amtlichen Kreisen ernst erörtert.

— Die chinesische Regierung richtete ein Ersuchen an alle christlichen Kirchen in China, den 27. April zu Gebeten für China zu bestimmen, daß dasselbe zu einer weisen Lösung der jetzigen kritischen Fragen geführt werde. Dies ist das erste Mal in der Geschichte der Welt, daß ein solches Ersuchen von einer nichtchristlichen Nation kommt.

— Jetzt wird amtlich verkündet, daß die Feindseligkeiten zwischen Bulgarien und der Türkei bis zum 23. April eingestellt sind, und der Waffenstillstand noch verlängert werden mag, wenn inzwischen nicht der Friede zum Abschluß kommt. Es wurde vereinbart, daß die türkische Flotte die Verproviantirung der bulgarischen Armee, die teilweise auf dem Wasserwege erfolgt, nicht hindern soll.

— Die Großmächte sollen beschlossen haben, der montenegrinischen Regierung eine, von ihnen garantirte Anleihe von 6 Millionen Dollars zur Verfügung zu stellen, gewissermaßen als Entschädigung für den Verlust von Skutari. Montenegro soll jetzt bereit sein, betreffs Skutaris nachzugeben,— aber nur für Gebietsentschädigung und unter Garantie, daß Skutari nicht befestigt wird.

Rothschild & Company

Der Laden für das ganze Publikum

„S. & H." Grüne Stamps frei mit jedem Einkauf. 2. Floor Eingang zu allen Hochbahnzügen.

Eingänge an State Straße, Jackson Boulevard und Van Buren Straße.

Wir heben Eure Pelzsachen auf. Wir erhalten jetzt täglich Pelzwaaren und andere Kleidungsstücke für Sommeraufbewahrung. Kalte, trockene Luft, zwölf Grad unter dem Gefrierpunkt erhalten dieselben in perfektem Zustand. Unsere Raten sind die niedrigsten — zwei Prozent des Wertes, einschließlich Versicherung.

Wir offeriren Suits für junge Männer, zu nur $15.00

und zeigen Kleider die die allerbesten Werte bieten für diese Preise

Die Geschäftsmethode, welche für uns eines der größten Kleidergeschäfte in Chicago aufgebaut ist, ist eine von absoluter Zufriedenheit für unsere Kunden. Dies bedeutet natürlich Vollkommenheit im Passen, u. Kleidungsstücke, die nicht nur modern im Schnitt, sondern auch gut gemacht sind aus zuverlässigen Stoffen. Es ist unser Bestreben, nur Kleider dieser Art zu verkaufen.

Unsere Anzüge für junge Männer zu $15.00 sind gemacht nach einer genauen Kenntniß von dem, was junge Männer wünschen. Sie sind nach der neuesten Mode angefertigt, zwei- oder dreiknöpfige Röcke, mit kurzen oder langen Roll Lapels in dem neuen Englischen Schnitt, ebenfalls eine große Auswahl von Norfolks, in hellen und dunklen Mischungen und schwarz und weißen Chalk Line Streifen, welche jetzt so modern sind. Alle die elegantesten Facons und Modelle für die kritischsten jungen Leute, Größen 32 bis 38, markirt zu $15.00

Feine Anzüge zu $17.50 — Anzüge für Männer und junge Männer zu $7.50, welche nicht ihresgleichen zu diesem Preise finden; die neuesten und elegantesten Effekte in Stoffen und Farben und die schönsten Facons in radikalem sowie in konservativem Schnitt. Elegant geschneidert, jetzt $17.50

Hübsche Anzüge zu $10.50 — Worsted und Cassimere Anzüge für Männer und junge Männer, in schönen dunklen Farben, sowie blaue Serges, sehr haltbar gemacht, perfekt geschneidert und garantirt, ihre Farbe zu behalten; Größen 34 bis 44, für Reguläre und Korpulente, morgen offerirt zu $10.50

Reine Worsted Hosen in grauen Streifen und Checks, Hosen, welche ihre Form beibehalten und gut aussehen, so lange ein Faden übrig ist. Größen 29 bis 44, für den Verkauf Samstag markirt zum Preise von nur $3.75

Hosen aus reinen doppelten und Twist Worsteds, blauen Serges, schwarzem Clay, Unfinished Worsteds, garantirt reine Wolle, genäht mit Belding Bros. Seide, in kaltem Wasser geschrunken Größen 30 bis 45, zu $4.50

Kleider und Ausstattungen für Knaben

$1 seidegefütterte woll. Knabenkappen, neue, moderne Facons, 65c

Knabenhemden, hell- oder dunkelfarbig, mit franz. Kragen und Manschetten, Größen 12 bis 14, reg. $1.00 Werte, zum Verkauf zu 65c

Knabenblousen — franz. Kragen, 6 bis 16 Jahre,— morgen 45c

Feine blaue Serge Anzüge für Knaben, in Norfolk- oder einfachen doppelknöpfigen Facons; mit Serge oder Alpaca gefüttert. Größen 7 bis 18 Jahre, zu $8.75

Knabenanzüge, in Norfolk- od. doppelknöpfigen Facons, grau, lohfarbig od. braune Mischungen, auch blaue Serges, Größen 7 bis 17 Jahre—spez. Preis, zu $5.50

Wollene russische Knaben-Anzüge, Matrosen- od. Militärkragen, einfach od. doppelknöpfig, einfach od. Soutache Braidbesatz, 2½ bis 8 Jahre, speziell, zu $3.85

Frühjahr Reefers für Knaben, in einfachen oder Norfolk-Facons, große Auswahl, Größen 2½ bis 10 Jahre, Preise rangiren von $10 herab zu $2.85 wohlfeil wie

Männer!

Leset unter allen Umständen Dr. Bartz' Spezial-Offerte.

Nicht $1 bis befriedigt.

Dr. N. B. Bartz, Spezialist.

Wenn Ihr die Gesundheitsgesetze übertreten habt u. kennt den fortwährenden Abgang an Lebenskraft aus Eurem Körper, weshalb nicht geheilt werden, ehe Eure Konstitution völlig zusammenbricht? Gestattet nicht, daß Euer Lebensblut und Kraft dahin geht. Wartet nicht, bis Ihr ein nervöses und körperliches Wrack seid.

Meine Behandlungs-Methode liefert neue Nervenkraft, verstopft die Lecke, beseitigt Schwäche und giebt Kraft und Stärke den geschwächten Organen.

Blutvergiftung wissenschaftlich geheilt.

Geschwüre, Hautausschlag, angeschwollene Drüsen, Wunden im Mund und Hals schnell geheilt. Das beste garantirte Behandlungssystem, das Blut zu reinigen und jedes Teilchen von Gift aus dem Körper zu scheiden. Leute, die mit 606 oder 914 behandelt wurden und jetzt an Nerven- und Gehirnschäden leiden, schlimme Zustände, oder irgend eine Wiederkehr ihres Leidens, sind besonders eingeladen, vorzusprechen. Ihr wollt geheilt werden, um geheilt zu bleiben.

Ich heile Nierenkrankheiten.

Durch direkte spezifische Behandlungen heile ich alle heilbaren Nieren-, Blasen-, chronische und ansteckende Krankheiten.

Seid nicht mißtrauisch, da Euer Familienarzt Euch nicht heilen konnte. Bedenkt, Spezialisirung ist der Schlüssel des Erfolgs in allen Berufen. Meine richtigen Methoden werden von den größten medizinischen Autoritäten der Welt anerkannt.

Wichtige Ankündigung.

Dr. Bartz hat so viel Vertrauen in die Vorzüge seines Behandlungssystems, daß er gerne bereit ist, irgend einen heilbaren Fall zu übernehmen unter der ausdrücklichen Bedingung, daß keine Gebühren für seine Dienste zu bezahlen sind, bis der Patient sagen kann: „Ich bin kurirt". Eine reellere Offerte wurde nie dem leidenden Publikum gemacht und es ist wohl der Mühe wert, sie in Betracht zu ziehen. Konsultation, Untersuchung und Rat frei für Alle, ob sie in Behandlung treten oder nicht.

Dr. N. B. Bartz

Zimmer 82, Dexter-Gebäude.

39 W. Adams Strasse

Gegenüber „The Fair".

Nahe Dearborn Str. (Nehmt Elevator am Eingang bis zum 8. Floor.)

Office-Stunden: 9:30 Vorm. bis 4:30 Nachm. täglich. Samstags bis 8:30 Abends. Sonntags 10 bis 12.

THE ARMITAGE — Das Heim der guten Kleider — THE ARMITAGE

Braun, braun, braun, es sieht so aus als ob Jedermann einen neuen braunen Anzug haben möchte.

Ihr findet eine große Auswahl in „The Armitage", weil wir uns frühzeitig vorbereiteten. — Hairlines braun, fancy braune Serges in vielen neuen und schönen Schattirungen. Zwei- und dreiknöpfige englische und Soft Roll Modelle welche Euch ganz sicher gefallen werden.

Unsere „Großen drei" Führer in Anzügen für Männer und junge Männer ersparen Euch von $3 bis $5. Die Preise sind:

$15 $18 $20

Norfolk und englische Anzüge für junge Männer, aus fancy Cassimeres, Kammgarnen und Tweeds sind in einer besonderen Abteilung in The Armitage mit Extra-Werten zu

$10 $12 $15

Slip-On Regenröcke für Männer u. junge Männer, $5, 7.50, $10, $12 u. $15.

Union Label — Zu jeder Zeit findet Ihr hier die größte Auswahl von „Union gemachten" Kleidern, Schuhen, Hüten und Ausstattungswaaren in Chicago zu Preisen, die eine große Ersparniß für Euch sind.

THE ARMITAGE
JOHN S. EDWARDS, Pres.
Milwaukee and Armitage Aves.
Qualität-Ecke

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Ausland.

Deutscher Reichstag.

Kanzler weist sozialdemokratische Angriffe zurück.—Der spionageverdächtige französ. Hauptmann noch festgehalten. — Der Kampf um eine Riesenerbschaft.—Slawische Aufwiegelung in Oesterreich.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Berlin, 18. April. Als der Reichstag die Generaldebatte über den Etat für das Auswärtige Amt beendet hatte, nahm er den Etat für das Reichskanzleramt vor. Alsbald gab es einen scharfen Zusammenstoß zwischen dem Kanzler und dem Sozialdemokraten Gradnauer.

Gradnauer griff die jüngsten Reden des Kaisers gegen die Mächte des Umsturzes an und berührte auch die Art und Weise, wie angeblich das, in letzter Zeit vielgenannte Gut Kadinen vom Kaiser erworben worden sei.

Reichskanzler v. Bethmann Hollweg wies aus den Akten die Unwahrheit der auf Kadinen bezüglichen Angaben nach. Dann machte er den Sozialdemokraten Unduldsamkeit zum Vorwurf. Ihre Presse, sagte er, beschimpfe und verhöhne die Religion, den Glauben an Gott und staatliche Einrichtungen. Es sei des Kaisers gutes Recht, dem gegenüber an den Glauben der Väter vom Jahre 1813 zu erinnern.

Der, in Speyer unter dem Verdacht der Spionage verhaftete französische Pionier-Hauptmann Morel hat sich, wie ermittelt worden ist, auch in Metz und Mainz aufgehalten.

Trotz des entschiedenen Protestes des Offiziers ist er aus dem Gewahrsam nicht entlassen worden.

Laut Meldung aus Bremen hat das erste Quartal von 1913 für den „Norddeutschen Lloyd" ein erhebliches Mehr im Vergleich zum nämlichen Zeitraum des Vorjahres ergeben.

An der Börse wird davon gesprochen, daß die große Schiffahrtsgesellschaft im letzten Quartal einen Reingewinn von sechs Millionen Mark erzielt habe.

Das Syndikat zur Erlangung der Erbschaft des, vor mehreren Menschenaltern verstorbenen Generals Wirts (vor mehreren Jahren gebildet und Ansprüchler in allen Teilen der Welt umfassend) setzt seinen Kampf um das, im Laufe der Zeit auf angeblich Hunderte von Millionen angewachsene Vermögen unentwegt fort.

Wie aus Köln gemeldet, haben die Zweigvereinigungen in Paris und Chicago sich bereit erklärt, gemeinsam mit dem Kölner Verein die Erbgeschichte bis zu den letzten Instanzen zu verfolgen.

Nachdem die Feststellungsklage der Wiesbadnerin Wirts, die ihren Stammbaum bis auf den Erblasser zurückführt, vom Hamburger Landgericht wegen Unzuständigkeit abgewiesen worden ist, soll jetzt versucht werden, in Holland, wo sich die Liegenschaften befinden, die Klage durchzuführen.

Wien, 18. April. Die „Reichspost", welche häufig als das Organ des Erzherzog-Thronfolgers Franz Ferdinand bezeichnet wird, macht die Mitteilung, daß 300,000 russische Hetzflugschriften über Deutschland in Oesterreich eingeschmuggelt worden seien. Der Zweck, fügt das Blatt hinzu, liege nach dem Inhalt der Flugschriften klar auf der Hand. Sie seien darauf berechnet, die Slawen unter den österreichischen Soldaten aufzuwiegeln.

Wirte durch's Volk erwählt!

Sioux Falls, S. D., 18. April. In dem Ort Elk Point, Union County, wurde die Erwählung von Wirten durch Volksvotum zur Tatsache, — ein Fall, der sich in der Geschichte des Landes wahrscheinlich zum ersten Mal ereignet hat. Durch ein neues, am 1. Juli in Kraft tretendes Gesetz wird die Zahl der Wirtschaften in dem Orte auf eine für je 600 Einwohner beschränkt, wodurch die Wirtschaften von fünf auf zwei reduzirt werden. Man beschloß, die zwei Wirte durch's Volk erwählen zu lassen. Es waren sechs Kandidaten im Felde; P. O. Kelly und W. W. Guillaume erhielten die meisten Stimmen und wurden für erwählt erklärt.

Um gute Gesundheit wieder zu erlangen

ist es zuerst nötig, die kleineren Beschwerden zu beseitigen, die durch fehlerhafte oder unregelmäßige Tätigkeit der Verdauungs- und Ausscheidungs-Organe verursacht werden. Nachdem diese Organe in gutem Zustand versetzt sind durch den rechtzeitigen Gebrauch von

BEECHAM'S PILLS

(Der größte Verkauf irgend einer Medizin in der Welt)

stellt sich bessere Verdauung ein und dann nähren die Speisen den Körper wirklich und stärken ihn. Die erste Dosis gibt Linderung und gesunden Schlaf, ruhige Nerven und verbesserte Tätigkeit aller Organe des Körpers werden durch gelegentlichen Gebrauch von Beechams Pillen erzielt. Sie geben allgemeine Befriedigung und mit Bezug auf Sicherheit, Gewißheit und Schnelligkeit der Wirkung haben Beechams Pillen

wie bekannt nicht ihres Gleichen

Ueberall verkauft. In Schachteln, 10c, 25c. Die Anweisungen bei jeder Schachtel sind wertvoll.

606 heilt Blutvergiftung

Es herrscht kein Zweifel mehr über die wunderbar heilende Kraft dieses Mittels, und in der Hand eines erfahrenen Spezialisten ist keine Gefahr in der Anwendung vorhanden.

Pimples, Hautflecken, wunde Stellen im Munde, Geschwüre, Haarausfall, Knochenschmerzen sind Symptome.

Wir können diese gefährlichen Symptome gleich beseitigen, so daß sie nicht wiederkehren, denn ihre Ursache wird durch Heilung entfernt.

Wir spezialisiren alle chronischen und schleichenden Krankheiten

Spezielle Krankheiten Kürzlich zugezogene oder hartnäckige Fälle gründlich geheilt.

Alles Brennen, Jucken und Entzündung in ein paar Tagen beseitigt.

Rat und Untersuchung frei.
Zahlungen nach Euren Verhältnissen.
Könnt Ihr nicht vorsprechen so schreibt.

Chicago Men-Spezialist Co.,
25 W. Adams Str., Chicago, Jll.

Füllt diesen Koupon aus für ein wertvolles Buch, frei.

Chicago Men-Specialist Co., 25 W. Adams Str., Chicago, Jll.: Bitte sendet Sie mir frei eines Ihrer Bücher, „Golden Opportunity for Men", sowie Frageformular, da ich Ihnen meinen Fall zu beschreiben wünsche.

Name..

Adresse.. (Abendp.)

18,25apr

Ihrer Stütze beraubt.

Der jugendliche Ernährer der Familie tötlich verletzt.

Im Gebäude Nr. 212—216 West Chicago Avenue wurde gestern Abend der 15jährige Melvin Bjornensen, Nr. 4921 W. Indiana Str., zwischen dem Fahrstuhl und der Decke des 13. Stocks zermalmt. In dem über der Straße gelegenen Practitionershospital, wo er Aufnahme fand, starb er bald nach seiner Einlieferung. Der Knabe war die einzige Stütze seiner Mutter, einer armen Wittwe, und seiner neun Geschwister.

An Belvedere und Dixon Straße, Forest Park, berührte gestern Abend der 16jährige Hermann Ereletz, Nr. 122 Belvedere Str., den Speisedraht eines Bogenlichts und wurde vom elektrischen Strom auf der Stelle getötet. Der Koroner ist benachrichtigt worden.

Ringt mit dem Tode.

Als Dienstag Abend der 27jährige John F. Faithner, Nr. 509 S. State Str., heimkehrte, klagte er seiner Zimmerwirtin, Frau Grace Graves, daß er auf der Westseite jämmerliche Prügel bekommen hätte. Er zog sich gleich darauf auf sein Zimmer zurück. Erst gestern Abend hielt dort Frau Graves nach ihm Umschau und fand ihn vollständig angekleidet bewußtlos auf dem Bett liegen. Die von ihr nun schleunigst benachrichtigte Polizei schaffte ihn nach dem Countyhospital, wo festgestellt wurde, daß er einen Schädelbruch erlitten hat. Bisher ist es den Aerzten noch nicht gelungen, ihn ins Bewußtsein zurückzurufen. Sein Zustand wird als äußerst bedenklich bezeichnet. Die Polizei hat eine Untersuchung eingeleitet.

— Scherzfrage.—Wo wird der feigste Mann tapfer? — Antwort: Beim Zahnarzt, denn da muß er ganz bestimmt die Zähne zeigen.

Starb unter dem Messer.

Dem Bremser waren die Beine zermalmt worden.

In Mattoon, Jll., wurde gestern Mittag der 27jährige Bremser Harry Preaks von einem Zuge der Illinois-Zentralbahn überfahren. Der Verunglückte, dem die Beine zermalmt worden waren, fand Aufnahme im hiesigen St. Lukashospital. Dort ist er auf dem Operationstisch gestorben.

Ein Wagen, auf den der 14jährige Georg Blickhohm, Nr. 5718 Emeral Ave., geklettert war, stieß heute an Harrison und S. Clark Straße mit einer Wentworth Ave.-Elektrischen zusammen. Bei dieser Gelegenheit erlitt der Knabe schwere Quetschungen. Die Polizei schaffte ihn nach der elterlichen Wohnung.

Während seiner Arbeit auf dem Neubau an West 23. und LaSalle Str. verlor gestern der 59jährige Joseph Hoffman das Gleichgewicht, stürzte ab und erlitt eine Gehirnblutung. Im Wesleyhospital, wo er Aufnahme fand, ist er gestern Abend gestorben.

EUROPA
Kajüten-Reservationen
Für alle Linien und Dampfer

Sprecht bald vor, um noch gute Plätze zu bekommen.

Erbschaften : : Vollmachten

K. W. Kempf
120 N. LaSalle Strasse
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr Vormittags
19ap,fasobido

Der Verstorbene, der im Hause Nr. 5617 S. LaSalle Str. wohnte, hinterläßt außer der Wittwe mehrere Kinder.

* Ueber das Holzfällen in den kalifornischen Rotholzwäldern wird morgen Nachmittag um 3 Uhr in der Fullertonhalle Herr Huron H. Smith vom Fieldmuseum sprechen. Der Eintritt ist frei. Bilder begleiten den Vortrag.

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave. Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.

TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost .... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Eine Leimrute.

Vor den nimmermüden Weltverbesserern der Stadt Chicago scheint man draußen im Staate gewaltige Angst zu haben. Denn die „ländlichen" Senatoren wollen sich zur Einführung der unmittelbaren Volksgesetzgebung nur unter der Bedingung verstehen, daß mindestens die Hälfte der Unterschriften unter jeder Vorschlagsbittschrift außerhalb Cook Countys gesammelt sein muß. Das ist schon deshalb nicht in der Ordnung, weil alle übrigen Counties zusammen bald weniger, als die Hälfte der Staatsbevölkerung haben werden. Es ist auch nicht gerecht, den Stimmberechtigten in Chicago zwar den ihnen der Zahl nach gebührenden Einfluß auf die staatliche Gesetzgebung zu verkürzen, umgekehrt aber den Wählern im Staate mehr Einfluß auf die Geschicke Chicagos zuzugestehen, als sie zu beanspruchen haben.

Nach dem vom Senate bereits mit 40 gegen 1 Stimme angenommenen Entwurfe kann die Legislatur gezwungen werden, dem Gesammtvolke eine lediglich die Stadt Chicago betreffende Vorlage selbst gegen den einstimmigen Widerspruch ihrer Bürger zur Abstimmung zu unterbreiten. Wenn dagegen die Bürgerschaft Chicagos ebenso einstimmig ein bestimmtes Gesetz verlangt, so muß sie erst die anderen Counties um ihre gütige Zustimmung anbetteln, und je mehr Unterschriften sie in ihrem eigenen Weichbilde aufgebracht hat, desto mehr muß sie auch im Staate sammeln. Haben sich z. B. 400,000 Bürger Chicagos unterzeichnet, so müssen auch „nicht weniger als 400,000 Wahlberechtigte" außerhalb Cook Countys zur Unterzeichnung bewogen werden. Je „populärer" also ein Vorschlag in der Stadt Chicago ist, desto schwieriger soll es sein, ihn vor das Volk des ganzen Staates zu bringen. Auf der anderen Seite sollen schon acht bis höchstens zehn v. H. aller Wahlberechtigten von Illinois die Legislatur auffordern dürfen, die Abstimmung über eine Vorlage anzuordnen, die nur die Stadt Chicago betrifft. Es brauchen also z. B. für den Vorschlag, die hiesige Polizei dem Gouverneur zu unterstellen, „im Staate" nur etwa 100,000 Unterschriften gesammelt zu werden. Die Abstimmung über diesen Vorschlag müßte dann erfolgen, auch wenn in Chicago selbst nicht eine einzige Unterschrift aufgetrieben worden wäre. Zur Annahme aber würde eine Mehrheit nicht aller an der Wahl überhaupt, sondern nur an dieser Abstimmung teilnehmenden Wähler genügen. Wären für alle Kandidaten zusammen 800,000 Stimmen abgegeben worden, während nur 200,000 Bürger sich über die Einrichtung einer Staatspolizei geäußert hätten, so würde diese eingeführt werden, wenn nur 100,001 Stimmen für sie gefallen wären. Und das nennt man reine Volksherrschaft!

Es ist klar, daß durch den beschriebenen Initiative- und Referendumentwurf die Weltstadt Chicago unter die Fuchtel der „ländlichen" Bevölkerung gebracht werden soll. Man wird, wenn der Entwurf zum Gesetze erhoben werden sollte, sehr bald den Versuch machen, ihr die Verfügung über die von ihr besoldete Polizei zu entziehen und ihr durch eine Staatspolizei den Sonntagszwang, die Prohibition und alle anderen „amerikanischen" Einrichtungen aufzuzwingen. Was unter dem Repräsentativsystem nie gelingen könnte, wird unter der reinen Demokratie mit Leichtigkeit zu bewerkstelligen sein. Wenn trotzdem gerade viele Freisinnige sich für die Initiative begeistern, so ist das nur damit zu erklären, daß sie über die Sache nicht reiflich nachgedacht haben. Die Prohibitions- und Sabbathfanatiker haben ihre Leimrute so geschickt ausgestellt, daß die Liberalen gleich Gimpeln werden gefangen werden, wenn sie nicht bald zur Besinnung kommen.

Im Schlamm.

Illinois ist von der Natur ganz außerordentlich begünstigt. Es hat fast durchweg schweren fruchtbarsten Boden, besitzt ausgedehnte Kohlenfelder und reicht im Norden bis an den Michigan See hinan, und im Süden bis zum Ohio, während der große Mississippi Strom seine Westgrenze bildet, so daß sein Gebiet am Michigan so recht ausersehen scheint, zum Austauschplatz für die Produkte des Gebiets der Großen Seen und denjenigen des Mississippitales, bezw. des Ostens und des Westens zu dienen. Es ist nicht ein Wunder, daß Chicago am südwestlichen Ufer des Michigan Sees entstand und zu dem wurde, was es ist, sondern es hätte Wunder nehmen müssen, wenn sich nicht eben hier die Metropole des Westens herausgebildet hätte.

Illinois ist einer der reichsten, größten und fortschrittlichsten Staaten der Union. Es ist nicht nur jedem anderen Staate ebenbürtig, sondern, wenn man alle Verhältnisse berücksichtigt, vielleicht allen andern etwas voraus. An Einwohnerzahl wird Illinois allerdings von New York und Pennsylvania übertroffen, und diese beiden Staaten sind heute auch noch reicher an aufgestapeltem, beweglichen Besitz. Aber keiner dieser Staaten hat so viel überaus fruchtbaren Landes, wie Illinois, und keiner hat so große Zukunftsmöglichkeiten, wie unser Staat. In keinem andern Staate liegen die Verhältnisse für den Verkehr zu Wasser und zu Lande, bezw. den weiteren Ausbau der Verkehrsmöglichkeiten so günstig wie hier. Die Bodengestaltung begünstigt sowohl die Erstellung eines Systems von Wasserstraßen, wie auch den weiteren Ausbau seines schon großen Eisenbahnnetzes, und Dank der Abwesenheit irgendwie bedeutenderer Gebirgszüge und dank der zumeist vorzüglichen Drainage scheint die Erstellung eines dichten Netzes guter Landstraßen verhältnißmäßig sehr leicht und mit verhältnißmäßig geringen Kosten verknüpft.

Der Staat Illinois ist reich, mächtig und fortschrittlich, seine Bürger sind über dem Durchschnitt des Landes intelligent und unternehmungslustig, aber alljährlich im Frühjahr und oft auch noch im Winter versinkt er zum guten Teile in Schlamm. Illinois ist von so verheerenden Ueberschwemmungen, wie die waren, welche vor ein paar Wochen Indiana und Ohio heimsuchten, wie bisher noch immer, so auch dieses Jahr verschont geblieben, aber viele seiner Ortschaften und Städte sind von dem umliegenden Lande, und Tausende seiner Farmen von einander und den Städten wochenlang beinahe so vollständig abgeschlossen gewesen, als wenn sie Inseln gebildet hätten in einem großen Ueberschwemmungsgebiete. Warum? — Abgesehen von den städtischen Straßen gibt es in Illinois 94,141 Meilen öffentliche Straßen, sogenannten Landstraßen, von diesen sind aber nur etwa zehn Prozent mit Macadam, grobem Kies oder irgendwelchem andern härteren Oberflächenmaterial bedeckt. Der große Rest sind einfach Erdstraßen, die nach der Schneeschmelze, oder jedem stärkerem Regenfall, zu grundlosen Schlammstraßen werden. In vielen Counties können die Landbriefträger in der Zeit stärkerer Niederschläge ihren Dienst nicht durchführen. In jedem County im Staate sind diese „Mud roads" an vielen Frühlings- und Wintertagen für beladene Fuhrwerke schlechterdings unbefahrbar. Dank diesem miserablen Zustande der Illinoiser „Landstraßen" ist es oft leichter und billiger landwirtschaftliche Produkte aus der Entfernung von 1000 und 1500 Meilen auf den Markt von Chicago zu bringen als von den fruchtbaren Farmen des eignen Staates in verhältnißmäßig geringer Entfernung von der Stadt. Wenn der Farmer für Produkte, die im städtischen Kleinhandel $100 bringen, nur $10, oder so, erhält, so ist das zu nicht geringem Teile den vorsintflutlichen „Landstraßen" zu danken.

So schlecht die „Mud roads" sind, so viel Geld kosten sie — oder so viel Geld wird den Steuerzahlern alljährlich abgenommen, angeblich, sie in Stand zu halten. Die Steuerleistung der Farmer des Staates für Landstraßenzwecke soll sich auf zwischen drei und vier Millionen stellen — jährlich seit Jahrzehnten. Ehrlich und verständnißvoll angewendet, hätte diese jährliche Leistung genügen müssen, den ganzen Staat mit einem Netz guter Landstraßen zu überziehen, das Geld wurde aber teils verplempert und sinnlos vergeudet in Arbeiten, die der erste stärkere Regenfall und ein paar Wochen der Benutzung „ungeschehen" machten, oder — gestohlen. Das soll jetzt anders werden. Die der Gesetzgebung vorliegende Tice-Bill will Vernunft und System in die Landstraßenverwaltung, bezw. den Bau und die Instandhaltung von Landstraßen bringen, und ein anderer Vorschlag geht dahin, die Arbeit aller körperlich kräftigen Sträflinge im Landstraßenbau zu verwenden. Ob dieses ratsam ist, mag vorerst dahingestellt sein. Desgleichen, ob die Tice-Bill unverändert angenommen werden sollte. Gewiß ist, daß der Gesetzgebung kaum eine wichtigere Aufgabe vorliegt als die, Illinois endlich aus dem Schlamm seiner Landstraßen herauszuheben, oder doch die Möglichkeit dazu zu bieten und dieses gott- und menschengefällige Werk anzubahnen. Seine sogenannten Landstraßen sind beschämend für Illinois. So lange darin keine Aenderung erzielt wird, sollte Illinois ganz still sein, wenn von Rückständigkeit und Unfähigkeit die Rede ist.

Eine deutsche Antwort an den Grafen Tisza.

Bekanntlich haben die Schwierigkeiten, die der österreichisch-ungarischen Doppelmonarchie aus der neuesten Stärkung des Südslawentums erwachsen, in Österreich wie in Ungarn zu Vorschlägen für eine deutsch-madjarische Verbrüderung gegenüber dem Slawentum geführt. Der Präsident des ungarischen Reichstags Graf Tisza hat sich zum Wortführer dieser Bemühungen in Ungarn gemacht und hierbei offenbar bewußt und absichtlich dem österreichischen Deutschtum gegenüber die Lage des Deutschtums in Ungarn falsch und schönfärberisch dargestellt. Die Deutschen Ungarns sind, so sagte er, stets gern bereit, die ungarisch-nationale Politik zu unterstützen und mitzukämpfen gegen die slawische bezw. gegen die rumänische Flut. Die ebenso berechtigte wie kraftvolle aufstrebende, dabei in voller staatlicher Loyalität ihre verfassungsmäßigen Rechte wahrende deutsche Bewegung in Südungarn sucht Graf Tisza damit abzutun, daß er nur von ihren Führern spricht und diese als pangermanische Hetzer und „minderwertige Parasiten" bezeichnet, die man „abschütteln" müsse. Hierzu schreibt der tapfere „Deutschungarische Volksfreund" in Temesvar:

In der Auslassung des Grafen Tisza wird besonders die Leichtigkeit berechtigtes Aufsehen erregen, mit welcher er — ein anerkannter „Parforcereiter" — die schwierigsten Hindernisse nimmt. Man sollte doch meinen, daß in Sachen einer deutsch-ungarischen Verständigung gerade die ungarländischen Deutschen als erste das Wort ergreifen sollten, und zwar auch diejenigen oder vielleicht in erster Linie diejenigen, die mit dem eigenen Kopfe denken und mit dem eigenen Herzen empfinden. Auf die Meinung der ewig Zufriedenen und der von Haus aus „Regierungsfreundlichen" ist man ja nie gespannt. Wir können nicht umhin, es ganz begreiflich zu finden, daß es gerade die ungarländischen deutschen Unzufriedenen sind, auf deren Meinung man in den deutsch-österreichischen Kreisen den größten Wert legt. Graf Tisza bleibt sich allerdings nur konsequent, indem er die Unzufriedennen und diejenigen, die nicht seiner Meinung sind, einfach nicht anerkennt. Graf Tisza leugnet es ja gar nicht, daß er sich von der Verbrüderung und Konservirung der bestehenden politischen Verhältnisse verspricht: „die Wahrung der gegenwärtigen Verhältnisse und Struktur der Monarchie", die nach Tiszas Auffassung nur mit dem gegenwärtigen „tausendjährigen ungarischen Nationalstaat" aufrecht erhalten werden könne. Daß man unter dieser schönklingenden Bezeichnung in Ungarn nur ein partikularistisches Privilegiumssystem zu verstehen hat, wissen natürlich die meisten nicht.

Deutscherseits wurde schon seit Jahren darauf hingewiesen, daß das blutstarke und wirtschaftlich kräftige, dabei gesetz- und ordnungsliebende ungarländische Deutschtum der gegebene Bundesgenosse des Madjarentums im Nationalitätenkampf ist. Voraussetzung hierfür ist aber selbstverständlich die rückhaltlose Anerkennung der verfassungsgemäß verbürgten Volksrechte der ungarländischen Deutschen. Diese sind heute national und politisch bereits viel zu sehr geweckt, als daß sie sich zum bedingungslosen Vorspann für eine Politik hergeben, die unter dem Vorwande der Verbrüderung gegen gemeinsame Gegner die dauernde Festlegung der Vorherrschaft einer Nationalität in Ungarn oder noch richtiger gesagt einer privilegirten Kaste innerhalb dieser Nationalität bezweckt. Dem tatsächlich im höchsten Grade wünschenswerten, ja notwendigen Zusammenschluß von Madjaren und Deutschen gegen die Uebermacht des Slawentums in Österreich-Ungarn hat Graf Tisza mit seinen Worten den schlechtesten Dienst erwiesen. Auch das österreichische Deutschtum ist heute über die wahre Lage seiner Volksgenossen in Ungarn ausreichend unterrichtet, um die Urteile des Grafen Tisza nachprüfen und nach ihrem wirklichen Wert einschätzen zu können.

„Ihr seid im Irrtum"

wenn Ihr denkt, die Natur allein wird dem Magen, der Leber und den Eingeweiden Kraft und Stärke wiedergeben, wenn sie geschwächt sind. Hilfe ist sofort nötig und ein Versuch mit

HOSTETTER'S Magen-Bitters

wird empfohlen. Es wird Euch helfen.

Lokalbericht.

(Eingesandt.)

Für Einsendungen aus dem Leserkreis ist die Redaktion nicht verantwortlich. Zuschriften müssen möglichst klar und kurz gehalten, und frei von persönlichen Angriffen, das Papier nur auf einer Seite beschrieben sein. Nur Zuschriften, welche den Namen und Adresse des Einsenders tragen, werden berücksichtigt.

An die Readaktion der „Abendpost".

Was hohe Kunst zu bieten vermag, das hat Herr Vogel als Rezitator geleistet, — leider mußte er bei seinem zweiten Vortrage des „König Oedipus" vor einem leeren Hause sprechen, trotzdem man die Studenten und Schüler eingeladen hatte, die herrliche griechische Dichtung in deutscher Uebersetzung zu hören. Das ganze Theater (Parquet) war nur von etwa 20 Personen besucht. Wo waren die kunstsinnige Jugend, der gebildete Nachwuchs der Deutschen, sowie die gutsituirten und begeisterten alten Deutschen von Chicago geblieben?

Mir tat das Herz weh, daß unserer schönen, reichen, deutschen Sprache so gar kein Interesse entgegengebracht wird und man einen so seltenen Kunstgenuß verschmäht. Welch' schweren Standpunkt hat wohl Herr Direktor Hanisch unter solchen Verhältnissen!

Der größte Teil des hiesigen deutschen Publikums wünscht heitere Stücke, womöglich nur Operetten und Possen oder den Realismus der modernen Dichter zu hören. Nur ein kleiner Kreis der gebildeten Klasse dürstet nach den Klassikern. Wem soll Herr Hanisch gerecht werden? Er muß die Ersten befriedigen, denn der Letzteren Geschmack bringt bringt ihm leider nur ein leeres Haus und Defizit; — was das Gastspiel der Frau Barsescu und des Herrn Vogel ihm wohl eingetragen haben wird? Daher wird er es auch unterlassen, in absehbarer Zeit den Deutschen ähnliche Kunstgenüsse zu verschaffen.

Eine, die klassische Kunst hoch schätzt und bewundert und viel im Leben an einer der besten Kunststätten, im Wiener Hofburgtheater gesehen hat, bedauert aufrichtig des Herrn Hanisch vergebliche Mühe, das deutsche Theater in Chicago bei dem Kunstinteresse der Deutschen über Wasser zu halten. Ihm sei bester Dank gebracht für die beiden letzten veranstalteten Kunstgenüsse von einer,

mit Hochachtung sich zeichnenden,
Wienerin.

* * *

An die Redaktion der „Abendpost".

Ueber die Duellfrage in Deutschland möchte ich der dortigen Regierung die so einfach gelöste und treffende Antwort ihres pessimistischen Philosophen Schopenhauer vor die Augen führen: „Sollte es inzwischen den Regierungen mit der Abstellung des Duellwesens wirklich Ernst sein und der geringe Erfolg ihres Bestrebens wirklich nur an ihrem Unvermögen liegen, so will ich ihnen ein Gesetz vorschlagen, für dessen Erfolg ich einstehe, und zwar ohne blutige Operationen, ohne Schaffott oder Galgen oder lebenswierige Einsperrungen, zu Hilfe zu nehmen. Vielmehr ist es ein kleines, ganz leichtes, homöopatisches Mittelchen: wer einen Andern herausfordert, oder sich stellt, erhält, a la Chinoise, am hellen Tage, vor der Hauptwache, 12 Stockschläge vom Korporal, die Kartellträger und Sekundanten jeder 6. Wegen der etwanigen Folgen wirklich vollzogener Duelle bliebe das gewöhnliche kriminelle Verfahren. Vielleicht würde ein ritterlich Gesinnter mir einwenden, daß nach Vollstreckung solcher Strafe mancher „Mann von Ehre" im Stande sein könnte, sich totzuschießen; worauf ich antworte: es ist besser, daß so ein Narr sich selber totschießt als Andere".

Aus „Parerga und Paralipomena I; Seite 436 und 437, „Von dem, was einer vorstellt".

Adolf Schurg.

Spekulationen führen zur Pleite.

Ein Gesuch um eine Bankerotterklärung reichte gestern der Architekt Albert S. Hecht, 154 W. Randolph Str., ein. Seine Verbindlichkeiten belaufen sich auf $140,593, die Bestände auf $230. Die wichtigsten Gläubiger sind Emil Rosenthal mit $25,000. Richard H. Hackett von Oshkosh mit $15,000 und Frau H. Mackey mit $10,000. Grundeigentumsspekulationen führten Hechts Ruin herbei.

Konsularisch gesucht.

Auskunft gewünscht über den Verbleib verschollener Personen.

Das kaiserlich deutsche Konsulat, 9. Stock Nr. 122 Süd Michigan Boulevard, sucht Nachricht über den Verbleib ner nachgenannten Verschollenen zu erhalten:

Franz, Richard Ernst, geboren am 8. Juli 1896 in Zitzschewig; angeblich in Chicago wohnhaft.
Gehllaar, Charles, geboren am 5. April 1866 in Berlin; im Jahre 1894 in Milwaukee, Nr. 606 Grove Str., wohnhaft gewesen.
Gerken, Gerhard Friedrich; in Chicago Nr. 3764 Sheffield Ave. wohnhaft gewesen.
Herwig, Wilhelm, geboren am 7. März 1857 in Mühlhausen i. Th. (von Tochter gesucht).
Hahn, Willy (Wilhelm Berthold), geboren am 19. September 1852 zu Hannover; angeblich in Chicago wohnhaft (Erbschaft).
Kurth, Richard, geboren am 10. November 1879; vor zwei Jahren bei Böhmler in Chicago, Lincoln Ave., wohnhaft gewesen.
Mayer, Wilhelm, geboren am 21. April zu Allenmühl, Baden; in Chicago wohnhaft.
Massion, Johann, geboren in Merzig a. d. Saar, im Jahre 1844; angeblich in Chicago wohnhaft.
Ruschmeyer, Otto, geboren am 13. Februar 1880 zu Heber, Kreis Soltau.
Rabenau, Max, geboren am 12. Februar 1886 zu Neustadt a. Orla.
Reimann, Clemens Willy Paul, geboren am 9. Januar 1878 in Chemnitz.
Speer, Curt, geboren am 1. Oktober 1879 in Naumburg a. Queis; angeblich in Chicago wohnhaft.
Seidel, Paul, Gärtner von Beruf; im Sommer 1890 nach den Ver. Staaten (angeblich Chicago, bezw. Milwaukee) ausgewandert.
Sturm, Gustav, geboren am 1. Juni 1867 in der Nähe von Altena i. W.; im Jahre 1890 nach Chicago ausgewandert.
Schneider, Johann Karl, geboren im Jahre 1863 zu Schnaitheim.
Uhlig, Kurt, geboren am 13. September 1890 in Chemnitz.
Volk, Friedrich Valentin, geboren am 13. Dezember 1856 in Georgenzell S. M.
Wegmann oder Wagmann, Thomas, geboren am 16. August 1839 in München; in den Jahren 1874 bis 1806 zusammen mit einem Kodinger eingewandert.
Wiedemann, August, Zimmermann von Beruf, etwa 70 Jahre alt; aus der Provinz Hannover stammend.
Wuigk, Herrmann, von K. Heinrich Wuigk, Solingen, in Omaha gesucht; Brief liegt auf deutschem Konsulat in Chicago.
Wenslaff, Friedrich, gebürtig aus der Provinz Pommern; angeblich in Chicago wohnhaft.
Zeilhuber, Dr. August, früher Polizeiarzt in München; jetzt angeblich in Chicago wohnhaft.

THE STERN CLOTHING CO.

Der größte Kleiderladen auf der Nordseite

North Ave. und Larrabee Strasse

Eure $15 reichen am weitesten in einem "Stern" Frühjahr-Anzug

Wenn Ihr wirklich den größten Kleider-Wert in der Stadt sehen wollt, dann geht zu Sterns und betrachtet den Speziellen Frühjahr-Anzug zu $15. Absolut reinwollene Stoffe, in den neuen Farben von Grau, Braun, blau gestreiften und Chalk Line Kammgarnen. Zwei- und dreiknöpfige Moden für Männer und junge Männer. Vorzüglich gearbeitet. Die Schneiderarbeit ist einfach großartig. Nie vorher sind bessere Werte geboten worden für $15

$15 Stern Special Frühjahr-Anzug, $15

Und einer der vielen guten Gründe, weshalb Ihr Euren neuen Anzug bei Stern's aussuchen solltet, ist, der, daß wir Euch eine Ersparniß von $3 bis $5 an jedem Anzug garantiren. Vorzügliche Werte zu $18, $20 und aufw.

Freies Go-Cycle mit jedem Knaben-Anzug.

Jeder Knabe erhält eine dieser dauerhaften, Vergnügen machenden Maschinen frei, wenn er seinen Anzug bei Stern's kauft. Und das Go-Cycle bietet die gesündeste Bewegung in der frischen Luft.

Der bei Stern zu $3.95 gekaufte Knabenanzug ist ein vorzüglicher Wert. Viele andere aufwärts bis zu $10

Der STERN Laden für echte Werte!
Offen Montag, Donnerstag und Samstag Abend und Sonntag Vormittag.

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Clark Str. u. Chicago Ave. Tel.: Dearborn 6313
Max Hanisch, Direktor.

Heute Freitag, Benefiz- und Ehrenabend für Marie von Wegern, der größte Schwankerfolg der Welt, „Haben Sie nichts zu verzollen?" Samstag Matinee um 2¼ Uhr, „Die Hochzeit von Valeni". Samstag Abend und Sonntag Matinee und Abend: „Haben Sie nichts zu verzollen?" Dienstag, Benefiz- und Ehrenabend für das Chorpersonal, „Die lustige Witwe in zweiter Ehe".

Verlangt $100,000 Schadenersatz.

Herausgeberin einer Wochenschrift verklagt Dramatiker.

Eine Schadenersatzklage auf $100,000 strengte gestern im Kreisgericht Frau Mary Holden, Herausgeberin der Wochenschrift „Weeks Events", gegen den Dramatiker Philipp Bartholomä und Leander Richardson an. Ein Stück Bartholomäs wird im Garricktheater gegeben. Die Klägerin behauptet, daß die Verklagten infolge einer ungünstigen Kritik des Stücks in der von ihr herausgegebenen Zeitschrift Briefe an Leiter von Hotels im Schleifenviertel geschrieben hätten, in denen sie versucht hätten, sie zu veranlassen, den Vertrieb der Wochenschrift in ihren Hotels zu untersagen. Frau Holden behauptet, diese Briefe seien als ein Versuch anzusehen, sie geschäftlich zu schädigen.

— Im Heiratsbüro. — Heiratslustige: Hoffentlich ist der mir empfohlene Heiratskandidat nicht zu anspruchsvoll in finanzieller Hinsicht. — Vermittler: Bewahre, augenblicklich ist bei uns ja „billige Woche"!

100 Volkslieder

für Singstimme mit Klavierbegleitung. Taschenformat, geb. 40c. — Illustriertes Volksliederbuch, enthaltend 661 der beliebtesten Lieder, gebunden, 35c. — Mendels Taschenliederbuch, elegant gebunden, 35c. Größte Auswahl von Liederbüchern für Jung und Alt.

A. KROCH & CO.
59 Ost Monroe Straße.
Zwischen Wabash und Michigan Avenue.

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Gatte

Robert Poppenberg

im Alter von 56 Jahren nach langem schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 20. April, um 1 Uhr Nachmittags, von der Englewood Turnhalle, 1048 W. 63. Str., nach Oakwoods. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Barbara Poppenberg geb. Pehnlein, Gattin, nebst Verwandten.

Bitte keine Blumen. frsa

Danksagung.

Unseren herzlichsten Dank allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich so zahlreich an der Beerdigung unserer lieben Mutter und Schwiegermutter

Elisabeth Ludolph geb. Kistner

beteiligt haben, sowie für die schönen Blumenspenden. Auch herzlichen Dank dem Herrn Pastor Wm. Hattendorf für die trostreichen Worte am Sarge und Grabe. Herzlichen Dank den Schwestern der Elisabeth Loge Nr. 8, Degree of Ruth, den Schwestern des Ernestina Deutschen Frauen-Verein und den Schwestern des Chicago Frauen-Verein. Allen herzlichen Dank, welche während der Krankheit sowohl wie bei der Beerdigung die liebevolle Teilnahme bekundeten.

Peter und John Ludolph, Sohn.
Katharina Blitz, Tochter.
Louis Blitz, Schwiegersohn.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser vielgeliebter Bruder

Philipp Fosler

(Sohn der verstorb. Simon und Susan Fosler) im Alter von 51 Jahren nach langem schwerem Leiden am Sonntag, den 13. April, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 20. April, um 2 Uhr Nachmittags, von Ellisons Kapelle, 750 W. North Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Charles Brown, Frau Mary Koch, Schwestern.
M. Charles Fosler, Bruder, nebst Verwandten und Bekannten.

frsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Großmutter

Karoline Bentrott

im Alter von 80 Jahren am Donnerstag, den 17. April, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 20. April, um 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 5304 Winnimac Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Robert und Hermann Rohr, Söhne.
Anna Ruckert und Carrie Grabs, Töchter, nebst Großkindern und Urgroßkindern.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Anna Wruck geb. Dehr

(Schwester der verstorb. Frau Gewelke) im Alter von 68 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Sonntag Nachmittag um 1:45, vom Trauerhause, 3824 West End Ave., nach der Heiligen Geist Kirche, Adams Str. u. 43. Ave., von dort mit Kutschen nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Charles Wruck, Gatte.
Frau P. Weiland, Frau A. Weiland, Frau M. Neja, Frank Wruck und August Wruck, Kinder.
Frau Stenzel, Frau Weiland und Frau Franke, Schwestern.

bofrsa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Gattin und Mutter

Katherine Hoffmann geb. Keltner

am 17. April gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 1302 W. 52. Str., am Samstag den 19. April, um 10 Uhr Vorm., nach der St. Augustinuskirche, wo Hochamt zelebrirt wird, von dort nach dem Bahnhof an 49. Str. und Ashland Ave., und mit der Bahn nach dem St. Marien-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Joseph Hoffmann, Gatte.
Joseph, Katherine, Anton, Frank, Anna, Frau Lena Hartlieb und Frau Frances Smoleck, Geschwister.

Mitglied der St. Koleta Court Nr. 411, W. C. O. F.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

Gustav Eick

(Sohn des verstorbenen John Eick) am 17. April gestorben ist. Beerdigung Sonntag, den 20. April, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1309 Garfield Blvd., mit Kutschen nach Oakwoods. Die trauernden Hinterbliebenen:

Bertha Barker und Anna Eick, Schwestern.
Wilhelmine Eick, Mutter.

Gestorben: Corinne Emily Florence Zander, starb am 16. April um 10 Uhr Vorm., im Alter von 4 Jahren und 8 Monaten, Geliebte Tochter von Frau Eleanor Zander geb. Gimbel; Schwester von Walter. Beerdigung Samstag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 874 N. Paulina Str., nach dem Montrose-Friedhof.

KANADA
Land und Leute. Illustrirte Prachtausgabe mit vielen Abbildungen. Preis 75c portofrei.
Koelling & Klappenbach,
Buchhandlung und Schreibmaterialien
170 W. Adams Str.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser guter Vater

Wilhelm Pfaff

am 16. April im Alter von 63 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 3614 Cortland Str., am Samstag, den 19. April, um 1 Uhr 30, nach dem Montrose-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Paulina Pfaff, Gattin.
Wilhelm und Lora Pfaff, Kinder.

Gestorben: Dorothea Pries, 83 Jahre und 11 Monate alt. Mutter von Christian, Henry, Louis und dem verstorbenen John Pries. Starb in ihrer Wohnung, 248 W. 24. Place, Donnerstag, den 17. April. Beerdigung privat nach dem Graceland-Friedhof, am Sonntag, den 20. April 1:30 Nachm. frsa

Gestorben: Joseph Knoth. Beerdigung am Sonntag Vormittag um 9:30 von Philipp Angellochs Leichenbestattungsgeschäft, 219 W. 23. Str., nach dem St. Marys Gottesacker. frsa

Zur Erinnerung

Mit trauerndem Herzen gedenken wir heute des Todestages unseres lieben Gatten und unseres guten Vaters

Richard Kroassin

welcher uns am 15. April 1910 durch den bitteren Tod entrissen wurde.

Drei Jahre sind jetzt schon vergangen
Daß wir zum letzten Mal dich sah'n,
Wie Gott der Herr dir abgenommen
Das Kreuz, denn ach, es ward zu schwer.
Worte nicht und auch kein Klagen
Brachte dich zu uns zurück,
Wir müssen es in Demut tragen
Was Gott uns selber hat geschickt.
Du ruhst nun aus in stiller Kammer,
Wir kämpfen noch auf dieser Welt
Wo nichts ist als viel Not und Jammer,
Hier ist ja nur ein Arbeitsfeld.
Wir kommen nach und seh'n uns wieder
Wenn unser Lauf vollendet,
Und wir alle schau'n den Frieden
Der da ist wo du jetzt bist.
Blumen wird dir unsere Liebe pflanzen,
Manche Träne fließt noch auf dein stilles Grab.

Deine trauernde Gattin:
Wilhelmina Kroassin und Kinder.

Zur Erinnerung

Mit betrübtem Herzen gedenken wir heute am 17. April 1913, des Sterbetages unserer so lieben Schwester und Schwägerin

Auguste Schmidt

In der Blüte deiner Jahre,
Einer welken Blume gleich,
Liegst du hier schon ein Jahr im Grabe,
Abgemäht vom Erdenreich.
Es ist am Abend anders worden
Als es am frühen Morgen war,
Es wechselt rasch an allen Orten
Das Leben mit der Totenbahr.
Zu schmerzlich war für uns dein Scheiden,
Zu bitter dein so schneller Tod,
Doch du bist nun befreit von Leiden
Und auch von deiner Angst und Not.
D'rum ruhe sanft, ob wir auch weinen,
Und Trauer unser Herz erfüllt,
Denn einstens wird uns Gott vereinen,
Der alle Tränen wieder stillt.

Gewidmet von deiner dich nie vergessenden Schwester und Schwager.

Zur Erinnerung

an unsere unvergeßliche Tochter und Schwester

Theresia Burbaum

welche heute vor einem Jahre, am 18. April, so schwer von uns geschieden ist.

Unheilbar ist diese Wunde,
Die dein früher Tod uns schlug,
Unvergeßlich jene Stunde
Als man dich zu Grabe trug.
Ein schwerer Kampf war dir beschieden
Bevor dein treues Auge brach,
Schlummere sanft und ruh' in Frieden,
Dank und Liebe folgt dir nach.
Ruhe in Frieden.

Gewidmet von deiner dich nie vergessenden Mutter und Geschwistern.

Zur Erinnerung

an unsere geliebte Tochter und Schwester

Olga Krause

welche heute vor drei Jahren, am 18. April 1910, gestorben ist.

Nimmermehr bist du vergessen
Stets bist du in unserem Sinn,
Unheilbar ist diese Wunde,
Die dein früher Tod uns schlug,
Unvergeßlich jene Stunde
Als man dich zu Grabe trug.

Gewidmet von den Eltern, Brüdern u. Nichten.

Danksagung.

Hiermit sprechen wir unseren herzlichsten Dank aus für die zahlreiche Teilnahme und die schönen Blumenspenden beim Begräbniß unseres lieben Gatten und unseres lieben Vaters

John W. A. Bredfeld

Nochmals allen dankend:

Anna Bredfeld geb. Lehmann, Gattin.
Mabel, John u. Alice Bredfeld, Kinder.
Peter und Wilhelm Bredfeld, Brüder.
Emilie Bredfeld, Schwester.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus für die rege Teilnahme beim Begräbniß meines lieben Gatten und Vaters, sowie meinen besonderen Dank der Loge Germania Court Nr. 82, T. V. H., der Steuben-Loge Nr. 147, K. of P., dem Schweizer Frauenverein, und der Harugari Liedertafel für ihren schönen Gesang. Die trauernde Gattin:

Emilie Wiemer, nebst Kindern und Verwandten.

Danksagung.

Allen Bekannten und Verwandten spreche ich hiermit meinen herzlichen Dank aus für die bei der Beerdigung meines geliebten Gatten

George Dietz

erwiesene zahlreiche Beteiligung und die schönen Blumenspenden.

Frau George Dietz, Gattin.

Waldheim.

Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796, Toll Line Forest Park 757.
Fred J. Zuttermeister, Präs. Fred Maas, Sekr. Jakob Schwab, Supt. u. Schatzm. feb18*X

COLISEUM Nachmittags um 2:15 Abends um 8:15 — Letzte Woche
Letzte Vorstellung Sonntag, den 20. April. Türen eine Stunde früher offen.
RINGLING BROTHERS ZIRKUS
und das kürzlich hinzugefügte großartige Schaustück Jean of Arc
1200 Mitwirkende — 300 Tänzer
Chor von 400 Stimmen — 600 Pferde
Großer Zoo — 375 Zirkuskünstler
Reservirte Sitze 50c, 75c, $1.00, $1.50. — Logensitze $2. — Zum Verkauf im Coliseum und bei Lyon & Healy.
9ap,X*

Frühjahrs-Unterhaltung und Ball, veranstaltet vom Erster Siebenbürger Sachsen-Kranken-Unterstützungs-Verein
Samstag, den 19. April 1913, in Siebens Halle, 1457 Clybourn Ave. Anfang 8 Uhr Abends. Eintritt für Herren 25c, für Damen 15c. Bester Lunch und Erfrischungen.

Zimays Buffet
Ecke North Avenue und Town Straße.
Morgen, Samstag, den 19., und Sonntag, den 20. April, 7 Uhr Abends, großes Konzert der bestbekannten Zither-Virtuosen Toni Godetz und Gusti Frank. Es ladet freundlichst ein: Der Wirt.

Wieder zurück!
Meinen ehemaligen Kunden zur Nachricht, daß ich mein früheres Schuhgeschäft wieder übernommen habe und alles versuchen werde, Sie zufriedenzustellen.
— V. J. Mousek —
959 N. Lincoln Straße, Ecke Augusta Straße.
28m3 fr,6t

Damen-Hüte!
Geld sparen, heißt Geld verdienen.
Sparsamkeit läßt sich üben durch das Kaufen von Damenhüten in meinem Store. Ich verkaufe die modernsten Damenhüte zu folgenden Preisen:
Hüte, wert $3, verkaufe ich für..$1.75
Hüte, wert $5, verkaufe ich für..$3.00
Hüte, wert $10, verkaufe ich für..$6.00
Jede Käuferin erhält ein schönes Geschenk
PAULINA KLEIN
732 Milwaukee Avenue
Ecke Carpenter Str.

Ed. Ahlswede Co.

2500-2510 W. North Ave., Ecke Campbell Ave.

Alle North Ave.-Cars passiren unsere Tür und verbinden mit allen Kreuz-Linien.

Verkauf von wollenen und Waschkleidern

Zweiter Floor.

2.98 für Damen- und Misses-Kleider, aus schwarz u. weißem oder blau und weißem gestreiftem Voile, Waist und Skirt prachtvoll besetzt mit Spitzen und Knöpfen.

1.98 für Misses u. Junior Kleider, aus Gingham oder Percale. Kommen in Checks, Streifen oder soliden Farben, eine große Auswahl der neuesten Ideen, — in neuen Frühjahr-Facons.

3.98 für 1-Stück Kleider für Damen und Misses, aus reinwollenener Serge, in schwarz, blau und braun, mit karrirtem oder bulgarischem Kragen und Manschetten besetzt; reg. $7.00 Wert; nur für diesen Verkauf.

Damen-Kleider, $10.75

10.75 Feine Kleider für Damen, aus Seide, Voiles, Serge oder Challies, neue kurze Waistlinien — mit leichten „Shirrings", in belted oder Blousen-Effekten — großes Sortiment zur Auswahl; unser spezieller Preis beträgt nur $10.75.

Mädchen- und Junior-Kleider

6.50 für Lingerie- oder Voile-Kleider für Misses und Damen, hübsche Muster von Allover besticktem Voile, ausgezackt oder Rosen-Entwurf, mit Spitzen besetzt, Satin-Gürtel.

5.98 für Junior-Kleider, aus weißem Voile, mit bestickten Bands, Spitzen-Einsatz, Edge und Velvet Gürtel, Größe 13, 15 und 17. Spezielle Offerte nur für diesen Verkauf.

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

TAPETEN

(Neunter Floor, State Straße.)

Küchen- und Hallen-Tapeten — mittlere Farben, wert 5c, Rolle. **3c**

Gilt und Tapestry-Tapeten — für Wohnzimmer, 8c wert — spez. Samstag die Rolle..... **5c**

Einfach braune, grüne, lohfarbige oder graue Oatmeal-Tapeten, für Parlor und Eßzimmer; wert 16c — Auswahl für Samstag; die Rolle.................. **9c**

Prachtvoller Cut Out Grape Border, wie abgebildet; speziell für morgen, Yard, nur **8c**

Wall Burlap, am besten für Wandzwecke zu gebrauchen, in allen beliebten Farben, stets für 25c verkauft; für Samstag speziell die Yard nur **18c**

Tapezieren, beste Arbeit, niedrigste Preise

Butter ist 5c das Pfund billiger!

40,000 Familien sparen eine Million Dollars jedes Jahr, indem sie von Bankes' nur die vier Artikel kaufen: Besten Kaffee, Butter, Tee und Kakao.

Versucht ihn.

Bester Kaffee, den Geld kaufen kann, per Pfund (Kein besserer Kaffee als dieser verkauft.)	26c
30c Santos Kaffee	23c
Guter Rio Kaffee, ganze Bohnen	20c
Bankes' Creamery-Butter ist besser als irgend welche andere, Pfund	33c
Reine Butter, gut und süß, probirt sie, seht, wie gut sie ist	28c
Spezialwert in Tee, wert 60c	40c
Bester Head Reis, die 10c Sorte	6¼c
Bankes' bester Kakao, ½ Pfund	12c

Bankes' 20 Läden

Westseite Läden:

1641 W. Chicago Ave. 1836 Blue Island Av.
1367 W. Chicago Ave. 1818 W. 12. Straße.
2054 Milwaukee Ave. 3102 W. 22. Straße.
1024 Milwaukee Ave. 2830 W. Madison Str.
2710 W. North Ave. 1510 W. Madison Str.
1217 S. Halsted Str.
1832 S. Halsted Str.

Nordseite:

408 W. Division Str.
720 W. North Ave.
2642 Lincoln Ave.
3244 Lincoln Ave.
3413 N. Clark Str.

Südseite:

3032 Wentworth Ave.
3427 S. Halsted Str.
4729 S. Ashland Ave.

$1000 Belohnung, wenn Ihr in irgend einem von Bankes' Kaffeeläden Butterine kaufen könnt.

midofr

Vor dem Umzug, 1. Mai:

Nehmen alte Pianos oder Orgeln in Tausch für neue Instrumente, halten letztere, bis gewünscht!

Wir haben jetzt den größten Vorrat von

Neuen Upright Pianos

Die beste Gelegenheit zur Auswahl!

Gebrauchte Pianos von $90 aufwärts

Leichte Zahlungen.

W. W. Kimball Co.

S. W. - Ecke Wabash Avenue und Jackson Blvd.

GEO. SCHLEIFFARTH, deutscher Verkäufer.

Leset die „Sonntagpost"

Lokalbericht.

Landonkel halten zusammen.

Kampf um Initiativvorlage zeigt geschlossenes Vorgehen gegen Chicago.

Trubel im Haus zu erwarten.

Lee O'Neil Browne wiederum auf dem Kriegspfad. — Türhüter wird abgesetzt und wird wieder angestellt. — Bryan empfiehlt Dunlap.

(Eigenbericht der „Abendpost".)

Springfield, Jll., 17. April. Daß die Initiativvorlage, wie sie heute im Senat angenommen worden ist, im Haus auf Schwierigkeiten stoßen wird, ist die allgemeine Ansicht, die in Springfield herrscht. Der Kampf im Senat zeigte, daß die Vertreter der ländlichen Senatsbezirke geschlossen gegen Cook County eintreten. Ihren Bemühungen war es zuzuschreiben, daß der Versuch der Senatoren von Cook County, Gerechtigkeit für das größte County und die größte Stadt im Staat zu erlangen, vereitelt wurde. Die Vorlage in ihrer gegenwärtigen Form sieht vor, daß nicht mehr als 50 Prozent der Unterschriften für eine Initiativ- oder Referendumpetition aus einem County kommen dürfen. Die Befürworter dieser Bestimmung machten kein Hehl daraus, daß es ihre Absicht sei, zu verhindern, daß eine Petition eine genügende Anzahl Unterschriften in Cook County allein erhalten könne. Die Vertreter von Cook County erhoben dagegen Einspruch und wiesen darauf hin, daß die Vorlage einseitig sei und eine Ungerechtigkeit gegenüber Cook County bilde. Sie wiesen darauf hin, daß sie keine Bestimmung enthalte, die es unmöglich mache, daß die Landbezirke außerhalb von Cook County eine Petition aufbrächten. Sie erklärten, man solle auch den Landbezirken unmöglich machen, was man Cook County verbiete. Als einen Kompromiß schlugen sie vor, daß nicht weniger als 30 und nicht mehr als 50 Prozent der Unterschriften einer Petition aus einem County kommen sollten. Die Vertreter der Landbezirke lehnten diesen Kompromiß ab. Senator W. Duff Piercy von Mt. Vernon, der Vorsitzende des Ausschusses für Verfassungsänderungen, sprach nachdrücklich dagegen. Die Vertreter Chicagos taten ihr Möglichstes, waren aber in der Minderzahl. Nicht ein einziger Senator aus den Landbezirken stimmte mit ihnen.

Die Erbitterung, die sich im Laufe der Debatte zeigte, und das geschlossene Vorgehen der Vertreter der Landbezirke gegen Cook County ließen erkennen, daß die Vorlage im Haus auf große Schwierigkeiten stoßen wird.

Harris' Wahl anerkannt.

Der Senat genehmigt den Bericht des Wahlausschusses über den Kontest, der gegen Senator George W. Harris vom 6. Bezirk eingeleitet worden war. Der Ausschuß erklärte, daß der Fortschrittler zu seinem Sitz berechtigt sei. Der Kontest wurde abgewiesen.

Komödie im Haus.

In der Sitzung des Hauses sorgte Lee O'Neil Browne wieder einmal für Abwechslung. Während eine Bewilligungsvorlage zur Beratung stand, verlangte Browne das Wort, um einen Beschlußantrag einzubringen. Er tat es in der ihm eigenen lärmenden Weise. Der Sprecher bedeutete ihm, die Zeit für derartige Anträge sei noch nicht gekommen. Browne wurde wütend und verlangte zu wissen, ob der Sprecher gedenke, „das Haus zur Hölle zu machen." Der Vorsitzende wies den Türhüter Gus Keim von Ottawa, der seine Stellung Browne verdankt, an, den lärmenden Abgeordneten zum Niedersitzen zu zwingen. Keim nahm sich Zeit. „Wollen Sie meiner Anordnung Folge leisten?" fragte ihn der Sprecher. „Nein," erwiderte Keim. Der Abgeordnete Hull von Chicago beantragte sofort, Keim abzusetzen. Der Antrag wurde auch angenommen, und der Sprecher wies Türhüter Burgett an, Keims Stelle zu übernehmen. Später verstand sich Keim zu einer Erklärung. Er behauptete, den Sprecher mißverstanden zu haben. Auf den Antrag des Abgeordneten King wurde er daraufhin wieder in Gnaden aufgenommen und in seinen früheren Posten eingesetzt. Auch Browne wurde zum Wort zugelassen, und der Friede im Haus war wieder hergestellt.

Untersuchung der Steuern erhebenden Behörden im Staat, darunter der Assessoren- und Revisionsbehörde in Cook County, verlangte heute in einem gemeinsamen Beschlußantrag der Fortschrittler Sherman von Chicago. Er schlägt die Ernennung eines Ausschusses, aus Mitgliedern beider Häuser bestehend, vor. Der Antrag wurde dem Ausschuß für Steuerwesen überwiesen.

Der Fortschrittler J. H. Jayne von Monmouth brachte einen Antrag ein, die Kraftwagenabteilung, die dem Staatssekretär unterstellt ist, dem Landstraßenkommissär zu unterstellen, die Einnahmen aus den Lizensgebühren für Kraftwagen zu verteilen und jedem Township einen Teil zuzuweisen, der sich nach der Länge der Landstraßen im Township richtet.

G. N. B.

Nicht zu finden.

Weder Arthur G. Delaney noch J. E. Pelot, die gestern von John Hill jr. in seinem Verhör vor dem Senat als Gewährsmänner für seine Behauptung, es sei ein Fonds für die sog. Produktenbörsenvorlage aufgebracht worden, genannt worden waren, waren gestern in Chicago zu finden. Sie befanden sich nicht in der Stadt. Ihre Freunde erklärten, der aufgebrachte Fonds, von dem Hill spreche, sei für gesetzliche Ausgaben, Reisekosten, Briefmarken und Drucksachen, nicht für unerlaubte Zwecke bestimmt gewesen. Es seien nicht mehr als $2000 aufgebracht worden, was für unlautere Zwecke nicht hinreichend gewesen wäre.

Bryan empfiehlt Dunlap.

Nachrichten aus Washington zufolgte stellte Staatssekretär Bryan gestern Millard F. Dunlap von Jacksonville dem Schatzamtssekretär McAdoo vor. Dunlap bewirbt sich um den Posten des Leiters des Bundesschatzamtes in Chicago. Es heißt, Bryan habe ihn empfohlen. Dunlap ist seit Jahren ein Anhänger Bryans gewesen und gehört mit Andrew Russell, dem früheren Staatsschatzmeister, einer Bankfirma an, die seit langen Jahren Geschäft und Politik in der vorteilhaftesten Weise miteinander zu verbinden gewußt hat. Senator Lewis erklärte, er habe Dunlap nicht empfohlen, doch wird erwartet, daß er nichts gegen ihn einzuwenden haben wird.

„Trust" und „Unabhängige".

Ein bitterer Kampf zwischen Spediteuren ist ausgebrochen.

Ein vom bevorstehenden „Ziehtag" vorausgeworfener Schatten ist der gestern im Kreisgericht ausgebrochene Krieg zwischen dem Verband der Spediteure und den diesem nicht angehörenden Spediteuren. Die letzteren, unter ihnen die Lakeside Storage & Expreß Company, hat bei Richter Honoré einen Einhaltsbefehl gegen den Verband beantragt, weil dieser angeblich versucht hat, Angestellte der „Unabhängigen" einzuschüchtern und ihre Fuhrleute zum Streik anzureizen.

Der Verband hat den Preis eines Umzugs zwischen dem 1. und dem 7. Mai auf $2 die Stunde für einen Wagen und zwei Leute angesetzt. Die zu bezahlende Zeit beginnt mit der Ausfahrt des Wagens aus dem Schuppen und endet mit der Vollendung der Arbeit. Die „Unabhängigen" dagegen haben keine festgesetzten Preise, sie behaupten, der „Trust" sei bestrebt, den Preis um einen Dollar höher zu schrauben, aber dabei seien sie ihm im Wege, und daher die Feindschaft. Die „Unabhängiaen" wollen Umzugskontrakte ohne Rücksicht auf die Zeit abschließen und die Entfernung, welche vom Wagen zurückzulegen ist, zugrunde legen.

Regulirt sicherlich verdorbenen Magen

„Papes Diapepsin" beseitigt Unverdaulichkeit, Gas, Säure und Sodbrennen in fünf Minuten.

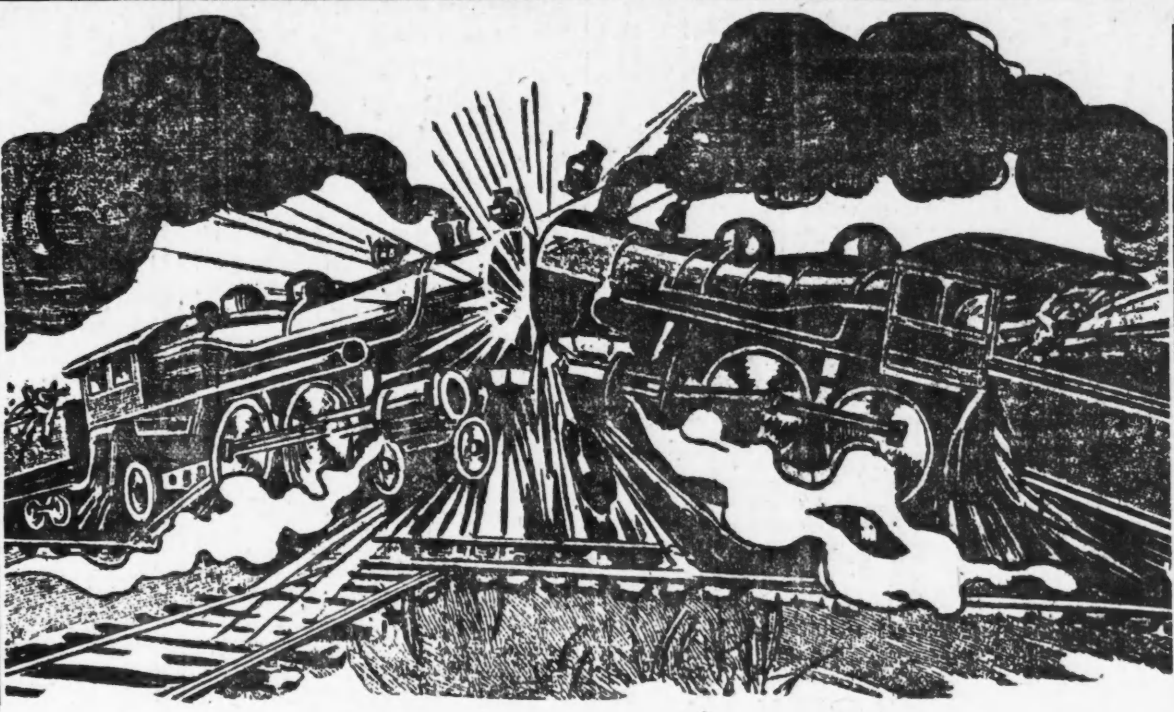
„Wirklich und wahrhaftig" bringt es einen verdorbenen Magen in Ordnung — „wirklich und wahrhaftig" vertreibt es Unverdaulichkeit, Dyspepsie, Gas, Sodbrennen und Säuren in fünf Minuten — das — gerade das — macht Pape's Diapepsin zum Magenmittel, das den größten Verkauf in der Welt aufweist. Wenn das, was Ihr eßt, in Gährung gerät, in harte Klumpen, wenn Ihr Gase, unverdaute Nahrung und Säuren aufstoßt, wenn Ihr einen schweren und schmerzenden Kopf, üblen Atem, belegte Zunge habt, wenn Euer Inneres mit Galle und unverdaulichen Abfallstoffen angefüllt ist, dann wisset, daß, sobald Diapepsin mit dem Magen in Berührung kommt, alle solche Beschwerden aufhören. Es ist wirklich erstaunlich — fast wunderbar, und das Beste ist die Harmlosigkeit des Mittels.

Eine große fünfzig Cents Schachtel von Pape's Diapepsin gibt Euch für hundert Dollars Befriedigung, oder Euer Apotheker gibt Euch das Geld zurück.

Es ist sein Gewicht in Gold wert für alle Männer und Frauen, die ihren Magen nicht in Ordnung bekommen können. Es gehört in Euer Haus — sollte stets zur Hand sein, wenn Jemand an schlechten, sauren, verdorbenen Magen erkrankt ist, Tag oder Nacht. Es ist der schnellste, sicherste und harmloseste Magendoktor in der Welt.

EISENBAHN-WRACK-VERKAUF

Kleider die kaum beschädigt sind, werden fast verschenkt!



Waaren mit leichten Fehlern zu einem großen Schleuderpreis verkauft!

Die hervorragendste Verkaufs-Sensation seit langer Zeit

Tretet nicht früher ein, als bis Ihr Name und Nummer bemerkt: Mullin-Harris & Co., 222-224 W. Madison Str. zwischen Franklin und Fifth Avenue.

Mullin-Harris & Co.'s

Wholesale Kleiderfabrikanten

Ganze $100,000 Sendung vom Osten von

Kleidern- und Ausstattungs-Waaren für das Frühjahr und den Sommer, leicht beschädigt bei einer Eisenbahnkollision

Wir mieteten das große Gebäude

222-224 West Madison Strasse

zwischen Franklin Straße und Fifth Avenue,

wo dieses gigantische Lager im Retail zu einer großen Verschleuderung verkauft wird

Beginnend morgen Samstag, den 19. April, für nur 12 Tage

1,000 Anzüge und Regenröcke — nicht beschädigt — garantirt, daß sie fehlerlos sind. Alle müssen zu erstaunlich niedrigen Preisen abgesetzt werden.

Ein allumfassender Verschleuderungsverkauf eines reichhaltigen $100,000 Waarenlagers von hochfeinen Kleidungsstücken und Ausstattungswaaren beginnt mit dem heutigen Tage, Samstag, den 19. April, dauert aber nur 12 Tage lang. Es ist der beachtenswerteste Preis-Verschleuderungsverkauf, den man jemals in der Welt gesehen hat. Die Konkurrenz wird verzweifelt ihre Hände ringen angesichts dieser überraschend vielen Bargains, aber das große Publikum wird den Vorteil davon haben, wie nie vorher.

Wichtig! Wegen des ausgedehnten Annoncirens bitten wir Euch, auf der Hut vor unehrlichen Kaufleuten zu sein, die Euch durch fingirte Schilder in ihren Laden locken möchten. — Tretet nicht früher ein, als bis Ihr unseren Namen und Nummer seht.

Eure ganze Sommer-Ausstattung für beinahe umsonst

Anzug-Department für Männer und junge Männer

$12.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für	$3.90
$15.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für	$5.90
$18 und $20 Anzüge für Männer u. junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für	$7.90
$25.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für	$9.75
$30.00 Anzüge für Männer u. junge Männer; leicht beschädigt; jetzt nur	$12.50
$35.00 bis $40.00 Anzüge für Männer und junge Männer; leicht beschädigt — jetzt verkauft für nur	$14.85

$8.00 Slip-Ons für Männer, leicht beschädigt, jetzt	$1.45
25c Taschentücher für Männer, jetzt jedes nur	2c
$3.00 Hüte für Männer, leicht beschädigt, jetzt	$1.25
$6.00 einzelne Coats für Männer, leicht beschädigt, jetzt leicht beschädigt,	$1.25

Herren-Ausstattungs-Artikel

$1 Arbeitshemden f. Männer; leicht beschädigt: jetzt für nur	33c
50c Hosenträger für Männer, leicht beschädigt; jetzt für nur	12c
50c Strümpfe für Männer; leicht beschädigt; jetzt für nur	7c
$1 Dreß-Hemden für Männer: leicht beschädigt, jetzt für nur	29c
$1.50 Dreß-Hemden für Männer, leicht beschädigt; jetzt für nur	65c
75c Männer-Unterzeug, für Frühjahr und Sommer, leicht beschädigt, für	19c
$1.50 Unterzeug für Männer Sommerschwere — leicht beschädigt, jetzt	65c
$1.00 Männer-Unterzeug, Sommerschwere, leicht beschädigt, für	33c

Männerschuhe-Dept.

$4 Schuhe für Männer, ner, leicht beschädigt; jetzt für nur	$1.65
$5 u. $6 Schuhe f. Männer, leicht beschädigt, jetzt für nur	$2.75

Männerhosen-Dept.

$4 Hosen für Männer, leicht beschädigt — jetzt für nur	$1.45
$5 u. $6 Hosen f. Männer leicht beschädigt — jetzt für nur	$2.75

$2.50 Hosen für Männer, leicht beschädigt, jetzt	95c
25c Strümpfe für Männer, jetzt	3c
das Paar nur $4.00 u. $5.00 Hüte für Männer — jetzt	$1.95
$1.00 u. $2.00 Westen für Männer, jetzt	15c

Regen-Röcke Dept. für Männer

$10.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur	$3.50
$15.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur	$5.65
$18.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur	$7.90
$20.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur	$9.45
$25.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — jetzt nur	$12.35
$30.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — jetzt nur	$14.25

Offen Abends bis 9 Uhr.

MULLIN-HARRIS & CO.

222-224 W. MADISON STR. Zwischen Franklin und Fifth Avenue

Offen Sonntag bis Mittag.

Seht nach dem großen gelben Schilde

Alle Waaren umgetauscht

Eure Auswahl

Grosse 30-Fuss Lotten

Jetzt $145 $10 Baar, $5 monatlich.

— in der schönen —

Addison Heights Subdivision

Jetzt ist die Zeit, Lotten innerhalb Chicago zu kaufen. Dies ist die Gegend, wo die Käufer ganz bestimmt großen Gewinn verdienen müssen. Es ist eine ausgezeichnet günstige Lage. Die Preise sind **kolossal billig.** Der Grund ist schwarz, reich und locker, schön für Blumen, prachtvoll für Gemüsegarten und guter Platz für Hühner-Züchtung.

Kommt heute, seht Euch an wie schnell diese Gegend wächst — bringt $10 mit als Anzahlung. — Viele gute Geschäfts-Ecken noch zu haben. — Vollständiger Abstrakt des Titels frei mit jeder Lot. **Garantirt** von der Chicago Title & Trust Co.

W. F. KAISER & CO.

105 W. MONROE STRASSE.

Wegen vorläufiger Auskunft spreche man vor, schreibe oder telephonire Randolph 3192.

Zweig-Office 6815 Irving Park Boulevard.

frsason

Ihr könnt reines Lager-

Bier

in Eurem eigenen Heim mit JOHANN HOFMEISTER echtem Lagerbier-Extrakt machen.

Ihr könnt jetzt Euer Bier selbst braun — das beste, das Ihr je gekostet, leicht, billig, bi... keit in Eurem eigenen Heim. Mit Johann Hofmeisters Bier-Extrakt kann jedermann das selbe gute Lagerbier herstellen, das in Deutschland seit Jahrhunderten gemacht wird, auf gleich reelle, altmodische Weise. Bier, so wohlschmeckend, zuträglich, zufriedenstellend, daß jedes Familienmitglied davon entzückt sein wird. Besseres Bier als Ihr in Wirtschaften oder anderswo in Flaschen kaufen könnt. Und es kostet weniger als 8 Cents das Quart, etwas mehr als ½ Cent das Glas!

Wirkliches Malz und Hopfen Bier zu 11 Cents die Gallone. Kein "Near" Bier, kein nachgemachtes Bier — sondern wirkliches Lagerbier deutscher Art, aus feinstem Gerstenmalz und bestem Hopfen. Bier von feiner, natürlicher Farbe, mit reichem, rahmigem Schaum. Feines, prickelndes Bier, so rein und klar wie es nur sein kann, mit Leben und Gesundheit in jedem Tropfen. Und der Geschmack, einfach entzückend!

Johann Hofmeister Lagerbier-Extrakt ist garantirt unter dem Ver. St. Nahrungs- und Arzneimittelgesetz, Serien-Nr. 80,317. Nirgends eine Lizens nötig um mit diesem reinen Extrakt Euer eigenes Bier zu machen. Kauft heute eine Büchse, befolgt die einfachen Anweisungen, und dann wißt Ihr warum Brauereibier nie wieder verkauft wird wo dieses Bier eingeführt wurde.

50c Büchse gibt 3 Gallonen Bier.

75c Büchse gibt 7 Gallonen Bier.

Bei allen Apothekern verkauft, oder direkt versandt, portofrei, nach Empfang des Preises (irgend eine Größe) von Johann Hofmeister, [illegible] Hofmeister Bldg., Chicago, Ill.

Schiffs-Karten

Giltig 12 Monate.

$24 jetzt von **Europa**

Extra billig in 3. und 2. Kajüte.

Rotterdam, Antwerpen, Hamburg, Bremen

Durchbillette nach allen Plätzen in Deutschland, Oesterreich, Ungarn. Gepäck abgeholt und auf Dampfer befördert.

Ausländische Münzsorten zum Tageskurs.

Ver. Staaten Reisepässe besorgt.

ANTON BOENERT Generalagent, in Chicago seit 1871.

616 Süd Dearborn Str.

nahe Polk und Dearborn Str. Depot.

Offen bis 6 Uhr Abends. Sonntags bis 1 Uhr.

1822,samomi*

Schiffskarten

Extra billig auf den Dampfern der

URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.

Von New York nach Rotterdam u.s.w.

Wegen Auskunft wenden Sie sich an

J. V. ZINNER & CO.

Westliche Generalagenten.

140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph.

Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntag 9—12.

Filiale: 619 W. North Avenue.

Offen 8 Morgens bis 8 Abends; Sonnt. 9—1.

jan4,sonmomifr*

Schiffs-Karten

$24 3. Kajüte von **Europa**

FELIX SCHMIDT

1568 N. Halsted Str.,

zwischen Clybourn und North Avenue.

[illegible] Jahre in Chicago. Offen Abends und Sonntag Vormittag. mz12mifrmo*

Habt Ihr die gefürchtete Blutvergiftung?

Seit Jahren hat die Wissenschaft nach einem Mittel gesucht um die nutzlosen und gefährlichen Drogen abzuschaffen und ererbte oder zugezogene ansteckende Blutvergiftung in den ersten, zweiten ... [illegible]

Salvarsan 606 ... Neosalvarsan 914 ... **$15.00**

[illegible]

Konsultation, Untersuchung frei.

Dr. HOWE & CO.

120 N. Dearborn Str., Chicago, Ill.

zwischen Washington und Randolph Str.

Finanzielles.

Bequemlichkeit
Bedienung
Sicherheit

Drei Gründe, Euch zu wenden an die

SECURITY BANK
OF CHICAGO

Milwaukee Ave. cor. Carpenter St.

Eine Staatsbank.

Kapital und Ueberschuß

$550,000

Unter der direkten Aufsicht des Herrn Jas. B. Forgan, Präsident der Ersten Nationalbank von Chicago.

Wir eröffnen Sparkontos und nehmen Einlagen entgegen Montags, Dienstags, Donnerstags und Samstags bis 8 Uhr Abends; Mittwochs und Freitags bis 6 Uhr Abends.

24jan,fr*

Zinsen zu 3% per Jahr auf Spar-Einlagen

Illinois Trust & Savings Bank

La Salle Str. und Jackson Boulevard

Direktoren:

Henry A. Blair,
Clarence Buckingham,
Stanley Field,
Frederick T. Haskell,
James J. Hill.
Charles H. Hurlburd,
James C. Hutchins,
Chauncey Keep,
John J. Mitchel
John G. Shedd,
Frank D. Stout.

Beamte:

John J. Mitchell, Präsident.
Frederick T. Haskell, Vizepräs.
Chauncey Keep, Vizepräs.
Henry A. Blair, Vizepräsident.
J. J. Cooper, Kassirer.
F. J. Cooper, Hilfskassirer.
E. S. Lahman, Hilfskassirer.
J. W. Knight, Hilfskassirer.
David Grant, Hilfskassirer.
William H. Henkle, Sekretär.
F. M. Hills, Hilfssekretär.
F. F. Taylor, Hilfs-Sekretär

Kapital und Ueberschuß

$15,000,000.00

John Wanamaker sagt von seinem Erfolg:

„Ganz plötzlich kam mir der Gedanke, daß ich Geld sparen müsse, wenn ich es weiter bringen möchte als mein Vater es gebracht hatte."

Hier sehen wir zu jeder Zeit Arbeitslöhne sich in Kapital verwandeln. Macht nur Euren Anfang. Das Uebrige kommt so sicher wie der Tag der Nacht folgt. Wir zahlen 3% Zinsen. Eröffnet heute Euer Sparkonto. Ihr könnt mit $1 anfangen, und Ihr werdet Euch hier immer heimisch fühlen.

Home Bank & Trust Co.

Unter Staats-Aufsicht.

Bestände über $1.500,000.

Offen Dienstags u. Samstags Abends. Milwaukee und Ashland Aves.

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank

Ecke North Ave. und Larrabee Str.

Offen Samstag Abend von 6—8 Uhr.

ditfso*

Fleißig voran.

Südparkbehörde arbeitet an Parkvergrößerungsbauten.

Gegner kämpfen weiter.

Farwell agitirt gegen Betrieb von 150 Wirtschaften in Hyde Park. — Die deutsche Abteilung der öffentlichen Bibliothek. — Der Calumeter Abwassergraben.

Nachdem das Staatsobergericht die Einwände gegen die Durchführung des Abkommens der Südparkbehörde mit der Illinois Zentralbahn abgewiesen hat, haben die Bahngesellschaft und die Parkbehörde sich gestern verpflichtet, je $80,000 zum gemeinsamen Ankauf der Uferrechte hinter der Walkerschen Liegenschaft an der Ost 26. Straße auszugeben. Darauf hat die Behörde sofort die Pläne zur Durchführung der Parkbauten gutgeheißen und die möglichste Beschleunigung der Auffüllung des Sees südlich vom Grant Park beschlossen, damit vor allen Dingen der Bauplatz für das neue Fieldmuseumsgebäude am Fuß der 12. Straße gewonnen wird. Des Weiteren soll durch Auffüllung eine Insel von 1500 Acres geschaffen werden, die sich in einer Entfernung von 500 Fuß von der neuen Seeuferpromenade vom Grant zum Washington Park erstrecken soll. Zwischen der Insel und dem Festland wird die Anlage einer Lagune geplant. Den Kriegssekretär wird man nunmehr um seine Zustimmung ersuchen, sowie, wenn ihm zur Genehmigung die Pläne für die großen Wellenbrecherbauten zur Schaffung des neuen Handelshafens unterbreitet werden, um Gutheißung des Baues eines Wellenbrechers vom Calumet Park in South Chicago aus, um mehr Land für diesen Park zu gewinnen. Arend Van Vlissingen und Henry Lee, welche nebst Anderen die Abmachung zwischen der Südparkbehörde und der Illinois Zentralbahngesellschaft bekämpft haben, wollen ihrerseits den Kriegssekretär bitten, seine Genehmigung der Parkausdehnungsarbeiten vorzuenthalten, weil der Kongreß eine Untersuchung der Seeuferrechte in Chicago mit Rücksicht auf die Hafenbaupläne angeordnet habe.

Die Parkbehörde hat die Anlage von 54 Bojen zur Verankerung von Jachten im inneren Hafen des Jackson Park zum Kostenpreise von $2000 und den Verkauf von sechs der acht Kraftwagen der Behörde verfügt, will aber den Kommissären eine gewisse Summe zur Instandhaltung ihrer eigenen Kraftwagen in Anbetracht deren Benutzung für Parkzwecke bezahlen; im letzten Jahre kostete die Instandhaltung jener Kraftwagen $20,000.

„Uferlose" Bauten.

Der Nationalabgeordnete Britten hat in Washington angekündigt, daß er mit dem Bundesgeneralanwalt wegen der „uferlosen" Pläne der Abwasserbehörde hinsichtlich Durchführung des Calumet-Sagkanalbaus Rücksprache genommen habe, und daß der hiesige Bundesdistirktsanwalt Wilkerson beauftragt worden ist, zu untersuchen, ob die Behörde Anstalten getroffen hat, entgegen dem ausdrücklichen Verbot des Kriegssekretärs dem Michigansee Wasser für jenen Kanal zu entziehen. Der Bau von drei Strecken des Grabens ist vergeben worden. Die Behörde spekulirt darauf, daß die South Chicagoer später in Washington die Erlaubniß, Wasser in den Zweigkanal zu lassen, erwirken sollen.

Gegen Wirtschaften in Hyde Park.

Farwell und seine Law and Order League wühlen zur Zeit in Hyde Park um namentlich den ferneren Betrieb von Wirtschaften an der Michigan, Lake, Champlain Avenue, 75. und 76. Straße zu verhindern. Es werden Unterschriften zum Protest gesammelt. Haben die Fanatiker, gegen Erwarten, Erfolg, so müßten etwa 150 der 600 Wirtschaften in Hyde Park die Türen schließen. Auch gegen Heidelberg und Roseneck & Co. an der Ost 51. Straße, richtet sich der Kampf, der sich auf die obergerichtlichen Entscheidung stützt, wonach Wirtschaftslizensen nur an Personen, nicht an Korporationen erteilt werden dürfen. Am 1. Mai müssen neue Wirtschaftslizensen erwirkt werden.

Eines nach dem Andern.

Bürgermeister Harrison tritt dafür ein, daß zuerst die Fragen der Fernsprech- und Elektrischlichtsätze sowie der Verschmelzung der Hoch- und Straßenbahnen erledigt werden, ehe der Stadtrat sich mit der Aufgabe der Einführung des elektrischen Betriebes auf den Eisenbahnlinien innerhalb der Stadtgrenze beschäftige. Uebrigens haben im „neuen" Gas-, Oel- und Elektrischlichtausschuß Bowler und Walkowiak die nach mehrjähriger Vorarbeit endlich zu Stande gekommene Vorlage zur Neuregelung der Fernsprechsätze bekämpft. Bowler forderte weitere Preisermäßigung für Fernsprecher in Wohnungen und Walkowiak eine „wirkliche" Herabsetzung. Merriam, eines der vier neuen Mitglieder, befürwortete, nachdem der Fachmann Prof. Bemis den Verlauf der bisherigen Arbeiten geschildert hatte, schleunigste Erledigung der Sache. Der Ausschuß für örtliche Verkehrsangelegenheiten hat wegen der vielen seiner harrenden Aufgaben, seine wöchentlichen Sitzungen statt um 2 Uhr Nachmittags, schon um halb elf Uhr Vormittags, am Mittwoch, zu beginnen.

Die Lehrerpensionen.

Die Vertreter der Lehrerschaft haben wieder vier Stunden lang über den vom Schulrat der Gesetzgebung in Springfield unterbreiteten Lehrerpensionsentwurf gestritten, Prof. Merriam nicht zu Worte kommen lassen, und Frau Young, die Schulsuperintendentin, gezwungen, William Rothmann, das Schulratsmitglied, gegen Frl. Margaret Haleys Vorwurf, in Verbindung mit der Polizeipensionskasse unfähig und nicht ehrlich gewesen zu sein, in Schutz zu nehmen. Frl. Haley wiederholte dann ihre Anschuldigungen, daß jener Pensionsfonds nicht ehrlich verwaltet worden sei. Demnächst wird weiter debattirt. Der Klub der männlichen Lehrkräfte an den Hochschulen hat die Vorlagen gestern Abend gutgeheißen.

Besserung notwendig.

In den nächsten paar Monaten wird die seit Jahren jämmerlich vernachlässigte deutsche Abteilung der öffentlichen Bibliothek, wie Supt. Legler heute einem Vertreter der „Abendpost" mitteilte, gründlich verbessert, auch soll ein neuer Katalog abgefaßt werden. Der jetzige stammt aus dem Anfang der neunziger Jahre und ist von Zeit zu Zeit durch kleine Hefte ergänzt worden; diese wie der Katalog selbst sind längst vergriffen. Außerdem ist die Bedienung des Publikums in der deutschen Abteilung einfach schmachvoll. Der Bibliotheksrat sollte einmal gründlich aufräumen; Dr. Sagario ist jetzt an Stelle des ausgeschiedenen R. J. Roulston Präsident der Bibliotheksbehörde geworden.

Parkverwaltung in Hinsdale.

Am Samstag, 26. April, wird in Hinsdale eine Parkbehörde gewählt werden, um den vom verstorbenen Mitbürger Dr. Pearsons geschenkten großen Park zu verwalten. Heißsporne hetzen nun, daß bereits über Parkbonds abgestimmt werden solle. Das ist aber nicht der Fall.

Kopfschmerzen? — Es ist Eure Leber.

Viele Leute nehmen Pulver gegen Kopfschmerzen, wenn ein Leber-Tonic nötig ist.

Probirt Oliven Tablets — das Ersatzmittel für Calomel.

Alle, die Dr. Edwards' Oliven-Tabletten einnehmen, wenn sie an Leber- oder Eingeweidebeschwerden leiden, werden nie Kopfschmerzen haben.

Es ist unnötig, nach dem Gebrauch der Oliven-Tabletten widerlich schmeckende, ekelerregende, kneifende Salze oder Rizinusöl einzunehmen, wie dies erforderlich ist, wenn man Kalomel eingenommen hat.

Oliven-Tabletten enthalten weder Kalomel noch irgendwelche anderen metallischen Droguen; sie sind eine rein vegetabilische Zusammensetzung, vermischt mit Olivenöl, überzuckert, leicht zu nehmen und erzeugen niemals Kneifen oder Schmerzen.

Tausende von Leuten nehmen jeden Abend ein Tablett vor dem Zubettgehen, nur um Unregelmäßigkeiten der Leber, Verstopfung, üblen Atem, Finnen usw. zu beseitigen.

Dr. Edwards, der alte Gegner von Kalomel, entdeckte die Herstellung der Oliven-Tabletten nach siebzehnjähriger Praxis unter seinen Patienten, die mit Leber- und Eingeweideleiden behaftet waren.

Probirt sie eine Woche hindurch. Nehmt eins am Abend vor dem Zubettgehen.

„Jedes kleine Oliven-Tablett hat eine bestimmte Wirkung." 10c und 25c die Schachtel.

The Olive Tablet Co., Columbus, O.

Unsere Anzüge zu $15

Ihr Männer, die Ihr $15 für einen Anzug bezahlt, seid es, die wir speziell in Betracht ziehen. Ihr repräsentirt eine große, wichtige Klasse von Käufern, und es ist unser ernstes Bestreben, Euch schönere und bessere Kleider zu verschaffen, als sie Euch anderwärts geboten werden.

Kommt und seht unsere wundervolle feine Qualität von reinwollenen blauen Serges und schönen Mischungen in neuen zwei- und dreiknöpfigen und Norfolk-Modellen für Männer und junge Männer zu **$15**

$5 Slip-on Coats, speziell zu $3.50

Rubberized Slip-on Coats für Männer und junge Männer; lohgelb mit fancy schwarzem Rücken. Ein regulärer $5 Wert. Speziell zu **$3.50**

Knaben-Anzüge, speziell zu $2.90

Aus sehr dauerhaften schönen Cassimeres gemacht. Eine Norfolk-Mode mit **2 Paar Knickers.** Eine große Spezialität zu diesem Preise..**$2.90**

KLEE BROS & CO.

Milwaukee Avenue and Division Street — Belmont Avenue and Lincoln Avenue — Ogden Avenue and Twelfth Street

Jetzt ist die beste Zeit, Euren Frühjahr-Anzug zu kaufen!

Sprecht hier am Samstag vor und trefft Eure Auswahl von unserem großen Waarenlager von neuen Frühjahr-Kleidungsstücken für Männer und junge Männer. Der junge Mann wird hier die modernsten Norfolk- oder Zwei-Knöpfe-Anzüge vorfinden; breite Panel- oder Soft Rolling-Kleidungsstücke, in den vorherrschendsten Schattirungen und Stoffen der Saison. Wir zeigen konservativere Moden für den Mann, der sich einfach, aber doch modern zu kleiden wünscht. Jeder Anzug ist das Erzeugniß von respektablen und wohlbekannten Fabrikanten, zu

$12, $15, $20 und $25.

Eine Ersparniß von $3.50 bis $5.00 an jedem Kleidungsstück.

Strikt reinwollene blaue Serge-Norfolk-Anzüge für Knaben, mit einem extra Paar gefütterten Knicker-Hosen; Alter 8 bis 16 Jahre; speziell zu **$4.95**

Frühjahr-Schuhe und Oxfords

für Männer, in Schwarz oder lohfarbig; in „Custom Flat"-Leisten oder mit hohen Zehen; dies sind positiv die besten $3.00, $3.50 und $4.00 Schuh-Werte, die zu haben sind.

„Cooper" Special — die besten $2 Frühjahr-Style Hüte sind jetzt beim Eintritt des warmen Wetters fertig.

Cooper CLOTHING CO.

BELMONT, LINCOLN und ASHLAND AVENUES

Aus Vereinskreisen.

Der Viktoria Frauenverein gab seiner beliebten Präsidentin Minna Sasser, welche auf einige Zeit nach der alten Heimat (Bayern) geht, eine sehr stark besuchte Abschiedsfeier. Frau Sasser wurde mit einem großen, von ihren Freunden gestifteten Rosenstrauß geehrt, welchen Vizepräsidentin Katarine Oberbillig ihr mit warmen Worten und unter Hinweis auf die großen Verdienste der Präsidentin um den Verein überreichte. Die Anwesenden verbrachten dann noch bei Kaffee und Zubehör ein paar gemütliche Abschiedsstunden mit der Scheidenden, der sie glückliche Reise und frohes Wiedersehen wünschten.

— Die Bedingung. — Zwischen Vater und Sohn ist ein heftiger Streit entbrannt, da der Junge absolut nicht Kaufmann, sondern Musiker werden will. — „Also von mir aus!" sagt der Vater endlich. „Daß Du mir aber nie in unseren Hof spielen kommst!"

Elastische Strümpfe, Bandagen, Bruchbänder, direkt von der Fabrik an Euch.

Strumpf, Knielänge, Seide......... 2.25
Knie-Stück — Seide............ 1.75
Knöchel-Stück — Seide............ 1.70
Leibbinden — Seide............ 3.25

Wir fabriziren über 100 Sorten Bruchbänder, ein gut passendes für jeden.

Erfahrene Bandagisten — auch für Damen.

Offen täglich von 9 Vorm. bis 7 Uhr Abends. Sonntags von 9 bis 12 Uhr.

Hottingers Fabrik

801-803 Milwaukee Ave.,

Ecke Chicago Ave.

6. Stock — Nehmt den Elevator.

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. — Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigorateur heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke,

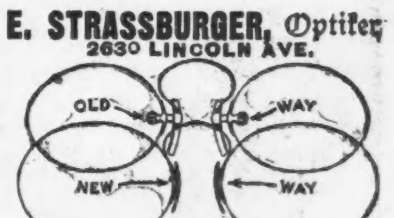
775 Süd State Straße, Chicago, Ill.

[illegible]

— Eine Kathederblüte. — „Achilles stammte der Sage nach von seiner Mutter ab, die bekanntlich eine Meergöttin war."

E. STRASSBURGER, Optiker

2630 LINCOLN AVE.



Augengläser von $1.50 an.

FIRMSETT

die neuesten Augengläser u. Brillen ohne Schrauben. Brechen nicht, werden nicht locker. — Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr.

dibofr*

Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten — **Schmerzlos** — Erfahrene Zahnärzte

Herabgesetzte Preise, so niedrig wie

Goldkron., 22K., $2.00 | Alveolar Brückenarb. $3

Goldfüllungen......50c | Silberfüllungen.......25c

Volles Set Zähne **$3.00** — Whalebone Zähne **$4.00**

Zähne untersucht, ausgezogen, gereinigt **Frei**

Alle Arbeit für 10 Jahre garantirt. Deutsch gesprochen.

Union Dental Co.

19 Jahre etablirt.

408 S. Wabash Ave. S.W. Ecke Wabash Ave. u. VanBuren

Stund.: Tägl. 8:30 Vm. b. 9 Abds. Sonnt. 9—3.

londifr*

Leset die „Sonntagpost"

$1 Baar liefert diese vollständige Bettausstattung in Euer Heim $11.95

Massives Eisenbett, Sprungfeder u. Matratze zusammen für $11.95

Das Bett
Gemacht vom allerbesten echten Stahl Tubing, alle Joints zusammengefügt, daß sie nie auseinandergehen werden, Konstruktion ebenso gut wie bei den teuersten Eisenbettstellen, die Ihr in Läden seht. Hochfein emaillirt u. Finished mit bester französ. Lacquer, welche den VernisMartin Finish festhält. Hat das Aussehen und die Haltbarkeit eines Messingbettes.

Die Matratze
Der weiche Top dieser vorzüglichen Matratze ist neue und reine Watte Linters, präparirt durch einen Prozeß von Dampf- und Trockenluft-Behandlung in eine Daunenmasse, dann durch Felting-Maschinen befördert, die es in einen elastischen Cotton Felt Top umgestalten. Das Gewicht beträgt volle 45 Pfund.

Die Sprungfeder
Das ganze Gestell ist von Metall gemacht, Seiten und Endteile schwerer Angle Stahl, festgemacht an den Ecken, Finished in schwarzer Emaille. Top hat abwechselnd einfach und doppelt „Weave" Glanzstahl Woven Wire Fabric mit Cable Edges. Center gestützt durch Spiral Coiled Springs im Stahlgestell, die befestigt sind an den End-Querstücken durch Stangen und Helical-Springs.

$1 Baar kauft diesen massiven Eßzimmertisch

kann 6 Fuß ausgezogen werden — Gemacht von massivem Golden Oak — 42zöllige Tischplatte—bei Hand geschnitzte Klauenfüße; massives Pedestal; ein wunderbarer Wert zu einem überraschend niedrigen Preis.... $9.75

$1 Baar kauft diesen herrlichen Dresser

Positiv die prachtvollste Ausstellung von Dressers in ganz Chicago. Echte Mahagony, viertelgesägtes Eichen und Birdseye Maple Finishes — hochfein polirt — Serpentine und volle elegante Fronts — Schubladen, die sich leicht schieben lassen — Messing verzierte oder hölzerne Griffe — zu..... $12.75 u. aufw.

50c Baar kauft diese schöne Go Cart

Zusammenlegbare Facon — Gummireifen Räder — zusammenlegbarer Hood — feste, dauerhaft gemachte Go-Carts, ganz von Stahl gemacht — und mit drei Bow zusammenlegbarem Hood — genau wie die Abbildung — in voller Größe— sehr leicht laufend — und mit Gummireifen-Rädern, die zehn Zoll groß sind — zu.......... $4.95

Diese Bargains zum Verkauf in allen 3 Weber Läden.

Südseite Möbel Laden: 4833-5-7 S. Ashland Avenue nahe 49. Straße.

WEBER'S FURNITURE 541-43 WEST NORTH AVE
Nahe Mohawk Straße.

Haupt-Dept.-Laden: VAN BUREN und Clark Str.

Fabrikantenverkauf

Wir kauften für Baar zur Hälfte des wirklichen Kostenpreises eines Fabrikanten Vorrat — Ein wohlbekannter New Yorker hatte schnell Baargeld nötig.— Tausende von Dollars Wert Anzüge und Cloaks mußten von ihm in Baargeld umgesetzt werden. Die Frage war, entweder finanzieller Ruin od. schnell Baargeld — **Wir zahlten ihn baar — Er gab uns die Waaren.**

Wir offeriren sie Euch zu 50c am Doll.

Kommt früh und betrachtet diese wunderbaren Werte.

$16.50 Mischungen. Suits, aus reinwollenen Stoffen gemacht, in allen Farben, mit Peau de Cygne gefüttert, in allen Größen — soweit dieselben reichen, für..... 8.98

$16.50 Serge Suits. Nach den allerneuesten Facons gemacht, Farben sind Navy, schwarz, Tan, und Copenhagen — mit blauer Seide gefüttert; diesen Verkauf für nur..... 8.98

150 einzelne Suits in einer Varietät von Stoffen, solche wie mannish Mischungen u. Serges, wert bis $25, für..... 9.98

$10 Tuchkleider. In allen Farben u. allen Größen, alles neue Facons — speziell für diesen Verkauf für nur..... 3.98

$15 Cloth Coats. Aus Serge und Mischungen gemacht, alles neue Stoffe, in allen Farben, Größen 14 bis zu 50; Montag für nur......... 7.98

300 feine Muster-Coats, die neuesten Effekte, neue Stoffe, einige durchweg mit Seide gefüttert, versäumt nicht, diese zu sehen, für nur..... 7.98

$30.00 Ratine und Eponge Coats. Diese Coats sind in den neuesten Schattirungen gemacht, prachtvoll drapirt; nie vorher haben wir solch große Werte offerirt — Diesen Verkauf für nur 14.98

Alle Umänderugnen kostenfrei durch Expert Männerschneider gemacht. | Wir fabriziren Cloaks, Suits, Skirts und Kleider auf Bestellung.

A. BURROWS,

Nachfolger von M. Jacobson,
Das alte zuverlässige Cloak und Ausstattungs-Geschäft.

629 W. NORTH AV.,

Tel. Lincoln 4577. Etablirt seit zwanzig Jahren.

Lokalbericht.

Dunkle Mächte.

John E. W. Wayman endete durch eigne Hand.

Opfer einer Zwangsvorstellung.

War noch zehn Stunden bei vollem Bewußtsein, ehe er starb. — Sechs Aerzte hatten sich vergeblich bemüht, ihn zu retten.

In einer Kleiderkammer seiner Wohnung Nr. 6834 Constance Avenue jagte sich gestern Nachmittag kurz nach drei Uhr der frühere Staatsanwalt E. W. Wayman in selbstmörderischer Absicht zwei Kugeln in die Brust. Heute früh um ein Uhr 18 Minuten ist er gestorben. An seinem Sterbelager weilten seine Gattin, die drei kleinen Kinder, seine beiden Brüder, seine Schwägerin Frau John Young und mehrere intime Freunde der Familie, während draußen eine nach Hunderten zählende Menschenmenge, die Mitleid und Neugier herbeigelockt hatten, von einer Polizeiabteilung in gewisser Entfernung gehalten wurde.

Sechs Aerzte hatten sich vergeblich bemüht, den Unglücklichen, den seine Tat bitter reute, zu retten: „Ich war ein Narr," sagte er. „Einer plötzlichen Eingebung folgend, griff ich zum Revolver. Einen bestimmten Grund für die impulsive Tat könnte ich nicht anführen. Eine dunkle Macht hat mir die Waffe in die Hand gedrückt."

Er war bis zum letzten Augenblick bei vollem Bewußtsein. Als er sein Ende nahen fühlte, ließ er seinen Freund, den früheren Ersten Staatsanwaltsgehilfen Thomas Marshall, zu sich bitten und verabschiedete sich von ihm. Dann bat er seine Frau, mit den Kindern für ihn zu beten. Mit einem der ihr nachgestammelten Worte auf den Lippen verschied er.

Litt an Nervenzerrüttung.

Seit er im Kampfe um die Gouverneursnomination unterlegen war, hatte er sich mit einem seine Kräfte aufreibenden Eifer darauf verlegt, seine Anwaltspraxis wieder aufzubauen. Die Nerven versagten schließlich. Vor zwei Tagen teilte er — angeblich ohne nähere Begründung—dem Richter Kersten mit, daß er als Verteidiger des Joseph Clarke, der bezichtigt wird, den Versuch gemacht zu haben, den Staatsanwaltsgehilfen Edwin Raber zu bestechen, zurücktrete. Mittwoch Abend wurde er in das Streeterhospital, Nr. 2646 Calumet Ave., eingeliefert. Gestern früh begab er sich, dem Einspruch der Aerzte trotzend, nach Hause. In seiner Tasche hatte er einen automatischen Revolver, mit dem sein Klient, der Schankwirt Charles Lund, angeblich den Maler Edward Paul erschossen hatte. Diese Waffe, die schon losgeht, sobald man nur den Hahn berührt, wollte er angeblich genau erproben, um den Nachweis liefern zu können, daß Lunds Opfer unabsichtlich erschossen worden sei. Zu Hause angelangt, zog er seine Pajamas an, begab sich zu Bett, spielte noch eine Zeit lang mit seinen drei Kindern, der sechsjährigen Anna Jean, dem vierjährigen John W. und dem dreijährigen Calef, schlummerte dann ein paar Stunden, erhob sich, speiste mit seiner Frau, den Kindern und seinem ältesten Bruder, zündete sich eine Zigarre an und begab sich dann mit der Erklärung, daß seine Füße der Ruhe bedürften, nach dem zweiten Stock, in dem sich das Schlafzimmer befindet.

Zu spät!

Inzwischen hatte Dr. W. O. Krohn vom Streeterhospital sich mit den Doktoren W. K. Murray, Edwin C. Williams und Archibald Church in Verbindung gesetzt und war mit ihnen übereingekommen, sich gemeinschaftlich nach Waymans Wohnung zu begeben und Wayman auf seine Körperbeschaffenheit und seinen Geisteszustand hin zu untersuchen. Als sie dort eintrafen, hatte Wayman soeben seine Unglückstat begangen.

Frau Wayman hatte die Schüsse gehört, war die Treppe hinaufgelaufen und, nachdem sie den Gatten, mit dem vorerwähnten Revolver an der Seite, auf dem Fußboden liegen gesehen hatte, gellend um Hilfe rufend ins Freie gestürzt.

Der Grundeigentumshändler Geo. C. Bour und sein Bruder Frank fanden sich als erste im Hause ein. Sie trugen den Verwundeten in das Schlafzimmer. Als George Bour den Freund fragte, was ihm passirt sei, antwortete Wayman: „O, ich habe mich zum Narren gemacht. Ich folgte einer plötzlichen Eingebung. Weshalb ich es tat, weiß ich nicht."

Es wurde nun Dr. J. L. Hively geholt. Bald darauf trafen, wie gesagt, die Doktoren Krohn, Church, Murray, Williams und Carl Landers an. Sie konnten den dem Tode Geweihten nicht retten.

In der Nähe von Glen Eastern, W. Va., geboren, kam Wayman als Jüngling nach Chicago, wurde Anwalt, trat 1908 zum ersten Male als politischer Redner auf, wurde als Staatsanwaltskandidat aufgestellt und siegte mit einer geringen Mehrheit über seinen Gegner John J. Healy.

Im Jahre 1905 heiratete er Frl. Bessie B. Calef, die Tochter eines Politikers und Postinspektors. Der Ehe sind, wie schon erwähnt, drei Kinder entsprossen.

Selbstmordmanie.

Auf dem Korridor vor seinem Zimmer im Plaza Hotel hat gestern Nachmittag der 26jährige Emil Meyer, Nr. 1633 Artesian Ave., sich erschossen. Er hatte auf der Brust über das Herz einen Kreis gezogen und in diesen hinein die tötliche Kugel gejagt.

Der 85jährige Wittwer Hermann Liebmann schloß sich gestern Mittag in seine Wohnung Nr. 1415 Austin Ave. ein, setzte das Haus in Brand und jagte sich eine Kugel in den Kopf. Die Feuerwehr rettete ihn vor dem Flammentode. Er erlag schon nach wenigen Stunden der Schußwunde.

Die 19jährige Carrie Halaska machte gestern Nachmittag mittels Leuchtgases ihrem Dasein ein Ende. Sie hinterließ ein Abschiedsschreiben, das in der Uebersetzung lautet: „Ich bin Jedem im Wege, deshalb verlasse ich den Mann, den ich liebe. Das tut aber nichts. Er wird es nach und nach schon bereuen."

Die Koronersjury, die den Inquest abhielt über den Tod der Frau Helen Hastings, Nr. 1911 W. Congreß Str., gab den Wahrspruch ab, daß die Frau mittels Leuchtgases ihrem Dasein ein Ende gemacht habe.

In seinem Zimmer im Hause Nr. 7086 South Chicago Avenue wurde gestern der 45jährige Arbeiter John Smith von Leuchtgas übermannt aufgefunden. Er ringt im St. Bernhardhospital mit dem Tode.

Mittels Karbolsäure versuchte gestern Abend ein Mann, der für Frank Baumann gehalten wird, an Lincoln und Bryn Mawr Ave. seinem Dasein ein Ende zu machen. Im Ravenswood-Hospital, wo er Aufnahme fand, wird an seinem Aufkommen gezweifelt.

Die Koronersjury, die den Inquest abhielt über den Tod des Maklers Theodor R. Tyler, Nr. 2811 Prairie Avenue, gab einen auf Selbstmord lautenden Wahrspruch ab.

Fallsucht Fits!

Ein garantirtes Mittel.

Endlich ist eine zuverlässige Medizin gefunden. Unglaublich wie es scheinen mag, nach Jahrhunderten von Fehlschlägen ist ein positives und sicheres Mittel gegen diese schreckliche Krankheit entdeckt worden und zwar

Dr. Gürtins Nerven-Syrup

Viele, die jahrelang gelitten haben, sind schon nach einer Flasche von Krampfanfällen verschont geblieben. Es wird Euch ohne Zweifel helfen, darum überzeugt Euch selbst. Wenn die erste Flasche in irgend einem Fall von Epilepsie oder Veitstanz versagt, bekommen Sie den Preis sofort zurückerstattet — Eine große Flasche $1.00; 6 Flaschen für $5.00.

Zu verkaufen in Chicago bei der

Public Drug Co., 26 State Str.

Wertvolles Buch gratis.

Schreibt heute nach dem illustrirten medizinischen Werk betitelt: „Epilepsie erklärt". Dasselbe wird Euch gratis zugesandt, wenn Ihr adressirt an: **Kalmus Chemical Co., Kalmus Building, Cincinnati, Ohio.**

ap15,difr

Leset die „Sonntagpost"

Der größte Uptown Kleider- und Schuh-Laden

Größter Frühjahr-Anzug Wert in Chicago zu $15

Ihr Männer und junge Männer, die Ihr den in jeder Beziehung allerneuesten Anzug aus den feinsten Stoffen wünscht, könnt das Meiste für Euer Geld im Continental erhalten.

$15 Continental spezieller Wert Frühjahr-Anzug $15

Es ist äußerst vorteilhaft für Euch, Euren neuen Anzug im Continental zu kaufen, da wir durch den Einkauf unserer Waaren in großen Quantitäten und die Bezahlung von „Uptown" Miete Geld ersparen. Ihr habt den Vorteil in unseren niedrigen Preisen.

Ausgezeichnete Werte zu $10 bis $35

Unsere Schaufenster-Auslage wird von Interesse für Euch sein.

Continental Anzüge für Knaben zu $3.95 bis $12.00 sind ausgezeichnete Werte.

Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend. Sonntag bis Mittag.

THE Continental CLOTHING HOUSE

Ecke Milwaukee & Ashland Ave.

Milwaukee Ave. und Paulina Str. | **MOELLER BROS.** | Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag, 19. April: Mitte Frühjahr-Verkauf

beginnt jetzt mit den besten und neuesten Waaren zu Bargain-Preisen.

„Ready-to-Wear"-Dept. — 2. Floor.

Gingham-, Amoskeag und Galatea Cloth-Kinderkleider, Größen 6—14, in netten Mustern, $1.50 Werte, zu.........	79c
Reinwollene Serge Frühjahr-Mäntel für Kinder, Kragen und Aufschläge mit bulgarischem Besatz, Größen 8—14, $10.00 Werte, zu...............	$5.98
Frühjahrmäntel für Kinder, aus reinwoll. Flanell, Kragen und Aufschläge mit Braid-Besatz, in rot, navyblau und Copenhagen Blau, Größen 2 bis 6 — speziell bei diesem Verkauf zu..........	$1.75
Soeben erhalten: Eine große Partie bestickte Lawn-Blusen für Damen, sowie wollene Blusen, $1.50 Werte, speziell bei diesem Verkauf zu................	69c

Schmucksachen-Dept. — Hauptfloor.

Goldgefüllte Damen-Ringe, wert $1.00, speziell zu......................	50c
Armbänder, wert $5.00, zu..............................	$3.50
Halskette, $2.48 Wert, zu..............................	$1.00

15c und dieser Koupon für eine Pintflasche Sniders Catsup.

Grocery-Dept. — 4. Floor.

Pillsbury oder Washburn Mehl, ⅛, 65c; ¼ $1.28, ½............	$2.55
Fancy Head Reis, per Pfd............................	7½c
Feiner Santos Kaffee, 3 Pfd. 65c; Pfd...................	24c
5 Stücke Fels Naphthaseife zu..............................	21c
3 Pakete Lekko Scheuerpulver, zu........................	19c
½ Pfd. Büchse Lowneys od. Wilburs Kakao, zu............................	17c
15c Flasche Himbeer-Präserven..........	10c
2 15c Büchsen Armours Bohnen..........	25c
8 Moos Special Zigarren..............	25c
8 Cremo Zigarren......................	25c

Drug-Dept. — Hauptfloor.

$1.00 Duffys Malt Whiskey, zu..................................	69c
25c Tiz für wunde Füße.......................	15c
75c Triners Bitter wein, zu....................................	49c
25c Kohlers Kopfwehpulver, zu....................................	13c
50c Campholin, für alle Schmerzen, zu....................................	29c
35c Fletchers Castoria, zu....................................	19c
50c volles Pint norwegischer reiner Lebertran...............................	29c
25c Graves Zahnpulver, zu....................................	10c
$1.00 Pinkhams Vegetable Compound zu........................	67c
Pintflasche Peroxide of Hydrogen, zu..................................	9c
Quartflasche Beef, Iron and Wine, zu..................................	49c
25c Sal Hepatica oder Terwins Pillen, zu................................	15c
25c Seidlitzpulver, zu..................................	11c

Eisenwaaren-Dept. — 4. Floor.

Geflügel-Netzdraht, galvanisirt nach dem Weben; 150 Fuß an der Rolle; nur in vollen Rollen, 100 Quadratfuß.......	49c
3 Brenner Gasplates, mit Abfall-Blech — regulär $3.25, für nur......................	$2.45
Weiß emaillirte Waschbecken, regulär 35c, das Stück zu......................	22c

Band-Dept. — Hauptfloor.

Nr. 100 Seidentaffeta Band, 25c Wert, per Yard........................	15c

Likör-Dept. — 4. Floor.

$1.25 Flasche Cream of Rye oder Kentucky Pure Rye, volle Quarts, per Flasche..............................	67c
Green Brook Whiskey, 100 proof, in Zollverschluß gelagert, regulär $3.25, die Gallone zu........................	$2.09
$1.50 Flasche Old Age Kentucky Bourbon, bottled in Bond, volles Qt..	87c
Monogram Whiskey oder Calif. Cognac Brandy, 3 Star, Flasche.......	49c
Cal. Portwein, unsere $1.25 Sorte, Gallone zu..............................	69c
Export-Bier, Kiste von 2 Dyd..........	90c

Schuh-Dept. — 2. Floor.

Schwarze Tennis Oxfords für Jünglinge, Gummisohlen, Größen 11 bis 2, speziell bei diesem Verkauf...........	49c
Weiße Canvas Pumps und Oxfords für Mädchen und Kinder, alle Größen, bis zu 2. Preise von $1.25 herunter auf.......................................	79c
Box Calf Schnürschuhe für Knaben, ganz solides Leder, Größen bis zu 5½, $2.00 Werte, speziell zu........	$1.25
Carpet-Slippers für Damen und Mädchen, alle Größen, von 3 bis 10, für diesen Verkauf, per Paar.........	14½c

Damen-Spitzenkragen-Dept. — Haupt-Floor.

Holländische Spitzenkragen, in großer Auswahl, regul. 59c, zu..............	35c
Shadow und einfache Net Guimps, in weiß, ecru und schwarz, 59c Qualität, zu..................................	39c

Haarwaaren-Dept. — Hauptfloor.

22-zöllige gewellte Flechten, $2.00 Werte, zu................	$1.00
32-zöllige gewellte Flechten, $7.00 Werte, zu................	$4.98

Fleischmarkt. — 4. Floor.

Hinterviertel Kalbfleisch, per Pfd..............................	15c
Vorderviertel Kalbfleisch oder Stew, per Pfd.......................	13¾c
Magere frische Pork-Schultern, per Pfd...........................	14½c
Prima Chuck Roast, per Pfd...........................	13½c
Mageres Rippen-Suppenfleisch, per Pfd...........................	11½c
Frisches Hackfleisch, per Pfd...........................	11½c
Mageres sugar cured Rump Corned Beef...........................	12½c
Vorderviertel Lammfleisch, per Pfd.,.............................	14c
Mageres frisches Lamm-Stew, per Pfd...........................	12½c
Magerer sugar cured Frühstück-Speck, Pfd...........................	23½c

Deutsches Theater.

Heute Benefiz für Marie v. Wegern: „Haben Sie nichts zu verzollen?"

Ein volles Haus wird die Benefiziantin des heutigen Abends, Frau Marie v. Wegern, begrüßen, wie aus dem starken Vorverkauf von Eintrittskarten hervorgeht. Das ist nicht sehr verwunderlich, wenn man bedenkt, daß der heutige Abend eine dreifache Attraktion umfaßt: die Person der Benefiziantin, die Bombenrolle, die sie spielen wird, und das Stück. Es ist der übermütige, aus dem Französischen stammende Schwank „Haben Sie nichts zu verzollen?", der allerorts durchschlagende Erfolge erzielt hat. Das Stück ist besetzt wie folgt:

Graf Robert de Trivelin..........	Ulrich Haupt
Paulette, seine Frau	Luise Böttger
Dupont, Gerichtspräsident	Willy Diedrich
Adelaide, seine Frau	Marie v. Wegern
Lise, beider Tochter	Rosel Frey
La Baule	Angelo Lippich
Frontignac, Kameelhändler....	Theo. Christmann
Gontrau des Barbettes......	Robert Sonnenberg
Couzan	Jose Danner
Zeze	Emilie Schönfeld
Mariette, Zofe bei Zeze..........	Anny Böhmer
Ernestine, Stubenmädchen bei Dupont..........	Liane Weingärtner
Der Romschüler	Felix Marx

„Haben Sie nichts zu verzollen?" wird morgen und am Sonntag Abend, am Sonntag Nachmittag und in der nächsten Woche am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag Abend, sowie am Samstag Nachmittag wiederholt. Morgen Nachmittag wird noch einmal Ganghofers Schauspiel „Die Hochzeit von Valeni" gegeben.

Die nächste Woche bringt auch wieder zwei Benefize, am Dienstag das für das Chorpersonal, „Die lustige Wittwe in zweiter Ehe", Operette von Hanisch und Wegern, und am Samstag Abend das Benefiz für den beliebten und tüchtigen Theatersekretär Siegfried Remak, „Das verlorene Paradies", Schauspiel von Ludwig Fulda.

— Die rechte Weihe. — Pfarrer: 's ist schrecklich, müßt Ihr Euch denn bei jeder Kirchweih prügeln? — Bauern: G'wiß, Hochwürden; das gibt ihr ja erst die richtige Weihe!

— Aus der Kinderstube. — Karlchen: Großpapa, gelt, du bist Wittwer? — Großpapa: Ja, Karlchen. — Karlchen: Bekleidest du diesen Ehrenposten schon lange?

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

Frühjahr-Kleider zu ungefähr 60c am $

Wir kauften ein $20,000 Lager von einem prominenten New Yorker Fabrikanten zu 60c am Dollar, und wir offeriren Euch morgen das Benefit und die Vorzüge dieses riesigen Einkaufes. Dies ist ein Verkauf von Kleidern, welcher wirklich außerordentliche Werte bietet. Jeder Anzug ist in der allerneuesten Frühjahrs-Mode und völlig garantirt in Bezug auf Passen, Herstellung und Stoffe. In all den neuesten Mustern.

Worsted Anzüge, Cheviot Anzüge, Cassimere Anzüge, Tweed Anzüge, wert $12.50.

$8.88

Anzüge für junge Männer, Anzüge für korpulente Männer, Anzüge für hagere Männer, Männer-Anzüge, „Regulars". wert $16.50.

$10.88

Serge Anzüge, Cheviot Anzüge, Velour Anzüge, Homespuns, Wert $20.00,

$13.88

$3 weiche und Derbyhüte für Männer, alle neuen Frühjahr Facons, morgen zu 1.98

$4.50 Anzüge und Reefers für Knaben zu $2.95

Norfolk und doppelbrüstige Anzüge mit Full Cut Knicker-Hosen, Größen für Knaben im Alter von 7 bis 17 Jahren, in hübschen grauen und lohfarbigen Mischungen, sowie ungefähr 200 elegant gemachte Reefers für die kleinen Jungen von 2½ bis 7 Jahren — markirt für morgen zu $2.95

Die Sache erweckt immer große Neugierde

„Wie in aller Welt man auf einem Gasherd Fleisch, Gemüse, Kartoffeln, Semmel und einen Pudding gleichzeitig über einem Feuer bereiten kann" — viele verstehen es einfach nicht, bis sie es mit eigenen Augen sehen.

Und doch ist es wahr, und es ist einfach — wenn man die Handhabung des Herdes versteht.

Dieser Herd — der solche Vorteile möglich macht — ist hier in Chicago unter dem Namen berühmt geworden, den wir ihm gegeben, nämlich

"Composite" Gas Range

Dieser Name ist ihm ganz natürlich zugefallen, weil er wirklich ein „Composite" der besten Eigenschaften von über 1000 Herden ist, die wir erprobt haben.

Unser Versuchs-Laboratorium ist sehr interessant. Es nimmt ein großes Gebäude ein. Dort erproben wir jede neue Gasvorrichtung — sobald die hiesigen und auswärtigen Patentämter ihr Erscheinen melden.

Durch diese Versuche können wir die wirklich fortschrittlichen Sachen auswählen. Und diese Versuche machen aus unseren Fachleuten die besten Herdkenner der Welt.

Auf diese Weise wird es uns leicht, anzugeben, wie ein vollkommener Herd hergestellt werden muß. Und das tun wir, wenn wir unsere „Composite" Herde für jedes Jahr neu herstellen.

Wir bestellen sie bei zehn verschiedenen Fabrikanten—den zehn führenden Ofenfabrikanten der Welt.

Dieser Plan gibt uns eine Auswahl von über 50 verschiedenen Formen, unter denen unsere Kunden ihre Wahl treffen können.

Jeder Käufer eines „Composite"-Herdes erhält einen durchaus zeitgemäßen wissenschaftlich konstruirten Kochherd, den besten, der für Geld zu haben ist.

Telephoniren Sie an Randolph 4567, oder lassen Sie sich Katalago von unserem „Composite" Range Department schicken.

The Peoples Gas Light & Coke Company
Peoples Gas Building

Briefkasten.

E. v. F. — Das Geschäft jener Firma befindet sich Nr. 225 W. Randolph Str. — Sie finden die hiesigen Firmen dieser Art auf Seite 1658 des „City Directory" unter „Grain" verzeichnet. — Wir können Ihnen nicht sagen, wo Sie eine solche Anstellung finden könnten.

M. N. — Wenden Sie sich des Passes wegen an einen der „United States Commissioners", die ihre Büros im Bundesgebäude haben. Da Sie Ihren Entlassungsschein haben, so dürften Ihnen überhaupt keine Schwierigkeiten erwachsen, aber es ist auch bei der Rückkehr sicherer, wenn man einen Paß besitzt.

M. P. — Sie können mit der Chicago, Milwaukee & St. Paul Bahn (Bahnhof Canal und Adams Str.) oder der Northwestern Bahn (Bahnhof Madison und Canal Str.) nach Milwaukee fahren. Der Fahrpreis ist auf beiden Bahnen der gleiche.

Frau Th. — Jene Exkursionsfahrten werden gewöhnlich erst Mitte Juni eröffnet; es hängt aber ganz von der Witterung ab. Die Reise mit der Bahn kostet $1.80, die Rückfahrt ebensoviel, denn seit der Fahrpreis gesetzlich auf 2 Cents die Meile angesetzt worden ist, gibt es für ein Retourbillet keine Preisermäßigung mehr.

H. J., Lake Villa. — Myrrhenessenz heißt auf englisch „Essence of Myrrh", Eieröl „Egg Oil". Was „harte Possare" (dies lesen wir wenigstens heraus) sind, vermögen wir Ihnen nicht zu sagen, geschweige denn, Ihnen den englischen Namen anzugeben.

A. M. — Selbstverständlich müssen Sie sich zunächst an den Vormann wenden, ausgenommen der betr. Betrieb hat das Abkommen mit der Union, daß diese ihm alle nötigen Arbeitskräfte liefert.

Henry K. — Sämmtliche Laubsägeartikel könnten Sie höchstens in den großen Geschäften an State Str. erhalten; Laubsägen allein bei der Stebbins Hardware Co., 15 W. Van Buren Str.

H. L. — Auch auf eine Musterkollektion würde Zoll zu bezahlen sein, und zwar in der Höhe von $4.50 das Pfund und 25 Prozent des Wertes.

W. — Jene Firma handelt mit Wandelbilderfilms und Wandelbilderapparaten.

C. F. K. — Fragen Sie doch die Veranstalter jenes Unternehmens, wie sollen wir wissen, ob diese im Sinne haben, dabei ehrlich zu Werk zu gehen, oder nicht.

Elmhurst. — Das Ende des „Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation" kam, als Kaiser Franz II. aus dem Hause Habsburg-Lothringen am 6. August 1806 die Kaiserwürde niederlegte und sich fortan als Erbkaiser von Oesterreich Franz I. nannte. Am 28. März 1849 erwählte die deutsche Nationalversammlung König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen zum erblichen Kaiser von Deutschland, er lehnte jedoch ab. — Das Präsidium des Norddeutschen Bundes wurde der Krone Preußens erblich übertragen.

L. M. — Wenn Ihr Vater Bürger ist, so sind Sie dadurch ebenfalls Bürger geworden und können sich einen Auslandspaß ausfertigen lassen. Da Sie schon so jung mit Ihren Eltern hierherkamen, so werden Sie keine Schwierigkeiten haben, sicherlich nicht, wenn Sie im Besitz eines Passes sind.

John H. — Eine solche Klinik befindet sich im Gebäude 904 W. Adams Str.

L. N. — Der Photograph Hermann Lusche, 740 Webster Ave., teilt uns auf Ihre Anfrage hin mit, daß er gewillt ist, Ihnen beizustehen, falls Sie sich mit ihm in Verbindug setzen.

Werner. — In dieser Angelegenheit müssen Sie sich beim Sekretär des Schulrats (Tribune Gebäude) befragen.

Leser, Vine Str. — Auf die Empfehlung von Banken läßt sich der Briefkasten aus naheliegenden Gründen nicht ein.

S. R. — Die Züge der Altonbahn fahren vom Unionbahnhof an Canal und Adams Str. ab. Alle übrige Auskunft erhalten Sie vom Passagieragenten der Bahn, 85 W. Monroe Str.

J. T. — Jene Lizensen kosten nichts.

Geo. L. — In Jacksonville, Fla., erscheint die „Florida Staats-Gazette".

Ch. O. — Es gibt kein anderes deutsches Altenheim in Chicago.

J. H. — Mit dem „Chicago Musical College", 624 S. Michigan Ave., ist eine Theaterschule verbunden, wenden Sie sich dorthin.

Henry. — Sie finden solche Adressen auf Seite 1836 des „City Directory" unter „Translators".

Frau F. — Wenn Sie den Brief spät am Abend in den Kasten werfen, wird er am Nachmittag des nächstfolgenden Tages in Milwaukee abgeliefert werden.

E. H. — Wenden Sie sich, im Countygebäude an den Hilfscountyanwalt Anderson.

„Beständiger Leser". — Es heißt „deutscher Kaiser" und nicht „Kaiser von Deutschland", weil Deutschland nicht ein Kaiserreich ist wie z. B. Rußland, oder Oesterreich, sondern ein Staatenbund. In den deutschen Bundesstaaten ist die kaiserliche Gewalt eine nur sehr beschränkte. Der „deutsche Kaiser" herrscht nicht über Deutschland, er ist „eigentlich" nur als der Heerkaiser anzusehen, dessen Machtbefugnisse hauptsächlich für den Fall eines Krieges gelten, sowie für alles, was mit Kriegszwecken zusammenhängt.

„Emma". — In Montreal gibt es keine deutsche Zeitung. Die Eisenbahnfahrt von hier nach Montreal kostet etwa $30.00.

L. F. — Ihr Ziehkind würde, wenn Sie nicht ein Testament zu seinen Gunsten machen, auf Ihren Nachlaß Erbansprüche nur geltend machen können, wenn Sie es in gesetzlicher Form an Kindesstatt angenommen haben. Auch in diesem Falle würde aber immerhin die Hälfte Ihrer Fahrhabe und ein Drittel Ihres Grundbesitzes Ihrem Gatten zufallen.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Alter Leser. — Im Staat Illinois gibt es kein Gesetz, das den Arbeitgeber zwingt, seine Arbeitnehmer zu versichern. Das ist ihm freigestellt. Wir raten aber dazu.

A. L. — Wenn eine Organisation, die nicht inkorporirt ist, den Namen einer inkorporirten Organisation annimmt und für geschäftliche Zwecke benutzt, ist es ein Verstoß gegen die Gesetze. Die Polizei aber hat nichts damit zu tun. Es ist Sache der Gerichte.

M. D. — Polizeibeamten haben kein Recht, das Heim einer Person zu betreten, wenn sie nicht die dazu nötigen gerichtlichen Papiere haben. Ueberschreiten sie ihre Vollmachten, so ist die Stadt nicht haftbar. Die Polizisten selbst würden haftbar sein, wenn Ansprüche auf Schadenersatz erhoben werden würden.

G. F. F. — Wenn Jemand ein Gewölbe von einer Gesellschaft, die Sicherheitsgewölbe vermietet, mietet, so ist die Gesellschaft verpflichtet, ihn gegen Verluste jeder Art, durch Feuer oder Diebstahl, zu schützen. Entstehen Verluste infolge der Nachlässigkeit der Gesellschaft, so ist diese haftbar.

C. A. — Wenn ein Mieter seine Räume von Monat zu Monat mietet und seinen Mietzins bezahlt hat, aber vor Ablauf des Monats auszieht, braucht der Vermieter ihm nicht einen Teil der Miete zurückzuzahlen.

E. S. 100. — Eine Wittwe von 80 Jahren kann sich gegen die Wünsche ihrer Kinder wieder verheiraten.

L. F. — Mietet Jemand eine Wohnung von Monat zu Monat, so muß er dem Vermieter dreißig Tage vorher kündigen, wenn er ausziehen will. Kürzere Kündigung ist ungiltig. Der Vermieter kann in diesem Fall auf Zahlung der Miete klagen, wenn die Räume unbenutzt sind.

R. S. — Läßt ein Gatte seine Gattin im Ausland im Stich und erlangt später im Ausland eine Scheidung, so kann er sich nach erlangter Scheidung wieder verheiraten, wenn die Gesetze in dem betr. Land oder das Urteil im Ehescheidungsverfahren es nicht verbieten.

Alter Leser. — Ein Gatte kann nicht auf Scheidung klagen, weil seine Gattin ihn nicht mit Kindern beschenkt. Er muß trotzdem für ihren Unterhalt sorgen.

Abendpostleserin. — 1) Wenn eine Person Grundeigentum kauft, muß der Besitztitel in ihrem, nicht einem angenommenen Namen ausgestellt werden. 2) Wenn Jemand eine zweite Hypothek auf ein Grundstück hat, die teilweise fällig wird, hat der Besitzer der Hypothek das Recht, sie einzuklagen, wenn sie nicht abbezahlt wird.

Amelie. — Es gibt kein besonderes Mittel, den Namen eines Geschäftsteilhabers festzustellen, wenn er nicht auf dem Firmenschild oder den Drucksachen der Firma angegeben ist.

F. W. North. — Guthaben und Forderungen eines Schuldners können jederzeit mit Beschlag belegt werden, ohne Rücksicht darauf, in wessen Händen sie sich befinden. Der Gläubiger aber sollte, ehe er sie mit Beschlag belegt, ein Zahlungsurteil gegen den Schuldner erwirken, es sei denn, er sei bereit, eidlich anzugeben, daß der Gläubiger beabsichtige durchzugehen, so daß er um sein Geld kommen würde.

Otto. — Eine Ehefrau kann die Möbel verkaufen, wenn sie ihr gehören. Wir können in Ihrem Fall eine Entscheidung nicht abgeben, ohne von der anderen Partei gehört zu haben.

H. H. — Verheiratet sich eine Person in diesem Staat vor Ablauf eines Jahrs nach erfolgter Scheidung, so ist die Ehe nichtig. Um die Nichtigkeitserklärung herbeizuführen, ist es nötig, ein Gesuch an das Kreis- oder das Superiorgericht einzureichen. Das Gericht gibt dann eine Entscheidung ab, in der die Ehe für nichtig erklärt wird. Die Gerichtskosten und Anwaltsgebühren sind ungefähr eben so hoch wie im Scheidungsverfahren.

A. S. G. — Hat eine Person eine Hypothek auf Grundeigentum, die sie zu verlängern wünscht, so ist es rätlich für beide Teile, ein Abkommen zu unterzeichnen, in dem die Verlängerungsfrist angegeben ist. Außerdem sollten neue Noten ausgestellt werden. Das Abkommen kann je nach dem Wunsch beider Parteien im Grundbuchamt eingetragen werden oder nicht.

Alter Leser. — Wird ein Arbeiter verletzt, und ist der Arbeitgeber gemäß den Bestimmungen des Haftpflichtgesetzes eingetragen, so ist der Arbeiter während der Dauer seiner Krankheit zur Hälfte seines Arbeitslohnns berechtigt. Ist der Arbeiter nicht gemäß den Bestimmungen des Gesetzes eingetragen, so kann der Arbeiter ihn auf Schadenersatz verklagen. Ist die Verletzung nicht auf das Verschulden des Arbeiters, sondern des Arbeitgebers zurückzuführen, so kann der Erstere Schadenersatz erhalten.

M. M. — Wenn ein Mieter ein Abkommen trifft, entweder mündlich oder schriftlich, so muß die Miete gemäß den Bestimmungen dieses Abkommens gezahlt werden. Wird sie nicht bezahlt, so kann der Vermieter den Mieter zum Ausziehen zwingen. Er muß ihm entweder eine fünf- oder dreißigtägige Kündigung zugehen lassen. Nach Ablauf dieser Frist muß der Mieter ausziehen.

Stetiger Leser. — Wenn Jemand Grundeigentum unter der Bedingung kauft, daß er zwei und einen halben Acker Land erhalten soll, das zum Anbau fertig ist, aber dieses Land nicht erhält, so kann er den Verkäufer auf Schadenersatz verklagen. Dabei darf aber nicht vergessen werden, daß es die Pflicht des Käufers ist, das Grundeigentum vor dem Kauf zu prüfen.

T. G. — Kauft eine Person Grundeigentum, zahlt einen bestimmten Betrag an und versteht sich dazu, den Rest in Abschlagszahlungen zu bezahlen, hält aber die Abschlagszahlungen nicht ein, so werden alle Verträge gewöhnlich hinfällig. Eine derartige Bestimmung ist in den meisten Kontrakten dieser Art enthalten. Sie werden daher das Grundeigentum sowohl wie auch Ihr Geld verlieren.

Frühjahrs Reinmachen sehr erleichtert

Vermeidet den schwersten Teil des Frühjahr-Reinemachens — die Säuberung der Wände und Decken. Macht Euch nicht die Mühe, den Aerger und die großen Unkosten von neuen Tapeten. Geht nach der Apotheke, Farb- oder Eisenwaarenladen und holt Euch eine 10c Büchse von Absorene — dem Tapetenreiniger. Mit dieser 10c Büchse könnt Ihr Wände und Decken eines Zimmers wie neu tapezirt aussehen machen. Keine schwere Arbeit damit verbunden, wischt einfach die Wände und Decke mit Absorene ab, und der Schmutz und Staub verschwindet wie durch Zauber. Ihr werdet die Tapete fast nicht wieder erkennen, so rein und frisch ist sie.

Absorene ist das Einzige, das dieses bewirkt, und kostet nur 10c. Außerdem ist keine Arbeit damit verknüpft. Man wischt einfach die Wände ab. Es gibt viele andere Sachen, die sich mit Absorene reinigen lassen. Irgend etwas woran sich Schmutz und Staub festsetzt, Fensterrouleaux, Bilderrahmen, Vorhänge etc. Es ist leicht und einfach zu gebrauchen. Es ist fertig zum Gebrauch. Ihr braucht es nicht zu mischen oder es fertig zu machen. Es hinterläßt keinen Schmutz oder Abfall. Ihr könnt allen Staub von der Decke entfernen, ohne auch nur die Möbel im Zimmer zuzudecken. Es würde schon zehn Cents wert sein, die beiden Flecke von der Decke über der Gasflamme zu entfernen, aber Ihr könnt das ganze Zimmer reinigen mit einer Büchse. Ihr habt nie etwas ähnliches wie Absorene gebraucht. Es gibt nichts ähnliches. Kein Reiben oder Scheuern nötig, nur Abwischen — durchaus keine Arbeit, und dann sind die Tapeten wie neu, und Ihr habt die Unkosten für neue Tapeten gespart. Holt heute eine Büchse Absorene. Probirt es erst in einem Zimmer oder an einem Schmutzfleck, und Ihr werdet sehen wieviel Geld und Arbeit es erspart. Ihr findet es in jeden Farben- oder Eisenwaarenladen. Fabrizirt von der Absorbene Mfg. Co., St. Louis.

H. R. H. Paint Cleaner ist das großartigste was Ihr je zur Säuberung von Holzwerk gebraucht habt. Packet 10c.

Diese Dreß-Hüte zu $10

THE PROGRESSIVE STORE
WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET

besitzen besondere Eigenschaften, die sonst in den für dies. Preis offerirten nicht vorhanden sind. Die prächtigen großen Federn, die sie zieren, waren anfänglich für teurere Hüte bestimmt. Die geschmackvollen werden zufriedenstellen. Die Gestelle sind gut gemacht und es gibt zahllose elegante Modelle. Material und Arbeit sind durchweg über jeder Kritik erhaben. — Speziell für diesen Verkauf für nur **$10**

Promenaden-Hüte für Damen — neueste Moden in Formen und Farben — die Sorte, die überall für $5.00 verkauft wird — unser spez. Preis für Samstag nur **$3.00**

Handgemachte Braidhüte für Kinder, elegant mit kleinen Blumen und mit Band garnirt — speziell Samstag, für $2.48 und ... **1.98**

Hübsche Spitzenhüte f. Kinder, mit Kranz aus Vergißmeinnicht—ein hübscher Wert—für nur **98c**

Quick Service Lunch: Geräucherte Butts mit Kraut — einschließlich Kartoffeln, Brot, Butter, Pie und Kaffee — speziell für nur **20c**

Es ist Chic und Eleganz in diesen Damen u. Mädchen Suits zu $17.50!

Gute Bedford Cords und Whipcords — einige mit besticktem Kragen — sehr hübsch mit bulgarischem Besatz versehen. Ihr werdet die Art des Zuschnitts und die Herstellung elegant finden. Die Drapirung derselben wird Euch gefallen u. der Wert Euch zufriedenstellen, für nur **$17.50**

Frühjahr-Coats für Damen und Misses, in einem vollständigen Sortiment von allen neuesten Facons und Stoffen der Saison, einschließlich des neuen Tapestry Cloth, in allen Schattirungen — für nur **25.00**

Coats für Mädchen, Babies und Juniors, ein volles Sortiment von Facons und Stoffen in Preisen rangirend von $1.98 bis **8.95**

Lawn Shirtwaists für Damen — mit handbestickter Front — mit Spitzen besetzte Front, besetzt mit Spitzen und Tucks, hoher Hals, lange Aermel, wert $1.50, für **98c**

Seidene Messaline Unterröcke für Damen mit pleated Flounce — kommen in allen Schattirungen — wert $2.50; für **1.98**

Princeß Slips für Damen, mit Spitzen und Stickerei besetzt, Front und Back — bestickte und Spitzen-Flounce; wert $1.50; für nur **98c**

Handtaschen:

Neusilber Ring Maschen-Taschen, mit fancy etched Gestellen — Kid gefüttert, Kleingeld Tasche, fancy gezackter Besatz, reg. $3.50 Wert, **$2.50**

Alle ledernen Handtaschen, mit Leder gefüttert, mit Elfenbeinkamm, Spiegel, Puder-Box und Kleingeldtasche versehen, $2.95 wert, **$2.29**

Korrekte Frühjahr-Halstrachten

Dutch-Kragen für Damen — mit Jabots — eine sehr nette Auswahl, speziell für **85c, 65c, 50c, 25c**

Venice Spitzen Coats-Sets — in weiß und Cream, eine große Auswahl, nette Muster; von $3.98 herunter bis **65c**

Bänder:

150 Stücke fancy Band — bulgarische u. geblümte Entwürfe; sehr hübsche Muster; speziell nur **25c**

Groceries:

- Eier, feine, große, (keine Post- od. Telephonbestell.), per Dtzd. ... 18½c
- Butter, Meadow Hill Creamery, (keine Post- oder Telephonbestll. für dies. Artikel, nur 2 Pfd. an einen Kunden), Pfd. ... 35c
- Feinster import. Roquefortkäse, Pfd. ... 36c
- Feinste Gotenburg Style Sommerwurst, Pfd. ... 15½c
- Feiner kalter gekochter Schinken, nach Wunsch geschnitten, Pfd. ... 32c
- Frischgebackene Holland Cookies, per Pfd. ... 15c
- Frischgeback. Cocoanut Bars, 15c Sorte, Pfd. ... 12c
- Royal od. Chic. Blend frischgeröst. Kaffee, zwei Pfd. an 1 Kd., per Pfd. ... 25c
- Swifts Jersey Butterine, frisch churned, per Pfd. ... 16½c
- Feine sugar cured Picnic Schinken, Pfd. ... 12¾c
- Fein geräuch. Weißfisch, Pfd. ... 12½c
- Feinste holl. Fetthäringe, Stück ... 2c
- Bismarck importirte grätenlose Häringe; in Weinsauce eingemacht, per Büchse ... 15c
- Home made Lagekuchen, Stück ... 18c
- Bismarck Queen Oliven, Maf. Style Jars per Jar ... 25c
- Jello, fein. Dessert, 3 Pk. ... 25c
- S. Clara Zwetschen, 3 Pfd. ... 23c
- Feinst. granul. Zucker, das Pfd. zu ... 4½c
- Uncle Jerry Pfannkuchenmehl, 3 Pakete ... 23c

Fleischwaaren

- Kleine magere Loin of Pork, per Pfd. ... 17½c
- Fancy Hinterviertel Kalbfleisch, Pfd. ... 15½c
- Prima Chuck Roast, Pfd. ... 15½c
- Magere kleine Porkschultern, per Pfd. ... 14½c
- Fancy rolled Rib Roast, per Pfd. ... 16½c
- Sugar cured Rump Cored Beef, per Pfd. ... 12½c

Droguen u. Toiletteartikel

Keine Phone- od. Postbestellungen zu diesen Preisen ausgeführt.

- $1.00 Duffy's Malt ... 65c
- $1.00 Listerine ... 48c
- 50c Poslam Salbe ... 27c
- 50c Canthrox Shampoo ... 28c
- 35c Fletchers Castoria ... 10c
- $1 S. S. für das Blut ... 52c
- 50c Orangeinepulver ... 28c
- $1.00 Peruna ... 59c
- 50c Beef, Iron & Wine, Pint zu ... 27c
- 75c Pompeian Massage Cream ... 37c
- 50c Java Reispuder ... 18c
- 25c Laxat. Bromo Quinine ... 13c
- 25c Mennens Talcum Puder ... 11c
- Stuarts Dyspepsia Tabl. ... 35c
- 25c Cart. Liver Pills ... 12c
- $1 Tyrian Syringe ... 59c
- $2.50 beste Comb. Syringe ... 1.50
- 45c Hospitalwatte ... 19c
- 75c echte Gummi-Handschuhe ... 29c
- Zahnbürsten, Werte bis zu 35c ... 10c
- Haarbürsten, wert bis zu $1.25, zu ... 48c
- Sweetheart Seife, 4 für ... 13c
- Palm Olive Seife ... 6c
- Craddocks blaue Seife ... 4½c
- 10,000 Stück assort. Toilettenseife, wert bis zu 10c, Stück zu ... 2c
- 25c Jetum Hutfarbe ... 17c
- 25c Severas Lungen-Balsam ... 14c
- $1.00 Kobolo Tonic, zu ... 48c
- 25c Sal Hepatica, zu ... 15c
- 25c Seidlitz-Pulver zu ... 12c
- 4 Unzen Rizinusöl, zu ... 10c
- 4 Unz. reiner Alkohol, zu ... 10c
- ¼ Pfd. reines Glyzerin zu ... 10c
- ¼ Pfd. Karbol-Salbe zu ... 10c
- 4 Unzen camphorated Oel, zu ... 10c
- 75c Fichy Parfüm, 2 Unzen ... 35c
- 25c Danderine ... 15c

Wein und Liköre:

- Sunny Brook Whiskey, bottled in Bond, oder Old McBrayer, die Flasche zu ... 69c
- Cedar Valley Whiskey, — zu 1.75 verkauft, ½ Gallone ... 1.25
- Calif. Port, Sherry od. Angelica-Wein, uns. $1.50 Sorte, Gallone ... 98c
- Chapin & Gore's Old Reserve Whiskey — von 8:30 bis 11 Vormittags, Flasche ... 92c

Spezialitäten in Candies:

- Gebroch. Milch-Schokolade, 45c Sorte, Pfd. ... 35c
- Schokolade-Kirschen, 50c Sorte, per Pfd. ... 33c
- Bittersüße Schokolade Creams, Nuß- und Fruchtfüllungen, per Pfd. ... 25c
- Peanut Butter Kisses, per Pfd ... 10c
- After Dinner Mints, feinste, Pfd. zu ... 19c
- Assortirte Buttercups, per Pfd ... 10c

Zigarren und Tabak:

- Pearl Rose, (Clear Havana) od. Cremo, 8 für 25c, Kiste von 50 ... 1.47
- La Gisalda (imp.), Perfectogröße, 7 für 25c, Kiste von 50 zu ... 1.75
- Tarena 10c Tampa made Zigarr., Sublime Gr., Kiste von 50 ... 1.50
- Columbia Rauchtabak — fünf 10c Pakete zu ... 25c
- Workman, Durham, Duke's Mixture, Plow Boy und Tip Top, 12 5c-Pakete ... 48c

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN
THE FAIR
STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3
The Store of To-Day and To-Morrow

Seht nach dem großen „W" in den Sonntag-Zeitungen. Ihr erfahrt darin Näheres von unserem jährlichen Verkauf der berühmten „Geisha" Waists. Verkauf beginnt nächsten Montag.

Großer Einkauf von Männer-Anzügen
von einem der berühmtesten Fabrikanten in Amerika
$30 Anzüge am Samstag zum Verkauf für $17.25

Wir kauften von einem der bekanntesten Fabrikanten des Landes 1000 fancy und blaue Serge Anzüge für Männer und junge Männer. Diese Anzüge sind von reinwollenen Stoffen und in der bestmöglichen Weise geschneidert. Volle Auswahl von Größen, einschließlich reguläre, starke und schlanke Sorten — Sowohl zwei- wie dreiknöpfige Facons. Falls es uns gestattet worden wäre, den Namen des Fabrikanten zu nennen, wären diese Anzüge innerhalb einer Stunde verkauft. Nur ein einziger Blick wird Euch genügen, den Wert zu erkennen. In diesem Verkauf sind fancy blaue, graue, blaugraue, lohfarbige und braune; sämtlich Stoffarten dieser Saison; Werte bis zu $30.00, für

17.25

$7.50 bis $8.50 Knaben-Anzüge, 5.65

Mehrere Hundert Anzüge für Knaben, in doppelknöpfigen und Norfolk Facons; in fancy Cheviots, Cassimeres und Kammgarnen, in hübschem Grau, Lohfarben und Blaugrau. Diese Anzüge sollten zu $7.50 u. $8.50 verkauft werden, und kommen in Größen 7 bis 18 Jahre. Preis, Samstag, zu nur **5.65**

300 fancy Anzüge für Knaben. — Alle hübschen Mischungen, Norfolk-Facons, perfekt im Sitzen, gut geschneiderte Röcke, guter voller Schnitt, und Hosen in Peg Top; Größen 7 bis 18 Jahre; Anzüge, die bis zu $6.50 verkauft werden sollten, Samstag, für **3.59**

Lokalbericht.

Aufgeschoben, nicht aufgehoben.

Die Hauptforderung der Weichensteller.— Malerstreik geht weiter.

Bezüglich der gestern berichteten Beilegung des Lohnstreits zwischen den Weichenstellern und den Eisenbahnen ist noch nachzutragen, daß die ersteren von ihren 18 Forderungen 17 durchgesetzt, die Hauptforderung, 50 Prozent Aufschlag für Ueberzeit-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, vorläufig zurückgelegt, nicht aber aufgegeben haben. Das wichtigste Zugeständnis ist volle Bezahlung in dem Falle, daß ein Weichensteller zur Arbeit gerufen, dann aber nicht beschäftigt wird.

Die Maler und ihre Arbeitgeber unterhandelten bis Mitternacht, ohne daß es zu einen Vertrag gekommen wäre. Die Arbeitgeber wollten Alles bis auf zwei Forderungen zugestehen, ihre Vorschläge wurden aber von den Arbeitern verworfen, und der Streik wird bis auf weiteres fortgesetzt. Ueber 200 Arbeitgeber haben angeblich den Vertrag mit den Arbeitern angenommen.

Chicago-Buenos Ayres.

Eine neue Dampferlinie soll in nächster Zeit zwischen New Orleans und Buenos Ayres eingerichtet werden, die Panamerikanisch-Argentinische Linie. Diese direkte Verbindung mit der Argentinischen Republik eröffnet hiesigen Exporthäusern einen neuen Weg nach der Metropole Südamerikas. Der erste Dampfer, Drumcliffe, soll am 30. Juni von New Orleans abfahren.

Dienstmädchen verklagt Herrschaft.

Eine Schadenersatzklage auf $15,000 strengte gestern Emily Munsen gegen John DeKoven Bowen, seine Gattin und seine Schwiegermutter, Frau Leyhard Stevens, an. Die Klägerin war früher in der Familie der Beklagten bedienstet gewesen und war unter dem Verdacht, $30 gestohlen zu haben, einer Durchsuchung unterzogen worden. Sie wurde angeblich vor Aufregung krank.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Mai, 91c; Juli, 89⅝c; September, 88⅝c.

Mais, Mai, 55½c; Juli, 55¾—55⅞c; September, 56¾c.

Hafer, Mai, 34¾—34⅞c; Juli, 34¼—34⅜c; September, 34—34⅛c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 49,000, von Mais auf 83,000, von Hafer auf 228,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 223,000 Bushels Weizen, 574,000 Bushels Mais und 196,000 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Mai, $19.60; Juli, $19.75.

Schmalz, Mai, $10.97½; Juli, $10.95.

Rippchen, Mai, $11.30; Juli, $11.05.

Leset die „Sonntagpost"

Eröffnung der Schiffahrt.

Sie bedeutet Arbeit für Hunderttausende an den Seen.

Gestern ist die Schiffahrt auf den großen Seen amtlich eröffnet worden, und aus fast allen Häfen sind die Schiffe mit den ersten Getreideladungen ausgelaufen. Von hier gingen 17 Fahrzeuge mit 2,500,000 Bushels, zum größeren Teile Mais, ab, und von Duluth haben die ersten Weizenladungen die Fahrt nach Chicago und Buffalo angetreten. Die kanadische Flotte ist von Port Arthur abgefahren.

Die Eröffnung der Schiffahrt, d. h. das Inkrafttreten der im Winter ausgesetzten Schiffsversicherung, bedeutet Beschäftigung für 600,000 bis 800,000 Mann an den Seen, in Chicago allein erhalten 3000 bis 5000 Mann dadurch Arbeit.

Das Crone-Konzert.

Ein gewähltes und kunstverständiges Publikum wohnte dem Konzert bei, welches Frl. Angele Crone gestern Abend in der Auditorium Recital Hall unter Mitwirkung von Herrn und Frau Bruno Kühn gab. Frl. Crone hat als strebsame Künstlerin seit ihrem Auftreten auf der Operettenbühne offenbar ebenso eifrige wie erfolgreiche Gesangsstudien gemacht und zeigte sich den selbstgewählten höheren Aufgaben in überraschendem Maße gewachsen. Ihre Stimme ist jetzt schön ausgebildet und klingt in der Mittel- und Höhenlage gleichmäßig voll, rund und weich, die Technik ist gut und die Textaussprache deutlich. Dazu kommt, daß die Künstlerin ein treffliches musikalisch-poetisches Verständniß besitzt, welches sie ihre jeweilige Aufgabe aus dem Grunde zu erfassen befähigt. Beim Vortrag setzt sie dann alle ihre Mittel so restlos, mit solcher Hingabe und so gut empfundener Abtönung ein, daß der Vortrag ungemein lebensvoll wird und dem Hörer inniges Vergnügen bereitet. Webers große Agathenarie und sechs Lieder, von denen als besonders gut gelungen „Komm, wir wandeln" von Cornelius und „Der Schmied" von Brahms, sowie das als Zugabe gesungene „Niemand hat's gesehen" zu bezeichnen sind.

Frl. Crone und das treffliche Künstlerpaar Kühn, welches mehrere Violin- und Pianostücke zu den Genüssen des Abends beisteuerte, ernteten reichen Dank. Herr Eugen Käuffer besorgte die Klavierbegleitung verständnißvoll.

Dr. Carter kurirt schielende Augen in einer einmaligen Behandlung wie auch Flecken auf den Augen u. schwache Sehkraft, ohne Schmerzen oder Messer. Kopfschmerzen, Nervosität, Kurz- u. Weitsichtigkeit, Augen-Entzündungen usw. können durch meine spezielle neue Behandlung oder durch genau dem Auge angepaßte Brillen geheilt werden.

Dr. F. O. CARTER,
Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.
120 S. State Str.,
eine Türe nördlich von „The Fair."
Sprechstunden: 9—5 tägl.; 10—2 Sonntag.

— Trost. — „Ich dachte, mein Junge würde mal studiren; aber er kommt im Gymnasium nicht vorwärts!"—„Nu', gräm' Dich nicht; es muß auch dumme Kerle geben. Laß ihn später mal Nachfolger werden in Deinem Geschäft."

Besucht den Pracht-Garten

Größe 20x35 Fuß, 20 Arten von Gesträuchern und Blumen in voller Blüte. Der kunstvollst angelegte Garten in Chicago. — 10. Floor.

Boston Store

Lowest Prices Our Chief Attractions

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Frisch geschnittene Rosen

Frisch geschnittene kurzstiel. American Beauties, Richmond dunkelrote und rosa u. weiße Killarney-Rosen, direkt per Expreß, Samstag, 11 Uhr Vormittag, solange 8000 vorhalten, 7. Floor, Dutz. 12c; Stück, 1c

Laßt uns Euch diese Männer-Anzüge zeigen zu $12.50

(Vierter Floor, State Straße)

und das Resultat ist gewiß. Ihr werdet sicher kaufen, denn es gibt nur sehr wenig Männer, die Werte wie diese widerstehen können, die Schlußpartien der Anzüge, die am letzten Samstag und während der ganzen Woche so schnell verkauft wurden, die beliebten Norfolk, zweiknöpfigen u. dreiknöpfigen Facons, genau und sorgfältig geschneidert, von feinen Cassimeres, Cheviots, Serges und Tweeds, jeder Anzug positiv reine Wolle, die hübschen Karrirungen u. die noch beliebteren Streifen u. reichen fancy Mischungen—Größen 34 bis 42—betrachtet diese Werte ruhig und überzeugt Euch, daß es die gewöhnlichen $17.50 und $18.50 Anzüge sind — morgen habt Ihr die letzte Gelegenheit zur Auswahl, für.................... $12½

Kauft einen „High Art" Anzug zu $18.50

und, werter Herr, Ihr erhaltet einen Anzug vom feinsten Stoff gemacht, fehlerfrei in der neuesten Mode geschneidert.

Knaben

Knaben „K. T. B." Anzüge, von reinwoll. Cheviots, Cassimeres und Tweeds gemacht —in fancy gemischtem Grau, Lohfarben, Braun und schwarzen Mischungen, viele haben zwei Paar Knickerbocker-Hosen — in vollem Schnitt — Yoke Norfolk-, Matrosen-, russ. und Militärfacons; 2½ bis 18 Jahre, u. doppelknöpfige Box Back Reefers, in schlicht Marine, Rot, Royal und braunen Serges, Größen 2½ bis 10 Jahre; „K. T. B." Anzüge sind unvergl. Werte...... $3.80

Frühjahr-Reefers für Knaben, doppelknöpfig, volle Box Back Rücken-Facon, von gutem reinw. lohf. Covert Cloth u. schlichten Oxfords, fancy Cheviots, Kragen vom selben Stoff; seidebestickter Wappen am Aermel; für 2½- bis 10jährige Knaben, gewöhnlich $4, für............ $2.80

Frühjahranzüge für Knaben, doppel u. einfachknöpfige Yoke Norfolk-Facon, mit Patchtaschen, von reinwoll. marineblauen Kammgarn-Serges, fcy. Pin checked Cheviots u. grauen, lohfarb. und braun gem. Homespuns. Peg Top nKickerbockerhosen in vollem Schnitt, durchweg gefüttert, Röcke mit Serge- od. Alpacafutter; 7—18 Jahre, anderswo 10.50, morg. 7.95

„WoollyBoy" Anzüge für Knaben, Yoke Norfolk, 2knöpfige doppelbrüstige Facons, von reinwoll. Serges, Cheviots und Cassimeres, in gemischten Geweben von lohfarb., braunen, grauen und schwarzen PencilStreifen, Diagonalgeweben u. schlichtem Marineblau, Knickerbockerhosen in vollem Schnitt, alle Nähte doppelt gesteppt und überzogen, Größen 6 bis 18 Jahre, für.................. $4.95

Lokalbericht.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Adam, Joseph, 53 J.; 924 W. 119. Str.
Benz, Fred, 31 J.; 4219 S. Campbell Ave.
Berscheidt, Anna, 88 J.; 1852 Burling Str.
Blansky, Marie, 26 J.; 1319 W. 20. Str.
Brenner, Bertha, 64 J.; 1645 Humboldt Blvd.
Dahlmann, Gustav, 55 J.; 1510 Town Str.
Feil, Henrietta, 42 J.; 408 N. Clark Str.
Horn, Thomas, 40 J.; 7108 Fullerton Ave.
Kuening, L., 57 J.; 10434 Wentworth Ave.
Landau, Hermann, 59 J.; 3820 Lincoln Ave.
Lefens, T. J., 67 J.; 2626 Michigan Ave.
Richter, A., 60 J.; 948 Jackson Blvd.
Rohrbach, G., 51 J.; 3215 Princeton Ave.
Trieder, Christian, 68 J.; 1940 Walnut Str.
Weber, Maria, 68 J.; 1810 Burling Str.
Youngberg, John, 74 J.; 1133 Larrabee Str.

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

William Greenwald, Laura Hayes, 22, 22.
Anton Spec, Rose Mrazek, 23, 19.
Martin Koszac, Amelia Kolodziej, 22, 19.
Jan Jwan, Maryanna Urbaniak, 25, 17.
Ralph W. Vanderlinden, Gertrude Benzenberg, 20, 19.
Jan Majka, Magdalena Drabant, 23, 18.
Peter L. Happ, Rose Selzer, 26, 22.
Edward Hanratty, Elsie E. Jenny, 29, 20.
Frank Labuda, Julia Shernach, 24, 20.
Jozef Fugiel, Mary Barien, 23, 20.
Frank Bunge, Lydia Anstutz, 24, 22.
Anthony F. Brenken, Hedwig E. Knorr, 25, 25
Frank J. Nopper, Helen J. Ehmann, 30, 22.
Tony Kogut, Mary Jakobczak, 21, 18.
Frank Barber, Lottie Wright, 25, 30.
Peter Bala, Nellie Zbdek, 23, 19.
David M. Goldsmith, Fannie Wolfe, 25, 23.
Albert Kakuska, Josefa Kabele, 84, 63.
John L. Baier, Cennie Erickson, 32, 24.
John Dombrowski, M. Skrzypczak, 22, 20.
Oscar Falkenberg, Emma Rundquist, 26, 30.
Andrzej Januszewski, Victoria Gura, 23, 23.
Wm. A. Seils, Martha Felgenhauer, 23, 20.
Tony Macieski, Maria Chbula, 30, 28.
Joseph R. Freeman, Aline Woods, 21, 17.
Jan Pasierb, Ludwika Ewircek, 21, 19.
Joseph Gazda, Maria Kamijowski, 37, 34.
Pawel Ilczewicz, Mary Harzynski, 29, 34.

Marktbericht.

Chicago, den 19. April 1913.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.05—$1.08; Nr. 3, rot, 98—102; Nr. 2, harter Winterweizen, 91—94c; Nr. 2, hart, 90—93c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 92¼—93c; Nr. 2, 91—92c; Nr. 3, 88—89c.

Mais, Nr. 2, 55½—56c; Nr. 2, weiß, 57—57½c; Nr. 2, gelb, 56—56½c; Nr. 3, 54¼—55½c; Nr. 3, weiß, 55½—56c; Nr. 3, gelb, 54½—55½c; Nr. 4, weiß, 54—55c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 36—36½c; Nr. 3, weiß, 34—35c; Nr. 4, weiß, 33—34c; Standard, 35¼—36c.

Roggen, Nr. 2, 63c; Nr. 3, 62—63c; Nr. 4, 58c.

Gerste, „Malting", 53—68c; „Feed", 43—48c; „Screening", 18—45c.

Mehl, „Spring Patents", $4.80—$5.10 das Faß; Roggenmehl, $2.90—$3.20; „First Clears", jute, $3.50—3.60; „Straight", jute, $4.25—$4.35.

Heu, (Verkauf auf den Geleisen.)— Bestes Timothy, $18.00—$19.00; Nr. 1, $16.00—$17.00; bestes Prairie, $13.50—$14.50; Nr. 1, $12.00—$13.00; Nr. 2, $10.00—$11.00; Packheu, $5.50—$6.50.

Kleesamen, „Cash Lots", $15.00—$21.00.

Timithysamen, „Cash Lots", $2.75—$3.50.

Oel.

Standard, weiß, 150..........$	0.10½
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.18
Gasolin	0.19
Leinsamen-Oel, roh, im Faß...	0.48
do., gereinigt, do.	0.49
Terpentin, im Faß............	0.52
Benzin, do.	0.20

Schlachtvieh.

Rinder. Gute bis ausgesuchte Stiere, $8.50—$9.05 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.00—$7.25; mittlere bis gute Kühe, $5.25—$6.00; gute bis ausgesuchte Kälber, $7.75—$8.00; Bullen, Fleischerwaare, $6.75—$8.00.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $8.90—$9.05 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $9.05—$9.10; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $9.00—$9.10; gute bis ausgesuchte Ferkel, $8.00—$8.90; Eber, $3.75—$4.75.

Schafe. „Wethers", per 100 Pfund, $6.40—$7.00; „Feeding Lambs", $7.50—$8.00; „Native Yearlings", $7.00—$8.00; „Native Lambs", $8.00—$8.75.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.		0.34
„Extra Firsts", das Pfund.	0.32½	—0.33
Nr. 1, das Pfund..........	0.31½	—0.32
Nr. 2, das Pfund..........	0.30	—0.31
Eier—		
„Checks", das Dutzend......		0.14
„Dirties", das Dutzend.....		0.15
„Firsts", das Dutzend......	0.17	0.20
„Extras", das Dutzend......		0.21
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.	0.14½	—0.16½
„Young America", d. Pfund		0.14½
„Daisies", das Pfund.......	0.14¼	—0.14½
Brick, neu, das Pfund......		0.13½
Schweizer, alt, das Pfund.	0.22½	—0.23
Limburger, alt, das Pfund..	0.18½	—0.19

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund.........		0.17½
„Broilers", das Dutzend....	5.00	—8.00
Truthühner, das Pfund.....		0.15
Hähne, das Pfund..........		0.13
Enten, das Pfund..........		0.17
Gänse, das Pfund..........		0.18
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10	—0.11
60— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11	—0.12
80—100 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.12	—0.12½

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß..............	2.00	—4.25
Zitronen, die Kiste..........	3.85	—5.50
Orangen, die Kiste...........	4.00	—4.75
Grape Fruit, die Kiste.......	3.25	—4.25
Ananas, die Kiste............		3.00
Erdbeeren, Louisiana, 24 Pints	1.00	—2.00
Spargeln, die Kiste..........	2.50	—6.00
Gurken, das Dutzend..........	1.25	—2.50
Kraut, neu, die Kiste........	1.50	—2.00
Grüne Zwiebeln, die Kiste....	0.50	—1.50
Blumenkohl, die Kiste........	1.75	—3.50
Sellerie, die Kiste..........	2.00	—4.25
Kopfsalat, die Kiepe.........	0.50	—1.50
Blattsalat, die Kiepe........	0.22½	—0.25
Brunnenkresse, das Faß.......	2.50	—4.00
Meerrettig, der Bund.........		0.65
Rote Rüben, neue, das Faß....	1.50	—3.00
Mohrrüben, neue, das Faß.....	1.50	—2.50
Tomaten, die Kiste...........	2.00	—3.25
Zwiebeln, der Sack...........	0.25	—0.50
Rüben, neue, das Faß.........	1.50	—2.50
Petersilie, das Faß..........	3.00	—4.00
Rhabarber, die Kiste.........	0.65	—1.25
Radieschen, das Dutzend......	0.20	—0.50
Spinat, das Faß..............		1.00
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	2.00	—4.00
Trockene Bohnen, auserlesen		2.35
Rote Nierenbohnen		2.00
Kartoffeln, der Bushel.......	0.38	—0.43
do., neue, das Faß.........	4.00	—6.00

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	150	34¾	34¼	34¾
do., bevorzugt	100	95¼	95¼	95¼
Amer. Shipbuilding	68	54	52½	52½
Amer. Telephone	50	131	131	131
Booth Fisheries	50	60	60	60
Chicago Brewing	100	1	1	1
Chi. Rys., Series 1	75	91	90½	91
do., Series 2	200	22⅜	22⅛	22⅜
do., Series 3	100	8	8	8
Corn Prod. Refining	100	11	11	11
Diamond Match	20	101	101	101
Goodrich Rubber	50	35½	35½	35½
do., bevorzugt	100	95⅛	95⅛	95⅛
National Carbon	40	118	118	118
Peoples Gas	10	112¾	112¾	112¾
Public Service, bev.	9	98⅝	98⅝	98⅝
Sears-Roebuck	590	187½	185¾	185¾
United States Steel	90	62⅞	62½	62⅞
Union Carbide	100	169	169	169

Bonds.

$5000 Armour & Co. 4½s	90
7000 Chicago Railways 5s	98¼
6000 Chic. Railways Consol. 5s. B	82⅛
7000 Chicago Telephone 5s	100½
9000 Commonwealth Edison 5s	102⅜
1000 Metrop. Elev. Extension 4s	79
2000 South Side Elev. 4½s	91

Schnittwaaren-Markt.

Die im Vergleich zur selben Woche des Vorjahres erhöhten Einkassirungen, die Abnahme der Zahlungseinstellungen und das günstige Wetter eröffnen einen äußerst hoffnungsvollen Ausblick, schreibt die Wochenrundschau der John V. Farwell Company.

Die Kaufleute in den Ueberschwemmungsgebieten, wo in einem Umkreise von 2000 Meilen Verluste von mehr als $90,000,000 zu beklagen sind, beweisen ungebeugte Zuversicht, indem sie so schnell als tunlich ihre Vorräte in einer Weise ergänzen, wie es den augenblicklichen Bedürfnissen und Ortsverhältnissen am besten entspricht. Die Folge ist, daß die Einkäufe auf dem hiesigen Markt in diesem Monat weit größer sind, als im Vorjahre um diese Zeit.

Die Festigkeit des Sturmsergemarktes und die Nachfrage nach Schäerchecks im Westen haben große Lücken in die Lager gerissen. Die Vorbestellungen auf Mäntel-, Kleider- und Blusenstoffe sind zahlreich. Ungewöhnliche Aufmerksamkeit erregt die große Auswahl in 36-zölligen Kleiderstoffen, besonders in bunt gemusterten.

Der Seidenumsatz nimmt mit dem Herannahen des warmen Wetters zu. Die Vorräte in den Händen der Großhändler, die sich vorgesehen haben, genügen den Anforderungen. Die Streiklage in der Seidenindustrie des Ostens ist unverändert. Die Kleinhändler kennen die Verhältnisse und kaufen in umfangreichem Maße ein, für den augenblicklichen und auch den künftigen Bedarf, obwohl die Preise fest sind.

Die bevorstehende Reisezeit kündigt sich durch zunehmende Nachfrage nach Koffern, Handkoffern und anderen Reiseartikeln an.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Erfahrene Möbelpolirer. — Zu erfragen: Supt., 9. Floor, südlich, von 8 bis 10:30 Uhr Vorm.
Carson Pirie Scott & Co., State und Madison Str. sonmodimidofr

Verlangt: Gute, erstklassige Klempner, die Automobil Radiators machen können; stetige Arbeit das ganze Jahr; guter Verdienst im Stücklohn. Perfex Radiator Co., Racine, Wis. 12apr,1wX

Farmers! Wenn Ihr Farmhilfe braucht, kommt zu Kommik, 763 Milwaukee Ave. 5mz2mX

Verlangt: Ein deutscher Mann zum Reinmachen in Billardhalle. 6345 S. Halsted Str. mi—sa

Verlangt: Mechaniker, der selbständig werden will und kann. Adr.: B. 49 Abendpost. 14ap1wX

Verlangt: Shavers an Kalbshaut für Trommelfelle; guter Lohn; stetige Arbeit. M. Zumer, 2137 S. Centre Ave. dofrsa

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Knaben über 16 Jahre als Wagen- und Bundle-Jungen. Beständige Stellung. Nachzufragen im Shipping Room.
Mandel Bros., State u. Madison Str. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Zuschneider für Damen Waschwaists und -Kleider; zu erfragen auf dem 4. Floor in 310 Madison Str.
Marshall Field & Co. dofrsa

Verlangt: Ein erfahrener Mann, um hochfeine Würste verschiedener Art in kleiner Fabrik zu machen; guter Lohn und dauernde Stelle für den rechten Mann. Adr.: B. 19, Abendpost. mifrmo

Verlangt: Aelterer Mann für leichte Porterarbeit im Laden. 1930 S. Halsted Str. dfrsa

Verlangt: Erster Klasse Painter (Unionmann). 3511 W. Melrose Str. dofr

Verlangt: Junger Butcher fur Country-Town; guter Lohn; stetigeArbeit. Anzufragen 307 South Water Straße. Zu erfragen bis Sonntag. dfrsa

Verlangt: Tüchtiger Steindresser und Müller. The National Lead Co., 900 W. 18. Str. dofrsa

Verlangt: Sofort, zwei gute Klempner (Tinsmiths). Peterson, 1935 W. Chicago Ave. dofrsa

Verlangt: Erfahrener Trimmer an fertigen Westen; muß ein nüchterner Mann sein. 1264 N. Lincoln Str., Ecke Potomac Ave., 1. Floor, hinten. do—son

Verlangt: Junger Bäcker oder Konditor, dritte Hand, wird sofort aufgenommen. Original Vienna Bakery, 2833 Evanston Ave. dofr

Modelers sofort verlangt.
Stetige Stellung. Müssen erster Klasse Arbeiter an Ornamenten sein. Erfahrung und erwartetes Gehalt anzugeben. Flour City Ornamental Iron Works, Minneapolis, Minn. 17ap1w

Verlangt: Ein Farmarbeiter. Vorzusprechen 456 Garfield Ave. dofr

Verlangt: Porter, junger Mann, gute Empfehlungen. 4201 Elston Ave. dofr

Verlangt: Ein guter Schneider auf Umänderung- und Bügelarbeit. Nur guter soll sich melden. 115 S. Dearborn Str., Adams Expreß Bldg., Zimmer 611. H. Fiala. dofrsa

Verlangt: Ein Bartender. 494 Milwaukee Ave.

Verlangt: Butcher, nüchterner Mann, in Cash Market. Wessel, Blue Island, Ill. frsason

Harris kann Euch Stellung besorgen als: Maschinist, Holzbearbeiter, Carpenter, Cabinetmaker, „Sheet Metal"-Arbeiter, Porter, Janitor; guter Lohn; Männer und Frauen. Beachtet das Schild: 27 West Washington Str.
Harris' Employment Agency, Ecke Dearborn und Washington Straße.

Verlangt: Junge über 16 Jahre, Kunsthandwerk zu erlernen. D. Z. Neuhauser, 140 Wabash Avenue. frmo

Verlangt: Ein anständiger, geschickter Mann, auf einer Hühnerfarm; 20 Meilen westlich; dauernde Stellung; $25 monatlich, nebst Zimmer und Beköstigung. Henry L. Seitz, Lombard, Ill. dofrsa

Verlangt: Ein Mann, der etwas von Treibhausarbeit versteht, wo Salat und Gurken gezogen werden. Nur ein solcher braucht sich zu melden; guter Lohn wird bezahlt. Samstag um 2 Uhr, 121 South Water Str. Zulfer & Co.

Verlangt: Männer für Sodawasser und Bottling Department. Schreibt unterLohnangabe und Alter an Adr.: M 388 Abendpost. frsa

Verlangt: Guter Bartender. Anzufragen am Nachmittag oder Abend, 301 W. Chicago Ave.

Verlangt: Violin-Reparateur, erfahrener Mann, muß erster Klasse Arbeiter sein. Zu erfragen: Sears-Roebuck & Co., Homan Ave. und Harvard Straße. frsaso

Verlangt: Finishers. Alex. H. Revell & Co., Rees und Dayton Str.

Verlangt: Kräftiger Junge von etwa 16 Jahren, um im Grocerystore zu arbeiten. 4302 Emerald Avenue.

Verlangt: Ein guter, reinlicher Porter, welcher auch am Tisch aufwarten kann. 4758 N. Clark Straße. frsa

Verlangt: Junge für Bäckerei, Nachtarbeit, $10 per Woche. 3058 Lincoln Ave. midofr

Verlangt: Arbeitsfähiger Mann, chronisch leidend; Heilkur für Hausarbeit ausgetauscht. Sanatorium, Spencer, Ind. di—fr

Verlangt: Guter Blacksmith-Gehilfe; einer, der mit allen Arbeiten vertraut ist; guter Lohn für den rechten Mann. 4366 Elston Ave. frsa

Verlangt: Ledige Männer und Knaben für Grünhausarbeit. Man spreche persönlich vor bei Albert F. Amling Company, North Ave. und George Straße, Maywood, Ill. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Agenten, als Vertreter eines verantwortlichen Gelddarlehengeschäfts; gutes Gehalt; schnelle Resultate. 164 West Washington Str., Zimmer 507. 17apr,1mX

Verlangt: 20 Männer für Eisenfabrik, $2 täglich, stetig, Tags oder Nachts, $2.20. Jungens für Möbelfabrik oder Maschinenshop. Männer für außerhalb, auch für Farmen. Vermittlungs-Bureau 763 Milwaukee Ave. 17ap,2mX

Verlangt: Bauschlosser; muß gut schmieden können. 2148 Wellington Str. midofr

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Barbier für Samstag und Sonntag; stetig, wenn zufrieden. 1823 W. Division Str.

Verlangt: Guter Hufschmied, nicht über 25 Jahre alt, der am Feuer und Floor arbeiten kann und fähig ist, ein kleines Geschäft zu übernehmen; Kapital nicht nötig. 2418 N. Ashland Ave., nahe Fullerton Ave.

Verlangt: Ein starker Junge, 16 Jahre alt, ein Geschäft zu erlernen. 538 N. Western Ave.

Verlangt: Gut stetige erste Hand an Brot und Cakes. 320 East 69. Str.

Verlangt: Waiter, Lohn $10 die Woche und Board. Central Cafe, 109 N. Oak Park Ave. Phone: Oak Park 4439. Nehmt Lake Str. Hochbahn bis Oak Park Ave.

Verlangt: Guter Schuhmacher, sofort. 3605 West North Avenue.

Verlangt: Ein guter Porter. 1600 W. Division Str.

Verlangt: Paperhanger sowie Pasters, oder junger Mann, das Handwerk zu erlernen. Nach 6 Uhr. 1221 Maunlene Court.

Verlangt: Blacksmith-Helfer an Wagenarbeit. Geo. von Lomorus, 847 Larrabee Str.

Verlangt: Erster Operator, Taschenmacher, Schneider, Knopflochmacher. 1507 Division Str., 2. Floor.

Verlangt: Buschelman für allgemeine Arbeit. Beständig. 5507 Center Ave.

Verlangt: Bäcker, gute dritte Hand, oder ein starker Junge. 2625 W. 43. Str.

Verlangt: Cabinetmaker. 900 N. Paulina Str. Menaym Bros.

Verlangt: Gärtner. Muß englisch sprechen.—1117 Ost 47. Str. frsa

Verlangt: Schneider. Beständige allgemeine Arbeit. 2949 W. Lake Str. frsa

Verlangt: 10 Laborers mit Schaufeln, Morgen früh 7:30. Ecke Bryn Mawr und Winthrop Avenue.

Verlangt: Gute Schuhmacher. Stetige Arbeit. 4119 W. North Ave.

Verlangt: Guter Barbier, Samstags und Sonntags, nächste Woche. Beständig. 1609 N. Kedzie Ave.

Verlangt: Gute dritte Hand an Biscuits und Cakes. 2143 13. Str., nahe Leavitt Str.

Verlangt: Mehrere Pelzreiniger, erfahrene Arbeiter; guter Lohn. Nachzufragen in der Employment Office, auf dem 14. Floor, von 8 bis 11 Uhr Vorm.
Mandel Bros., State und Madison Straße.

Verlangt: Schneider; stetige Arbeit für die rechten Leute. 1810 Irving Park Blvd. frsason

Verlangt: Junge mit Erfahrung in Bäckerei. 1725 Larrabee Str.

Verlangt: Junge über 16 Jahre alt. 242 Florimond Str.

Verlangt: Aelterer Mann, sich im Haus nützlich zu machen. J. Otto, 1337 Larrabee Str.

Verlangt: Barbier, für Samstags und Sonntags, $4.50; von Montag an stetig. 2229 Clybourn Ave.

Verlangt: Bäcker oder Konditor. 5154 Evanston Ave.

Verlangt: Schneider; stetige Arbeit das ganze Jahr. 519 West Adams Str.

Verlangt: Bäcker, dritte Hand. 1940 Archer Ave.

Verlangt: Blacksmith-Gehilfe. Augusta Str. und Milwaukee Ave.

Verlangt: Ein Porter für allgemeine Arbeiten in Restaurant; Sonntags frei. Alex Weitz & Co., 176 West Adams Str.

Verlangt: Junge, mit etwas Erfahrung in Bäckerei. 5507 S. Halsted Str.

Verlangt: Junge mit Erfahrung in Bäckerei, nicht über 18 Jahre; Lohn $11 zum Anfang; Tagarbeit. Vorzusprechen: F. Lewe, 2615 Süd Low Avenue.

Verlangt: Schuhmacher, Custom Schuhreparatur. 4400 Wentworth Ave.

Verlangt: Barbier zur Aushilfe für Samstag Mittag und Sonntag, auch stetig; zahle $5.00. 1507 N. Clark Straße.

Verlangt: 10 Schuhmacher für Lasting und Inseaming. M. Larson, 369 W. Madison Str.

Verlangt: Gärtner, in Stadt, verheirateter Mann, keine Kinder, freies Haus, $40 den Monat, stetig das ganze Jahr. A. W. Green, 1307 Ost 50. Straße. frsaso

Verlangt: Sofort, 80 Arbeiter. Zu erfragen: The Mutual League, 1213 N. Clark Str.

Verlangt: Erfahrene Verkäufer, extra und stetige Stellungen, in Herrenausstattungs-, Drygoods- und Schuhdepartment. Anzufragen Samstag Vormittag bei
Wieboldt's, Milwaukee Avenue, an Paulina Straße.

Verlangt: Fleißiger junger Mann, welcher mit den Eltern wohnt und Lust hat das lithographische Geschäft gründlich zu erlernen. Curt Teich & Co., 1745 Irving Park Blvd., Ecke Ravenswood.

Verlangt: Ein junger Mann als Porter im Hotel, $4 die Woche, Zimmer und Kost. 545 S. State Straße.

Verlangt: Carpenter mit Erfahrung an Store-Fixtures. Jacob Lederer, 644 W. Madison Str.

Verlangt: Carriage- und Wagenpainters; „rough hands" an Wagenarbeit. Boltz Bros., 840 S. Halsted Str. frsa

Verlangt: Porter, der bartenden kann und englisch spricht. 565 W. Madison Str.

Verlangt: Schneider für neue Arbeit und Reparaturen; guter Lohn und stetige Arbeit. F. Haurath, 4866 Lincoln Ave. Bowmanville Car. frsason

Verlangt: Drei Männer, für Hausarbeit, und ein Mann für Gartenarbeit. Alexianer Brüder-Hospital.

Verlangt: Presser und Bushelman; stetige Arbeit. Nachzufragen: Armitage Clothing Co., Milwaukee und Armitage Ave.

Verlangt: Ein guter Carpenter; 40c die Stunde. 152 West Illinois Str.

Verlangt: Zehn Arbeiter, für allgemeine Yard-Arbeit; Lohn $2 den Tag. Nachzufragen bei Wilcox Co., 3690 Milwaukee Ave.

Verlangt: Ein Mann, um Eisen-Wellblech-Dach anzustreichen. Nachzufragen 7 Uhr Morgens. American Spiral Pipe Works, 14. Str. und 48. Ave., Chicago.

Verlangt: Sofort, vier „Bushelmen"; müssen gut pressen können. Irving H. Bendix, 118 West Madison Str.

Verlangt: Sofort, Gemüsegärtner, lediger, für einen Sommer-Resort. Nachzufragen bei W. A. Sharp, Elkhorn, Wiskonsin. frsason

Verlangt: Mehrere Weber. 5062 West Lake Str.

Verlangt: Gewandter Mann, um sich um Punch- und Drill-Preß herum nützlich zu machen. Rach & Son, 2718 Wentworth Ave.

Verlangt: Porter, für Saloon und Hausarbeit. 4955 Irving Park Boul.

Verlangt: Ein Schneider; muß guter Arbeiter sein und gut pressen können. 1452 East 57. Str. frsa

Verlangt: Junge, 17 oder 18 Jahre alt, in kleiner Bäckerei zu arbeiten. 6222 Evanston Ave.

Verlangt: Mann, für leichte Porterarbeit; Lohn $8 die Woche, nebst Kost. 2384 Elston Ave.

Verlangt: Erstklassiger Rockmacher; $7.50 und aufwärts. K. Mueller & Son, 5443 Halsted Str. frsason

Verlangt: Junger Mann, Freilunchtisch zu besorgen und für Porterarbeit; muß Erfahrung haben und englisch sprechen können; guter Lohn. Bernd's Buffet, 9116 Commercial Ave., Süd-Chicago. frsa

Verlangt: Erster Klasse Porter. 6307 S. Halsted Str., Saloon.

Verlangt: Kräftiger Junge für allgemeine Shippingroom-Arbeit. Fragt nach Mr. Kleinert, Talking Machine Co., 137 N. Wabash Ave. frsa

Verlangt: Schreiner auf Parlor Frames. Continental Mfg. Co., Weed und Dayton Str. frsa

Verlangt: Gute dritte Hand anBrot und Rolls. 3569 S. Robey Str.

Verlangt: Tüchtiger Junge, über 16 Jahre alt, um das Mechanikergeschäft zu erlernen und Gänge zu besorgen, $4.50 zum Anfang; muß englisch sprechen. Atlas Model Works, 125 Süd Fifth Avenue.

Verlangt: Maurer, um Haus auszubessern. 734 Ost 42. Straße. frsaso

Verlangt: Tüchtige Schneider, für neue Arbeit an Damen-Jacketts. 1012 Diversey Parkway.

Verlangt: Erstklassiger „Spotter." Färberei, 3028 La Salle Str. frsa

2. Jahrestagverkauf

Zwei Bargains, wie sie anderswo nicht geboten werden können

Dieser massiv eichene bis zu sechs Fuß streckbare Ausziehtisch ist prachtvoll polirt — Ihr müßt ihn sehen, um feinen Wert würdigen zu können— 9.75

Eichen-Stuhl, mit echtem Leder gepolstert, die Konstruktion ist garantirt—reg. $3.00 Wert; diesen Verkauf... 1.98

Bringt diese Anzeige mit und sichert Euch eine prachtvolle Jahrestag-Prämie Frei

Baar oder Kredit—Preise sind dieselben.

SINGER FURNITURE Co.

512-514 North Ave.

Laden-Eigentümer

deren Geschäfte überall bekannt sind, gebrauchen ohne Unterschied

Tungsten elektrische Fixtures

Schreibt heute; oder telephonirt Randolph 1280 — Kontrakt-Dept. für niedrige monatliche Mietraten für Tungsten elektrische Fixtures. Wir unterhalten, als Teil unseres Kontrakt-Dept., ein Ingenieur-Departement für Beleuchtungszwecke, dessen Dienste für gegenwärtige und zukünftige Verbraucher unserer Kraft frei ist.

Commonwealth Edison Company
120 West Adams Str.

Wm. D. McJunkin Advertis. Agency, Chicago. (1837)

Verlangt: Männer und Frauen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Guter ungarischer Koch oder Köchin. Nachzufragen: 1028 N. Clark Str., Butchershop.

Verlangt: Ebelente, Lathe, Drill u. Punchpreß Hilfe, Tool u. Diemakers, Heizer, Oeler, Anstreicher, Holzmaschinenhilfe, Carpenters, Stalleute, Janitors, Porters, Köche, Farmarbeiter. Central Employment, Zimmer 201, 184 Washington St.

Stellungen suchen: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Deutscher Mann, 37 Jahre alt, sucht Stelle als Vormann an Eisenbahn oder Straßenarbeit. George Degengorfer, 1476 Clybourn Ave., 2. Flat, hinten.

Gesucht: Ein älterer Mann sucht stetigen Platz in Saloon. A. Kühn, 1863 Fullerton Ave.

Gesucht: Saloon Poter, versteht auch etwas vom Bartenden, sucht Stelle. P. Rausch, 1723 Greenwood Terrace.

Gesucht: Aelterer Mann, erfahren in Bar- und Porterarbeit, sucht Stellung. Adr.: W 518 Abendpost.

Gesucht: Deutscher Junge wünscht die Bäckerei zu erlernen. 743 Uhland Str.

Gesucht: Junger deutscher Mann sucht dauernde Stellung in einer Automobilfabrik als Finisher. Hat bereits darauf gearbeitet. Martin Stefan, 4221 Sawyer Ave. frsa

Gesucht: Junger tüchtiger Bäcker sucht Stelle als zweite Hand an Brot, Rolls und Biscuits. 1851 W. North Ave. Phone Humboldt 2136.

Gesucht: Deutscher Mann sucht Stelle als Stallmann oder Farmarbeiter. Kann mit Pferden umgehen. John Lorenz, 1958 Emerson Av.

Gesucht: Deutscher Mann, 34 Jahre alt, Blacksmith an Werkzeug, wünscht seinen Posten zu verändern für stetige Arbeit. Wolf, 2206 Clybourn Ave.

Gesucht: Junger Mann, frisch eingewandert, sucht irgendwelche Beschäftigung. 845 [illegible] North Ave.

Gesucht: Junger Mann sucht irgendwelche Beschäftigung; spricht englisch. 2118 Osgood Str.

Gesucht: Wiener Butcher, 18 Jahre alt, wünscht sich hier einzuarbeiten. 1517 Orchard Str., Gildb.

Gesucht: Junger Mann, 25 Jahre alt, sucht Stelle als Bartender, verrichtet Porterarbeit. 1713 N. Halsted Str., 2. Flat.

Gesucht: Vormann an Cakes, bestens bewandert in allem, wünscht stetige Arbeit. 3021 West 20. Straße. frsa

Gesucht: Mann, 31 Jahre alt, sucht eine Stelle als Gartenarbeiter oder sonstige Beschäftigung. Vorzusprechen oder zu schreiben an Victor Vidacovish, 7622 Jackson Ave.

Gesucht: Oesterreichischer Schlosser, ausgelernt, sucht irgend eine Stelle. Joe Premuzich, 1916 Loomis Str. frsa

Gesucht: Gärtner, verheiratet, sucht Posten als Privatgärtner oder Vormann, prima Referenzen. Adr.: M 394 Abendpost.

Gesucht: Deutscher Mann, 30 Jahre alt, wünscht stetige, gute Stelle auf Farm, 6 Monate im Land; nur reel gemeinte Angebote unter Adr.: W 516 Abendpost.

Gesucht: Mann, mittleren Alters, sucht Stelle als Haupt-Janitor oder in einem Flatgebäude allein zu arbeiten; zwölfjährige Erfahrung. 557 Barry Ave. Tel.: Lake View 5884. fr—di

Gesucht: Cakesbäcker, junger Deutscher, sucht stetigen Platz. Zeiger, 4100 N. Leavitt Str.

Gesucht: Junger Mann sucht Posten als Por[illegible]; spricht [illegible]isch. Adr.: [illegible]

Gesucht: In Deutschland gelernter, selbständiger Schlachter und Wurstmacher wünscht passenden Platz in Chicago, 9 Jahre im Lande. Albert Köpke, 908 Wells Str., 1. Fl. 'Phone: Dearborn 875.

Gesucht: Ein erfahrener Hotelporter mit Referenzen, zuletzt zwei Jahre im Schlitz Hotel, Milwaukee, wünscht einen passenden Platz. Herman Köpke, 908 Wells Str. 'Phone: Dearborn 875.

Gesucht: Butcher, Wurstmacher, 27 Jahre alt, frisch eingewandert, sucht Stellung. Tel.: Calumet 8944. frsa

Gesucht: Erstklassiger Bäcker an Brot, Rolls und Kuchen sucht stetigen Platz, Stadt oder Land. Josef Hubbertz, 860 Wells Str.

Gesucht: Erfahrener Butcher, Shoptender und Wurstmacher, sucht Stellung; Nordseite vorgezogen; gehe auch aufs Land. Adr.: W. 503, Abendpost. dofr

Gesucht: Erste oder zweite Hand Cakebäcker. Stetige Arbeit. Nachzufragen 3621 S. Lincoln Str. dofr

Gesucht: Mann mittleren Alters, zuverlässig, nüchtern, sucht Porter-, Wächter- oder ähnliche Arbeit. Adr.: Waessler, 17 N. Carpenter Str. dofr

Gesucht: Zwei junge Männer wünschen Arbeit irgendwelcher Art. 1411 Mohawk Str. dofr

Carpenter suchen Reparaturarbeit an Häusern, können außen und innen anstreichen; verrichten gute Arbeit. Nachzufragen: F. Templin, 1413 N. Ashland Avenue. dofrsa

Gesucht: Frisch eingewanderter, verheirateter deutscher Mann sucht Stelle als Schweizer auf großer Farm, wo viel Kühe sind, versteht gut die Aufzucht. Anzufragen: J. Korczik, 1413 Nord Ashland Avenue. dofrsa

Gesucht: Junger Mann sucht Stellung als Automobilwäscher und um Gummireifen auszubessern. Adr.: M. 382, Abendpost. dofr

Gesucht: Painter und Dekorateur (Union), hat 23jähr. Praxis im Dekoriren, Graining usw., sucht stetige Stellung; ein Jahr im Lande; beste Empfehlungen. Adr.: M. 874, Abendpost. dofr

Gesucht: Deutscher zuverlässiger Mann, 40, sucht Bartender-, Manager- oder Steward-Platz. Adr.: Z 470, Abendpost. dofrsa

Gesucht: Tüchtiger Bartender, 30 Jahre alt, noch in Stellung, wünscht sich zu verändern; ist zuverlässig und nüchtern. Adr.: Z. 484, Abdpost. dofr

Gesucht: Junger deutscher Mann sucht Arbeit. Adr.: Z. 485, Abendpost. dofr

Gesucht: Bäcker, junger, sucht Arbeit; am liebsten Tagarbeit. Fischer, 1236 West 72. Place. dofrsa

Gesucht: Junger Deutscher, 28 Jahre alt, frisch eingewandert, geprüfter Maschinist, vertraut mit Automobilen, Gasmotoren und Dampfmaschinen, sucht passende Stellung; beste Zeugnisse. Konstant, 1654 Larrabee Str. dofr

Gesucht: Kräftiger junger Mann, ist willens für irgend welche Arbeit, sucht Stelle. Christ. Kramer, 1713 Larrabee Str. midofr

Gesucht: Carpenter sucht Arbeit. F. Ansel, 326 West 25. Place. midofr

Gesucht: Cakebäcker, gute erste Hand, sucht Stelle. Zeiger, 4100 N. Leavitt Str. midofr

Gesucht: Junger Mann sucht Beschäftigung für Samstag Nachmittag oder Sonntag, habe Empfehlungen. Adr.: B 5 Abendpost. —son

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Erfahrene Preß Mädchen. 2421 N. Western Ave. frsason

Verlangt: Junges Mädchen in Bäckerladen.—1446 Turner Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen für Teestore, über 16 Jahre alt. Nachzufragen: Grand Central Tea Co., 2135 W. 21. Str.

Verlangt: Erfahrene Büglerin für Damenwäsche. Peerleß Laundry, 4432 State Str.

Verlangt: Junges deutsches Mädchen ohne Erfahrung in Bäckerladen. 2024 N. Halsted Str.

Verlangt: Mädchen für Bäckerladen, muß englisch sprechen. 4528 Lincoln Avenue.

Verlangt: Sofort, Mädchen in Schuhfabrik. O. F. Malott Shoe Co., 1915 Girard Str.

Verlangt: Mädchen oder Frau in Schneiderwerkstatt bei Busheling mitzuhelfen. 1623 Wells Straße.

Verlangt: Junge Mädchen, zum Oeffnen von Paketen. Nachzufragen sofort bei der General Equipment Co., 609 N. La Salle Ave. frsa

Verlangt: Mehrere Mädchen, in Strick-Fabrik, drei Stunden von Chicago; Fahrt und Kost vorgesehen; guter Lohn. Nachzufragen: 215 South Market Str., 7. Stockwerk.

Verlangt: Erfahrene Frau, als Verkäuferin von Schnittmustern; eine, die allgemeine Kenntnisse als Kleidermacherin hat; vorzügliche Gelegenheit für eine tüchtige Frau. Wieboldt's, Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Verlangt: Kassiererinnen, junge Mädchen, mit etwas Erfahrung; sehr gute Gelegenheit zur Beförderung. Nachzufragen in der Office des Superintendenten. Wieboldt's, Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Verlangt: Mädchen als Verkäuferin in Bäckerladen. 3506 Ogden Ave. frsa

Verlangt: Erstklassiges „Spotting"-Mädchen. Färberei, 3028 La Salle Str. frsa

Verlangt: Mädchen, um Papierblumen zu machen, stetige Arbeit, gute Gelegenheit. 4813 W. 40. Ave. 16ap1mX

Verlangt: Ungarische Mädchen für leichte Fabrikarbeit, Erfahrung nicht nötig. Chicago Hat Mfg. & Bleaching Co., 105 N. Wabash Ave., Zimmer 52. 15ap1wX

Verlangt: Erfahrene Maschinenmädchen zum Hosennähen. 1744 W. 19. Str. midofr

Verlangt: Mädchen, 14 bis 16 Jahre alt, in Pappschachtelfabrik zu arbeiten. 220 Institute Place, 4. Floor. dofr

Verlangt: Frauen, als Handnäherinnen. Chicago Hassock Co., 1145 S. State Str., nahe 12. Str. dofr

Verlangt: Mehrere Mädchen, über 16 Jahre alt, um Servietten und Tischtücher zu säumen; solche, die an einer Nähmaschine nähen können; stetige Arbeit und guter Lohn. Nachzufragen: American Braiding Co., 829 West Monroe Str. 16apr,1wX

Verlangt: Ein 15- oder 16jähriges Mädchen, für einen Confectionery-Store; Erfahrung nicht nötig. 4449 Evanston Ave. dofrsa

Verlangt: Operators, an Badeanzügen und Damenkleidern, im Wochenlohn. 834 South Clinton Str., Ecke Van Buren Str. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Helferinnen bei Kleidermacherin. 3236 Greenwood Terrace. 16ap1wX

Hausarbeit.

Verlangt: Gutes, deutsch sprechendes Mädchen, für leichte Hausarbeit und im Bäckerladen mitzuhelfen; weder Wäsche noch Kochen. 4014 Armitage Ave. Tel.: Belmont 6002.

Verlangt: Zwei Mädchen; eine als Köchin und für allgemeine Hausarbeit; die andere für zweite Arbeit und bei der Besorgung zweier Schulkinder behilflich zu sein. 4514 Forrestville Ave.

Verlangt: Mädchen, bei der Hausarbeit mitzuhelfen; kleine Familie; keine Wäsche. 2633 N. Whipple Str.

Verlangt: Junges deutsches Mädchen findet gute Stellung in kleiner Familie; mag auch frisch Eingewanderte sein. 4826 Milwaukee Ave.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen als Handnäherin bei Damenschneider. 1012 Diversey Parkway.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Empfehlungen erforderlich. 5325 Indiana Ave., erstes Flat. frsa

Verlangt: Zwei Mädchen, zusammen zu arbeiten in Familie von vier, müssen gute Köchin und zweites Mädchen sein, Empfehlungen; amerikanische Familie, 4843 Grand Blvd.

Verlangt: Gutes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit im Sommer-Resort. Reuter, 1752 Wells Str. frsa

Verlangt: Erfahrene Köchin in Privatfamilie, keine Wäsche. 4508 Drexel Blvd.

Verlangt: Deutsche Frau mittleren Alters in Familie von zweien; gutes Heim für die rechte Person. 1723 W. Harrison Str.

Frisch eingewanderte und andere Frauen und Mädchen, welche Hausarbeit suchen, erhalten Stellen bei Zahlung von nur 50c. Neiburger Employment Bureau, 2049 W. Division Str., zwischen Robey und Hoyne Ave. ap14,15,18,19,21,22

Verlangt: Frau oder Mädchen. 822 S. Marshfield Ave., Phone Seeley 2059. mifr

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit, Deutsche vorgezogen. 1722 Mohawk Str., Phone Lincoln 1741. dofr

Verlangt: Deutsches Mädchen; 3 in Familie; $6 die Woche. 926 Eastwood Ave. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 2 in der Familie; guter Lohn. 4943 Vincennes Avenue. 17ap1wX

Verlangt: Erfahrenes, starkes deutsches Mädchen für Hausarbeit im ersten Stock und Kochen, in kleiner Familie; zwei Mädchen angestellt; keine Hausreinigung; Lohn $8 die Woche. Kionka, 141 South Oak Park Ave., Oak Park, oder man telephonire: Oak Park 1571. 15apr,1wX

Verlangt: Junges Mädchen bei allgemeiner Hausarbeit zu helfen. 3922 N. Ashland Ave. dofr

Verlangt: Aeltere Frau im Haushalt mitzuhelfen bei drei Erwachsenen; kleiner Lohn; gute Behandlung. Vorzusprechen zwischen 9 und 10 Uhr Vormittags. 117 S. Washtenaw Avenue. Kaspar. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in deutscher Familie von 3. Nachzufragen im Store, 3554 Southport Ave. dofr

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; $7 bis $8 die Woche. 1842 Wesley Ave., Evanston, Ill. Tel.: Evanston 3479 „R." dofr

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Drei in der Familie; gutes Heim; hier wird deutsch gesprochen. Winslow, 4431 Magnolia Ave. Tel.: Ravenswood 7392. dofrsa

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche. 439 East 48. Str. dofr

Verlangt: Eine erster Klasse Businesslunchköchin, welche ihr Geschäft gründlich versteht; guter Lohn und keine Sonntagarbeit; muß die Küche selbst führen können. Adr.: Z 486 Abendpost. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Privatfamilie auf der Nordseite, $6 bis $7 und gutes Heim. Telephon: Edgewater 6398 oder anzufragen 5220 Wayne Ave. Nord Clark Str. Cars bis Foster Ave., dann 2 Blocks östlich gehen.

Verlangt: Zwei deutsche Mädchen, für allgemeine Hausarbeit, im Altenheim in Arlington Heights, Ill. dofrsa

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Drei in der Familie; gutes Heim. Tel.: Drexel 5140. 5420 Prairie Ave., 3. Flat. dofr

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn; gutes Heim. 3712 Pine Grove Ave. dofrsa

Verlangt: Sauberes deutsches Mädchen, um bei Kindern mitzuhelfen; muß ein wenig nähen können. Anzufragen Zimmer 116, 82 W. Washington Str., zwischen 4 und 5 Uhr Nachm. frsason

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kleine Familie. Mrs. P. A. Groß, 5300 South Park Ave., 2. Apt. midofrsa

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nov*X

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 658 East 50. Place, nahe Cottage Grove Ave. midofr

Verlangt: Mädchen mit etwas Erfahrung für allgemeine Hausarbeit. 435 West 62. Straße. Telephon Normal 1882. midofr

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; eine, die nach Winnetka zu gehen gewillt ist; gutes Heim und guter Lohn. Nachzufragen: Mr. Pearlman, 75 East Adams Str., Store. 15apr,1wX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3258 Douglas Blvd., 2. Flat. midofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 3 in Familie; gutes Heim. Phone: Drexel 5140. 5420 Prairie Ave., 3. Flat.

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Vergnügungswegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Haben Sie nichts zu verzollen?" — Zum Benefiz für Frau v. Wegern.
Garrick. — „When Dreams Come True."
Grand Opera House. — „Broadway Jones."
Cort. — „The Silver Wedding."
Princeß. — „Never Say Die."
Illinois. — „When Claudia Smiles."
Chicago Opera House. — „The Escape."
Imperial. — „The Price She Paid."
Crown. — „The Blindneß of Virtue."
Victoria. — „One Day."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung auf der 6. Seite.)

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit; 3 in Familie; guter Lohn. 732 Milwaukee Ave., Ecke Carpenter Str. Klein. frsa

Verlangt: Ein deutsches Mädchen, beim Lunchkochen zu helfen. 2875 Lincoln Ave.

Verlangt: Waschfrau. 5243 Indiana Avenue, 3. Flat. Telephon Kenwood 1035.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 3100 N. Leavitt Str. Telephon Graceland 7540.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 1401 Park Straße. Telephon Humboldt 650.

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit, deutsches bevorzugt. Anzufragen 3112 Fullerton Avenue, 1. Flat.

Verlangt: Mädchen in Familie von 3 Erwachsenen, die während des Tages abwesend sind; keine Wäsche. Nach 4 Uhr vorzusprechen, Mrs. Daigger, 543 Belmont Ave.

Verlangt: Zweites Mädchen. Nachzufragen: 4949 Vincennes Ave. frsa

Verlangt: Gute Köchin. 5036 Ellis Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen im Store, 3449 W. North Ave.

Verlangt: Ein kräftiges deutsch-polnisches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Guter Lohn. Gutes Heim. 2339 Montrose Ave.

Verlangt: Kindermädchen für gehendes Kind. Muß etwas englisch sprechen. 4925 Grand Blvd., 2. Fl.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, in einer Bäckerei; guter Lohn. Nachzufragen Freitag und Samstag. 3039 Irving Park Boul.

Verlangt: Gutes Mädchen, bei der Hausarbeit mitzuhelfen. 4727 N. Campbell Ave. Tel.: Edgewater 8798.

Verlangt: Junges Mädchen, für Samstags, zu putzen. 316 West Oak Str., hinten, eine Treppe.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; Erwachsene. 4948 Washington Park Place, einen Block östlich vom Grand Boul. Tel.: Drexel 2933. frsa

Verlangt: Junges Mädchen, für leichte Hausarbeit, in kleiner Familie; gutes Heim. Siegel, 4532 Calumet Ave., 1. Apartment. frsa

Verlangt: Englisch sprechendes Mädchen für leichte Hausarbeit. 835 Fullerton Ave.

Verlangt: Starke Scheuerfrauen für 2 Stunden Arbeit am Abend; Lohn $1. 208 W. Huron Straße.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß auch im Bäckerladen mithelfen. 2473 N. Clark Str. Tel.: Diversey 8751.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, in Park Ridge; kleine amerikanische Familie; gutes Heim. Nachzufragen Morgens oder Abends. Strey, 4050 Perry Str., Ravenswood. frsafon

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können; Nordseite. Nachzufragen von 6 bis 8 Uhr Abends bei A. Lange, 25 East Madison Str., Blumenhandlung. frsa

Verlangt: Junges Mädchen, für leichte Hausarbeit; kann daselbst schlafen oder Abends nach Hause gehen. 349 East 50. Str., nahe Calumet Ave.

Verlangt: Ein junges deutsches oder ungarisches Mädchen, für leichte Hausarbeit. 920 Roscoe Str., nahe Clark Str. frsa

Verlangt: Eine Wasch- und Reinmachfrau. 3604 Ogden Ave.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3604 Ogden Ave. frmodi

Verlangt: Mädchen, Geschirr zu waschen. 1529 N. Clark Str.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, keine Wäsche; Frühjahrhausreinigung fertig. 5514 East End Ave. Tel.: Midway 3662.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; muß etwas englisch sprechen. 3836 Lowe Ave., 2. Fl.

Verlangt: Junges Kindermädchen für zwei laufende Kinder. Großman, 5326 Michigan Ave. Telephon: Drexel 5159.

Verlangt: Eine reinliche Frau, um jeden Samstag Vormittag schruppen und reinmachen zu helfen. 2230 N. 43. Avenue.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2 in Familie. 539 Garfield Ave., 2. Flat. Heimann.

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie; alle modernen Bequemlichkeiten. 4124 N. Avers Ave. Tel.: Irving 78.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit, in Bäckerei. 5730 S. Ashland Avenue.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; eine, die kochen kann; kleine Familie; keine Wäsche; Lohn $8. 4953 Grand Boul. frsa

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Starkes deutsches Mädchen sucht Hausarbeit bei Erwachsenen. 1307 Clybourn Ave. Telephon North 5485.

Gesucht: Junges Mädchen, 14 Jahre alt, sucht Hausarbeit; spricht gut englisch. Bitte vorzusprechen. Dornbach, 1428 George Str., hinten, oben.

Gesucht: Zwei gut englisch sprechende Mädchen suchen Stellung für Hausarbeit. Nachzufragen 836 N. Wood Str., 1. Floor.

Gesucht: Aelteres Mädchen sucht Hausarbeit, kann kochen. 331 Sigel Str.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle, im Store zu helfen oder in Privathaus. Mrs. Nettel, 5020 Justine Str.

Gesucht: Frau wünscht Bettwäsche zu nähen oder sonstige leichte Näharbeit ins Haus zu nehmen. 1529 Hudson Ave.

Gesucht: Junges Mädchen sucht Stellung für leichte Hausarbeit, bei alleinstehender Dame oder jungem Ehepaar ohne Kinder. Tel.: North 5993.

Gesucht: Alleinstehende Frau, die ihrer Niederkunft entgegensieht, sucht noch für drei Monate irgendwelche Arbeit. Adr.: W. 519, Abendpost. frsa

Gesucht: Frau sucht Waschplätze Anfangs der Woche. 1437 Barry Ave., 1. Flat.

Gesucht: Wasch- und Reinmachplätze. 1854 Fremont Straße. frsa

Gesucht: Frau, Anfang der 50er Jahre, wünscht Platz zum Haushführen bei älterem Herrn oder Ehepaar, welches in einem Geschäft ist; koche sehr gut bürgerlich. Sehe mehr auf gutes Heim als hohen Lohn. Adr.: M 392 Abendpost.

Gesucht: Familienwäsche, Gardinen werden gewaschen und gestreckt, kleine Fehler ausgebessert. 627 Ost 39. Str.

Gesucht: Eine ungarische Frau sucht Stellung für Hausarbeit. T. Gego, 634 Sherman Str.

Geübte Rahmenstickerin, auch Monogramm, wünscht Arbeit ins Haus zu nehmen. Adr.: M 385 Abendpost. frsafon

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- oder Hausreinigungsplätze, 1834 Burling Straße, 2. Flat, hinten. frson

Gesucht: Frau sucht Wasch- und Bügelplatz; Montags. Mary Recher, 4813 S. Winchester Ave. dofr

Gesucht: Waschplätze. Telephon: Lincoln 1782. 14ap1w

Stellungen suchen: Eheleute.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Eheleute wünschen Stellung auf Farm. Emilian Bokshan, 1542 Fullerton Ave.

Dachdecker u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Heff, 519 North St. Louis Avenue, Gravel Roofer, alte Dächer ausgebessert und „recoated", alle Arbeit garantirt. Tel. Belmont 5492. 12ap1wX

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Wenn Sie Ihr Geld absolut sicher mit einem vielfach erprobten und durchaus gediegenen Unternehmen so anlegen wollen, daß es Ihnen 9 Prozent bringt, und außerdem einen Grundanteil gibt, bitte schreiben sie unter 3404, Abendpost. 13ap1wX

Erste Hypotheken zu verkaufen.

Summe.	Rate.	Sicherheit.
$1500	6%	$3200
2000	6%	4000
2400	6%	4400
3500	5½%	7000
5000	5½%	12000

Lawrence Nelson & Co., 618, 29 S. La Salle Str. Tel.: Randolph 1446 —20apX

— Geld — zu verleihen auf Chicago Grundeigentum, monatliche Abzahlung, wenn gewünscht. J. H. Kraemer & Son, 118 N. La Salle Str., Suite 401 und 402. 16ap1mX

Zu verleihen: Geld auf zweite Hypothek; Zeit, oder Abzahlung. F. Gehm, 2136 Belmont Ave. 16ap11wX

Geld zu verleihen. Kleine, auch größere Beträge auf leichte wöchentliche Abzahlungen. F. Frenkel, 1907 Potomac Ave. Tel. Armitage 7137. 10ap2wX

Wir leihen Geld auf Chicago Grundeigentum gegen erste Hypothek. Chas. Schlote & Co., 602 North Ave., Zimmer 2. 8oldifafo*

Zu verkaufen: Beste erste 6-proz. Hypotheken, in Summen von $500 aufwärts; reine Papiere. Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Nordseite-Office: 555 North Ave., Ecke Larrabee. Abends 7—9, Sonntags 10—12. 1mz*X

E. G. Pauling, 5 N. La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17jährige Erfahrung. Allison Contracting Co., 25 N. Dearborn Straße. 20dz*X

Habe $500 bis $2000 zu verleihen auf bebautes Grundeigentum; auf der Nordseite gelegenes vorgezogen. Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. 14dz*X

Greenebaum Sons Bank & Trust Company verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß. Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3jl*X

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26fb*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 North Avers Avenue. 25ap*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16mz*X

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

**Richard A. Koch
Deutscher Advokat und Notar,
25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseite-Office: 555 North Ave.
Ecke Larrabee Str.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12.** 18fp*X

**Wagner & Beckman,
deutsche Advokaten.
Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307.** 3bz*X

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fp*X

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 18fp*X

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

$40 kaufen eine junge Stute bester Rasse, passend für Farmer. 2047 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Gutes Pferd, wiegt zwischen 1400 und 1500 Pfund; habe keinen Gebrauch dafür. 3100 N. Leavitt Str. Tel. Graceland 7540

Zu verkaufen: Junges, starkes Pferd. 4931 S. Ashland Ave.

$125 kaufen eine gute Farm-Mähre (Fuchs); guter Läufer. 5959 Süd Centre Ave. frsa

Bruteier feinster gestreifter Plymouth Rocks, garantirt, beste Winterleger, $2 der Satz. Telephonirt Graceland 8553. 16ap1wX

Bruteier feinster gestreifter Plymouth Rocks, gerändert, beste Winterleger, $2 der Satz. Telephonirt Graceland 8553. 16ap1wX

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1706—1720 Milwaukee Ave., Ecke Wabansia Ave. Max Tauber. 24jn*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Bäckerofen. 2534 Lincoln Ave.

Zu verkaufen: Ganz neue Grocery und Market Fixtures; auch Eisschrank; verschleudere, wenn sofort verkauft. Lippner, 917 Ashland Blvd. Tel.: Randolph 2505. midofr

Zu verkaufen: Vollständige Bäckerei-Einrichtung, Middleby Ofen Nr. 3, muß diese Woche verkauft werden, billig. 658 W. 35. Str., Ecke Union Avenue. —fr

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei Jacob Lederer, 644 West Madison Straße. Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation. Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung. 644—648 West Madison Str., Verkaufsräume. Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen. Telephon: Monroe 2496. 14jun,frdimi*

Kauft Eure Ladeneinrichtungen bei Julius Bender, Madison und Peoria Straße. Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store Fixtures ersparen. Neue und gebrauchte. Preise die absolut niedrigsten in Chicago. Zufriedenheit garantirt. 901 bis 911 West Madison Straße. Telephon: Monroe 1712 1jl*X

Kaufs- und Verkaufsangebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: 3 lange Damen-Coats, Größe 36 und 38, wert $25, für $6 und $8 jeder. 2116 Sedgwick Straße.

Bargain! Muß verkaufen, mein prächtiger 1-karätiger blaue-weißer Diamantring, wert $175 für $85. Anzufragen: 4014 Washington Blvd., erstes Flat. 14ap1wX

Zu verkaufen: Fast neuer $100 elektrischer Duntley Vacuum Cleaner, mit allem Zubehör, für $60; wegen Abreise. 2454 Ainslie Str., nahe Lincoln Ave. 13apr,1wX

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Singer-Nähmaschine, billig. 1518 Hood Ave. frsa

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ol*X

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str., Telephon: Monroe 94. 23jl*X

Möbel, Hausgeräte u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Noch 3 Tage!
Verschleuderung
— Sämmtliche hochfeine Möbel —
unserer elegant eingerichteten
Privat-Residenz
— 3201 Michigan Ave. —

Wegen Abreise sind wir gezwungen sofort alle unsere prachtvollen Möbel zu irgend einem Preise zu verschleudern. Marmor- und Bronze-Statuen, welche hunderte von Dollars gekostet haben für $5.00 und $10.00 das Stück. Oelgemälde in großartigen Goldrahmen, wert $50—$500 für $3.00 bis $50.00 das Stück, darunter Gemälde von berühmten modernen Meistern. Parlorset, fast neu, Bibliotheseinrichtung, Schreibtisch, Ledercouch, Türkische Schaukelstühle, Bücher und Bücherschrank, schwere Sammtportieren, Tapestries, feine Gardinen, Läufer, große und kleine Teppiche, hiesige und orientalische, darunter ein 10×14 Fuß großer echter persischer Antique Serazi, der vor einem Jahr $650 gekostet hat, für $100, kunstvolle elektrische Lampen und Electroliers, $50—$100 wert für $15 und $20, Großvateruhr, Parloruhr mit Glockenspiel, Tisch und 6 Stühle, Cutglas, 100 Stück Speiseservice, Silber, deutsche Küchenutensilien (etliche von Schicht), massive Messingbetten, komplett, Dressers, Chiffoniers in Circassian Walnut (extra großes Set), Mahagony u. Oak, Pianola, 88 Note Inner Pinano Player, sowie Concert Grand Piano im Musikzimmer, welches wir für $100 offeriren, Billard-Tisch, Waschmaschine, Nähmaschine, allerhand nützliche Utensilien für Garten, Hof und Garage, 10 Tonnen Hartkohle für $40, Sophakissen $1, Vasen $1, Büsten $1, Plaques $1, Vorhänge $1, Spiegel $1 u. $5. Die Eigentümer (deutsche, christliche Familie) werden Euch selber durchs Haus führen (26 Zimmer). Der Verkauf findet statt:

Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag, d. 17., 18., 19. u. 20. April.

9 Uhr früh bis 10 Uhr Abds. Durch Arrangement mit einem Motor-Truck Besitzer werden Euch alle eingekauften Sachen frei ins Haus abgeliefert. Kommt schnell und sucht Euch die besten Sachen aus. Indiana oder State Str. Car bis 32. Str., Hochbahn bis 31. Straße.

Privat-Residenz
3201 Michigan Avenue. —fonn

Zu verkaufen: Möbel, Ice Boxes, Oefen und Carpets. Brown's Storage & Van Co., 2022 Racine Ave.

Verkaufe sehr billig, wegen Abreise, mein Davenport, Parlor-Set, Eisenbett, Boldingbett, Rugs, alles wie neu. Dr. Enrique, 2936 Evanston Ave. frsafo

Zu verkaufen: Küchenherd und Heizofen, billig, auch ein Bett. 2821 N. Halsted Str. frsa

Zu verkaufen: Parlor-Set, fünf Stücke, billig. Mrs. Mueller, 1611 Clybourn Ave.

Zu verkaufen: Gutes, vollständiges Bett, $2.50; Schaukelstühle, $1.00; Kleiderschrank, $3.00, usw. 121 West Huron Str., 3. Flat.

Zu verkaufen: Ein eiserner Kinderwagen und Kinderbett, billig. 1872 Orchard Str., 1. Floor.

Zu verkaufen: 4 Zimmer Einrichtung, fast neues Parlor Set. 1862 Burling Str., oben. frsa

Wegen Heimreise verkaufe alle Möbel. 1737 Clybourn Ave., vorne, unten. frsa

Verkaufe Gas-Range, ebenfalls Kohlen-Range mit Heißwasserfront, verlasse Stadt. 2445 Seminary Ave., oberes Flat. frson

Zu verkaufen: Eleganter Heizofen, billig, wenn sofort genommen. 2424 Burling Str.

Zu verkaufen: Wegen Abreise, feine Möbel eines 6-Zimmer Flats, nebst Piano, sehr billig; verkaufe auch einzeln; Wohnung kann mit übernommen werden. 1354 N. Clark Str., 2. Flat. frsa

Zu verkaufen: Fast neues Parlor-Set, Schaukelstühle, Couch, Chiffonier, Geschirr-Service und andere Sachen. 1338 Eddy Str., 2. Flat. frsa

Zu verkaufen: Möbel von vier Zimmern, $50. 1229 Macedonia Str., vorne, oben.

Zu verkaufen: Möbel, in vorzüglichem Zustande; billig. 4807 Champlain Ave. Tel.: Drexel 6518.

Zu verkaufen: 5 Zimmer Flat Möbel. 1206 Nelson Str., 2. Flat.

Zu verkaufen: 4 ZimmerMöbel, muß zu irgend welchem Preis verkaufen, da ich die Stadt verlasse. Anzufragen Sonntag Morgen 9 bis 11, Harpes, 320 Goethe Str., 1. Flat. frsa

Zu verkaufen: Zwei Oefen, ein Garland Range und großer, wunderschöner Heizofen, billig. Nachzufragen 2050 Racine Ave., 1. Stock. frson

Möbel billig zu verkaufen; geben Haushaltung auf und verlassen Stadt; keine Händler. Anzufragen: 1855 Winnebago Ave., 1. Flat. frsa

Zu verkaufen: Möbel, in gutem Zustand; keine Händler. 1537 N. Fairfield Ave.

Verschleudere billig, vier Zimmer Möbel, tatsächlich neu; gebe Haushaltung auf. 2325 Calapa Court, nahe Fullerton Ave.

Zu verkaufen: Go-Cart, Wiege und Hochstuhl, billig. 5924 Wentworth Ave., oben.

Zu verkaufen: Ein Bargain, Garland-Heizofen und Garland Küchen-Range, in bestem Zustand. Telephonirt Belmont 8076, oder anzufragen 2706 N. Humboldt Str., 2. Flat.

Zu verkaufen: Feiner Speisezimmertisch und Stühle, echte Ledercouch und Messingbetten, Bargain. Zsupnik, 842 N. Rockwell Str., 2. Fl. dofrsa

Zu verkaufen: Möbel von siebenZimmer-Haus; sehr billig; verlasse die Stadt; kommt schnell. — 1810 Belle Plaine Ave. dfrsa

Zu kaufen gesucht: Gut erhaltener Küchen Kohlenofen für Restaurant. 1130 Wells Str. dfr

Meine sämmtlichen Möbel müssen bis zum 1. Mai verkauft werden, sehr billig. Eßzimmertisch, 6 Ledersitzstühle, $25, Buffett $20, Davenport $28, $200 Parlor-Suit, in Leder, $45, verschiedene Rugs, 9 bei 12, $13, Bett, Spring und Matratze, $20, Dresser und Chiffonier, $18, Hand gemalte Gemälde $2 bis $25, elektrische Lampen, Gas-Ofen, Eis-Box und verschiedene andere Artikel, sehr billig. 550 Arlington Place, 1 Block nördl. von Fullerton Blvd., ½ Block westlich von Clark Str. 1ap1mX

Muß bestimmt bis Sonnabend spottbillig verkauft werden: Prachtvoller Eßtisch, 6 Ledersitzstühle; schönes Messingbett, Bilder Dresser; Chiffonier; Gasofen, Tisch, und sämmtliche schöne Kücheneinrichtungen; muß für jeden Preis verschleudert werden; reise nach Deutschland; sofort. 2114 Cuyler Ave., nahe Lincoln Avenue und Irving Park Boulevard. midofrsa

Zu verkaufen: Vollständige 4 Zimmer Einrichtung. 1139 Center Str., nahe Clifton Ave. dimidofr

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Kostbares geschnitztes Englisch Oak Piano, 1 Jahr alt, wegen Nichtgebrauchs, spottbillig. Residenz, 2440 Lincoln Ave. frsafo

Habe ein $500 Piano, nur 6 Monate gebraucht. Muß wegen plötzlicher Veränderung sehr billig hergeben. Enrique, 2936 Evanston Avenue. frsafon

Wegen Abreise.

Muß positiv diese Woche verkauft werden: Entweder unser 88 Note Inner Pianoplayer (6 Monate alt) oder unser $450 Concert Grand Upright Mahagoni Piano (1 Jahr alt), für $100 baar. Privatresidenz: 3201 Michigan Ave., bis 9 Uhr Abends. —fonn

Beste Baar-Offerte kauft mein $600 Piano, 6 Monate gebraucht, 10 Jahre garantirt. 550 Arlington Place, ½ Block westlich von Clark Str. 1ap1moX

Aug. Groß & Son, Pianos, 1547—1549 Wells Str., nahe North Ave. Telephon Lincoln 1169. 28mz*X

$65 kaufen $400. Upright Piano, beinahe neu. 1956 Larrabee Str. 25mzX*

$75 kaufen mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 549 North Ave., nahe Larrabee Str. 19mz*X

Heiratsgesuche.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch. Junger deutscher Mann wünscht mit einem deutschen anständigen Mädchen bekannt zu werden zwecks Heirat. Adr.: 4741 W. Monroe Str.

Heiratsgesuch: Ein armer Wittwer, Anfangs der 50er Jahre, der in gutem friedlichem Ehestand lebte, wünscht Bekanntschaft mit guter, ehrlicher Wittwe gleichen Alters, zwecks Heirat; womöglich auf einer Farm. M. Tropfenbaum, 722 Gardner Straße.

Heiratsgesuch: Deutsch-amerikanisches Fräulein, 30 Jahre alt, alleinstehend, gebildet, gute Erscheinung, wünscht Bekanntschaft mit einem karaktervollen Herrn, der ein gutes Heim bieten kann, nicht unter 35 Jahren, zwecks Heirat. Nur Ernstmeinende brauchen zu antworten und bitte auf englisch unter Adr.: M 384 Abendpost.

Zu vermieten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Helle 5 Zimmer und Bad, 3. Floor, an kleine Familie, $16. 2008 Seminary Avenue.

Zu vermieten: Stores, Ecke Waveland und Wilton Ave., feine Lage für Schneider, Barbier, Schuhreparatur, Market, Drygoods oder irgend ein anderes Geschäft; billige Miete. Anzufragen: Heizman, 231 S. Fifth Ave. frsa

Zu vermieten: Nr. 2155 N. Halsted Str., großer Store, mit Basement; hinten für Wohnzimmer abgeteilt; für irgend ein Geschäft geeignet; in erstklassigem Zustand.

Zu vermieten: Store, Ecke Taylor und Olive Str., passend für Saloon, Grocery oder Frucht-Store, $20. Dressels Bank, 2322 12. Straße. dofrsa

Zu vermieten: Bester Laden auf der Nordseite 23 bei 90 Fuß, Dampfheizung, gute Straßenbahn-Umsteige-Ecke. 1165 Sedgwick Str., oder telephonirt North 3977. $80. dofrsa

Zu vermieten: 4 Zimmer Flat und Bad, $12 monatlich. 1015 Washington Blvd. midofr

4221 Fifth Ave., 4 Zimmer Wohnung, $8.— 2534 Butler Str., 5 Zimmer Wohnung, $10. —son

Zu vermieten: Prächtige Wohnung; 6 Zimmer und Bad, hell, vorzüglich geeignet für Arzt, keiner ringsum, Zahnarzt u.s.w.; nach Wunsch umgeändert. Kaufmann, 3464 N. Clark Str. 7ap*X

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Helles Schlafzimmer mit Bad. 1437 School Str., oberes Flat.

Zu vermieten: Schönes Vorderzimmer, an Herrn, als alleiniger Boarder. Lehmann, 2732 Racine Ave.

Vermiete großes, neu dekorirtes Frontzimmer mit separatem Eingang, nahe Lincoln Park, eventuell Frühstück. 2124 Sedgwick Str. Tel.: Lincoln 5000.

Zu vermieten: Ein möblirtes Zimmer für zwei Freunde. 1529 Hudson Ave.

Zu vermieten: Helles Zimmer, Dampfheizung; gegenüber Lincoln Park; privat. Mrs. Nerica, 326 Garfield Avenue. frsa

Zu vermieten: Möblirte Zimmer. [illegible] Wells Str., 1. Floor.

Zu vermieten: Möblirtes acht-Zimmer Haus; feine Gegend in Morgan Park; Miete $50. Hasted, 2067 Park Ave. Tel.: Morgan Park 711.

Boarders verlangt; deutsch-österreichische Leute; $4.00. 1916 Loomis Str., unten. frsa

Zu vermieten: Schön möblirtes Zimmer, bei einer Wittwe; separater Eingang. 1221 Clybourn Ave.

Anständiges Mädchen erhält mietfrei schönes Zimmer gegen einige Office-Arbeit Abends. — Adr.: M 387 Abendpost.

Board und Room für 6 Männer. 2016 Orchard Straße. frsafon

Zu vermieten: Möblirtes Frontzimmer für einen oder 2, sowie für leichte Haushaltung. $1.50 bis $2.50. Separater Eingang zur Halle. 511 North Ave., Top Flat. difr

Zu vermieten: Bei deutschen Leuten, zwei möblirte Schlafzimmer, mit Bad; zwei Car-Linien, Indiana und Cottage Grove Ave. 213 East 23. Str., Hartung. dofr

Roomers verlangt, Frontzimmer. 854 West Madison Str. Eingang an Peoria Str. mifr

Roomers verlangt: 1045 W. Randolph Str. mi—fa

Zu vermieten: Zimmer oder Board für eine oder zwei Personen; heißes Wasser. 1612 Cleveland Ave. 15ap1wX

Zu vermieten: Einzelne Zimmer. $1 per Woche. 731 Lake Str. 15ap1wX

Zu mieten gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Wittwer wünscht Kost und Logis bei deutsch-ungarischer Familie, im Umkreise von Chicago Ave., von Western Ave. bis Monticello Ave. John Kuntner, 452 Western Ave.

Zu mieten gesucht: Aeltere Frau wünscht 3 oder 4 Zimmer bei respektabler Familie. 2511 Burling Str.

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Jellyline verjüngt die Haut, wirkt Wunder seit 20 Jahren und kurirt Fehler, $1 per Post, „garantirt". Agenten verlangt. Schmerzlose Chiropodie und Haararbeit. — Uhls, 21 Ost Van Buren Str. und 5937 S. Halsted Str. —30apfrsondidofamomi

Uebernehme Gartenanlagen, Auspflanzen von Bäumen und Sträuchern, sowie jegliche Gartenarbeit. Bin gründlich bewandert im Gartenbau. Adr.: B 469 Abendpost.

**Fleisch-Bargains von der
Lincoln Packing Company,
3021 Lincoln Ave., nahe Southport Ave.**

Roast Veal, Leg oder Loin	17¾c
Hinterviertel Lammfleisch	18½c
Vorderviertel Lammfleisch	12c
Gesalzene Spare Ribs	9½c
Leaf Lard	10¾c
Californische Schinken	12¾c
Nr. 1 Speck	20c

Painting, Tapezieren, Kalsomining, Plastering; mäßiger Preis; Arbeit garantirt. Schepp, 1849 Mohawk Str. Tel.: Lincoln 288. 18apr,1wX

Knaben unter 16 Jahren, arbeitslos oder hilfsbedürftig, wollen vorsprechen oder schreiben an Jack Robbins, 526 S. Ashland Blvd.

Leute mit Interesse fürs Grundeigentum-Geschäft haben beste Gelegenheit sich selbständig zu machen. Sprecht vor Samstag. H. Krause & Co., 607 Marquette Bldg.

Hebammen! Ich übernehme Uebersetzungen für die Prüfung vor der Staatsgesundheitsbehörde vom Deutschen, Kroatischen und Ungarischen ins Englische. Mrs. A. E. Michalsky, 2329 Wentworth Ave. Tel.: Calumet 3148. 17apr—8mai

Zu vermieten: Theater und Konzert Kostüme. Eimpack, 2221 Clybourn Ave. Apr.8difrsolm

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8fpfrsondi*

Tüchtige Damenschneiderin empfiehlt sich deutschen Frauen billigst zum Anfertigen von Damenkleidern und Kostümen; geht auch ins Haus. 1750 Clybourn Ave., 1. Flat. midofr

Painting, Papering, Calsomining, erstklassige Arbeit, billigst. Bitz, 3607 N. Robey Str., Tel.: Graceland 8488. midofr

Painting und Kalsomining wird gut und billig ausgeführt. Groß, 917 Wells Str. midofr

Kranke, welche genaue Aufklärung u. die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten ärztliche Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung völlig kostenfrei bis zum 1. Mai. 2014 Osgood Str., 2. Flat. 15ap1wX

Pianostimmen, $1.20; Zufriedenstellung garantirt. Gliot, 2942 Lincoln Ave. 8apddsonlm

Unübertrefflich in der Behandlung von Husten, Bronchitis, Asthma und allen Luftröhrenerkrankungen ist Reimer's Bronchial Elexir. Reimer's Laboratorien, 2783 Lincoln Ave., Ecke Diversey. 12—30apr,t

Echte deutsche Filzschuhe und Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., nahe Larrabee Str. 27mz1m

$5.00 Belohnung gebe ich irgend Jemanden, der mir Auskunft geben kann über Paul Weischedel aus Feuerbach. G. Weischedel, 6344 S. Ashland Ave. 12ap1wX

Häuser gebaut! Kleine Anzahlung, Pläne und Geld, 5 Zimmer $1900; Baudarlehen. Thomas Mack, deutscher Notar, 133 W. Washington Str. ap12*X

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben u. sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Neue Zirkel im Englischen beginnen jetzt! (Auch Privatstunden.) 3 Monate $5; gute Stellungen, Bürgerrecht, Engineer-Lizens. Illinois Gebäude, 715 North Ave., nahe Halsted Str. frmo

Englisch für Eingewanderte! Am leichtesten, schnellsten und besten nur zu Hause erlernbar! Einführungslektionen der gesamten goldgekrönten Methode versendet kostenfrei. Nationale Sprachschule (Dept. 13), 1176 Milwaukee Ave.

Gefunden und Verloren.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verloren: Grauhaariger Pudelhund, mit kurzem Schwanz; Belohnung. Näheres: 1545 Wieland Str.

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Bäckerei, $250 wöchentliche Einnahme. Keine Agenten. 1446 Turner Ave.

Zu verkaufen: Barbierstube, drei Stühle, billig. 836 Schiller Str.

Zu verkaufen: Ein gutes deutsches Restaurant, wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts; guter Platz für Deutsch-Ungar; tägliche Einnahme $35 bis $40, Sonntags $40 bis $50. 322 North Ave.

Wegen Krankheit verkaufe 14-Zimmer Roominghaus, feine Nachbarschaft; Alles besetzt; gute Betten und Möbel; billig. 1572 Clybourn Ave.

Wegen Krankheit verkaufe Bäckerei, nach Vorschrift; ganze Einrichtung neu; Wocheneinnahme $150; $750, wert dopp. 1572 Clybourn Ave.

Habe zu verkaufen: 17 Saloons, mit und ohne Lizens, von $600 bis $5000; 2 Groceries, 5 Delikatessen-, 2 Bäckereien, 9 Butcher-Stores, von $450 bis $2200. Wer überhaupt ein Geschäft kann fein, was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave.

Verkaufe 9 Kannen Milchroute, Sommerzeit 15 Kannen; 2 Pferde, 3 Wagen; $1000, wert doppelt. Morgens 9: 1572 Clybourn Avenue.

Verlasse Stadt, verkaufe Grocery-Store; alter, guter Platz; Wocheneinnahme $3000; sofort für $1500, wert $2700. 1572 Clybourn Avenue.

Verkaufe Saloon, Ecke, Goldgrube für Deutsch-Ungar; Wocheneinnahme $1800; $1000, wert doppelt. Morgens 9, 1572 Clybourn Avenue.

Wegen Krankheit verkaufe Saloon, mit Hotel; große Halle; Hotel und Halle bezahlen Miete; jährlicher Profit $4500; solche Gelegenheit bietet sich nicht wieder; Goldgrube für den rechten Mann. Fragt Morgens 9: 1572 Clybourn Ave.

Zu verkaufen: Delikatessen-Laden. 7119 N. Clark Str.

Zu verkaufen: Eine gutgehende Laden-Bäckerei; wöchentliche Einnahme $200—$225. 1701 West Erie Str.

Zu verkaufen: 2-Stühle Barbierstube. 5409 West Chicago Avenue. frmo

Kauft ein Roominghaus, es bringt sicheres Einkommen; ehrliche Behandlung garantirt. 30 Zimmer, Einnahme $310 monatlich; billig. 27 Zimmer, Miete $90; Einnahme $260; nur $600 Anzahl., Rest $50 monatlich vom Profit. 20 Zimmer, Profit $100 monatlich; nur $900. 14 Zimmer, $450; Heizung frei; Einn. $140. Manche andere; kommt her, seht sie an; kein Schwindel. Lange, 704 Dearborn Str. 18ap1wX

Muß verkaufen: Gutes Moving-, Expreß-, Kohlen- und Holz-Geschäft. 3235 Southport Ave. frsa

Zu verkaufen: Gute, neue moderne Storebäckerei mit Eckbrickhaus, wegen Todesfall des Mannes, an Südwestseite. Auskunft 2155 Clybourn Avenue.

Verkaufe erster Klasse Delikatessen, in guter Nachbarschaft, $425; keine Agenten. 7119 Nord Clark Straße. frsa

Zu verkaufen: Wegen Krankheit, eine gute Ladenbäckerei, Nordseite, Einnahme $200 wöchentlich; Lease und Lizens am Platze; Preis $1200. Adr.: M 390 Abendpost.

Zu verkaufen: Schuhmacher-Werkstätte. 2409 N. Clark Str., Ecke Fullerton Ave. dofrsa

Muß verkaufen: 16 Zimmer Roominghaus, sofort, wegen Abreise. Billig. 506 N. State Str. Nachzufragen 1 E. Illinois Str., Mrs. Powers. dofrsa

Zu verkaufen: Saloon-Lizens. 1499 Clybourn Ave. dofrsa

Achtung, Bäcker! Zu verkaufen: Gutgehende kleine Bäckerei, kein Basement. Billige Miete. Reise nach Deutschland. Fred Ruedel, 602 North Ave. dofrsafo

Verkaufe mein Roominghaus billig; Einkommen gut; niedrige Miete. 1331 La Salle Ave. mifrson

Zu verkaufen: Nordseite Ecksaloon, eigene Lease, Lizens und Fixtures; tüchtiger Wirt kann leicht $4000—$5000 pro Jahr verdienen. Dies ist ein seltener Bargain, da der Besitzer anderes Geschäft übernimmt. Nur ernstlich reflektirende Käufer mit zirka $4000—$5000 Geld wollen sich melden. Adr.: Z 464 Abendpost. —fon

Grocery- und Market-Käufer, Achtung! Mein Grocery und Marktgeschäft ist eine Goldgrube, ohne Konkurrenz, große Nachbarschaft, $3000 wert, ist sofort für jeden annehmbaren Preis zu verkaufen, gegen Sicherstellung zu leichten Zahlungsbedingungen. 410 West 71. Straße. —fonn

Zu verkaufen oder zu vertauschen für Chicago Property, eine erstklassige Bäckerei mit moderner Einrichtung; fünf Jahre Lease; Rente nur $75 per Monat, einschließlich einer modernen 6 Zimmer Wohnung; die billigste Rente an North Ave. Chas. Schlote & Co., 602 North Ave., Zimmer 2. —foon

Zu verkaufen, oder für Chicago Grundeigentum zu vertauschen: Ein feines, modern eingerichtetes Grocerygeschäft und Market an Ogden Ave., nahe Park gelegen; tägliche Einnahme $95. Nachzufragen bei Chas. Schlote & Co., 602 North Ave., R. 2. —fonn

Zu verkaufen: Bäckerei, nur Store-Trade — $1200. Tel. Diversey 9368. dofr

Zu verkaufen: Sechs-Kannen Milchroute. 838 N. Winchester Ave. dofrsa

Verschleudere meine Grocery, auch Topwagen und Pferd; muß sofort verkauft werden. Lippner, 917 Ashland Blvd. Tel.: Randolph 2505. mdofr

Zu verkaufen: Paint Laden; nehme auch Teilhaber; viele Arbeit vorhanden; Verkaufspreis billig. 4765 Milwaukee Ave. mdofr

Zu verkaufen: Bäckerei, billig, mit Rücksicht auf Krankheit in Familie; gute Geschäftsgegend auf der Westseite. Adresse: M. 376, Abendpost. 16ap1wX

Zu verkaufen: Erster Klasse 4 Stühle Barber-Shop. Guter Platz für guten Mann. Billig, wenn sofort genommen. 5205 West Lake Str. midofr

Verkaufe billig, sofort meinen Saloon wegen Uebernahme eines anderen Geschäfts, lange Lease, billige Miete. 1868 N. Halsted Str. midofr

Zu verkaufen: Saloon, mit oder ohne Lizens; gebe das Geschäft auf. Bob Evans, 4399 Elston Avenue. 16ap1wX

Zu verkaufen: 24 Zimmer Roominghaus, gute Lease. 1209 LaSalle Ave. 15ap1wX

Zu verkaufen: Gute Branch-Bäckerei, auch sehr guter Platz für Delikatessen. 2013 Milwaukee Ave. 15ap1wX

Zu verkaufen: Restaurant, gute Lage, gutes Geschäft, billig, wenn sofort genommen. 1651 Wells Straße. 14ap1w

Geschäftsteilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Frau in mittleren Jahren mit etwas Geld wünscht in ein gutes Geschäft einzutreten oder mit Partner ein gutes zu kaufen. Offerten bis Montag an B. A. 85, Abendpost.

Zu verkaufen: Hühner- und Kuhfutter, bin willens in Teilhaberschaft zu gehen mit Mann, der die Hühner besorgt. 3401 S. Charlton Str.

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

— Darlehen —
— $10.00 oder mehr —
Unser System des Geldverleihens an Leute, die Möbel oder Piano eignen, ist das beste. Wenn Ihr Geld gebraucht, könnt Ihr es sofort, privat und zu den liberalsten Bedingungen haben. — Dieser Dienst hat viele andere befriedigt und wird Euch auch befriedigen. Guarantee Loan Company, Zim. 20 — 68 W. Washington Str. (Nicht inf.) 11fb*X

Geld zu verleihen auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen u.s.w. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben machen. Wir bezahlen Eure Schulden. Fragt nach Mr. Spitzer, Standard Credit Company (früher A. French & Co.), Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. Tel.: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatl. $50 für $1.50 monatl. $75 für $2 monatl. $100 für $2.25 monatl. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: Central 5493. Mutual Security Co. (C. Fred Keller, Mgr.) 143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44. 1fb*X

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Zu verkaufen: Zweieinhalbstöck. Framehaus, mit drei 4 Zimmer Flats; alle Einrichtungen. 1530 Melrose Str., nahe Ashland Ave. frsa

— Gelegenheitskauf! — Zwei moderne 6-Zimmer Flats und Basement, an N. Halsted Str., nahe Diversey Boul.; Rente $444; Preis nur $3600; leichte Bedingungen. Arthur Josetti, 657 North Ave.

Bargain: Ganz modernes 2-Flat, große Zimmer, breite Lot, nahe Kedzie Hochbahnstation. Seht Eigentümer jeden Tag. 4532 N. Christiana Avenue. frsa

Bargains in zwei-Flats Brick-gebäuden:

Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Balmoral Ave.	$5500
Zwei-Flats Brickhaus, fünf Zimmer jedes, Furnace; an Addison Str.	$6000
Zwei-Flats Brickhaus, sechs Zimmer jedes, Furnace; an Hoyne Ave.	$6000
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace, Brick-Veranda; Ashland Ave.	$6250
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Hermitage Ave.	$6200
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; 37½ Fuß Lot; Whipple Str.	$6400
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; 32½ Fuß Lot; Waveland Ave.	$6600
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Belle Plaine Ave.	$6700
Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Waveland Ave.	$6800
Zwei-Flats Brickhaus, sechs Zimmer jedes, Furnace; an Lincoln Str.	$7200

Habe auch zwei-Flats Framegebäude, Cottages, Baustellen und Apartmentgebäude zu verkaufen. Wegen näherer Einzelheiten sprecht vor oder schreibt. Frank Beck, 2014 Irving Park Boul., nahe Lincoln Ave. safr

Geschäftshalber muß 2-Flat Frame an Roscoe Straße für nur $2700 verkauft werden.
Schönes 2-Flat Frame an Paulina Str., nahe Belmont und Lincoln Ave., 30 Fuß Lot, nur $3600.
Schönes 3-Flat Framehaus nahe Belmont Ave. Hochbahnstation, auf 37½ Fuß Lot; Miete $648; Preis $4700.
$4900 kaufen gutes 3-Flat Gebäude, Brick und Frame, an Racine, nördlich von Belmont Ave.
Herrliches 3-Flat Frame an Racine, nahe Lincoln Ave. und Diversey, wenn sofort gekauft nur $5600 — Miete $720.
$5100 kaufen schönes 2-Flat Brick, nahe Paulina Hochbahnstation.
Modernes 2-Flat Brick, Warner Ave., $5500; Anzahlung $500, Rest wie Miete.
H. F. Heinz, 3409 N. Paulina Str. Office offen Sonntags bis 4 Uhr. frson

Zu verkaufen: Beste Kapitalsanlagen auf der Nordseite

$1000 Baar kaufen 3-stöckiges Brick, nahe Sheffield und Center Straße	$5600
$1600 Baar kaufen 8 — 4 Zimmer Brick und Frame, Miete $900	5800
$1000 Baar kaufen 8 kleine Flats Frame-Gebäude, Miete $600	3000
$1500 Baar kaufen modernes 3-stöckiges Brickgebäude u. Basem't, Miete $732	6100
Modernes Eckgebäude, 6 — 4 Zimmer Wohnungen u. Hintergebäude, Miete $1404; beste Lage in Lake View	13000
Modernes 2-stöckiges neues Brick, 30 Fuß Lot, Colonial Porches, 5 u. 6 Zimmer, 2 Furnaces, Miete $600	6400

E. Blum, 1568 N. Halsted Str.

$1500 kaufen 6 — 4-Zimmer Wohnungen, Brick; jährliche Miete $744, Rest auf Hypothek. Fred Ruedel, 602 North Ave. 18ap1wX

— Nordseite Bargain —
2-Flat Brick, 6 und 6 Zimmer, Furnace- und Ofenheizung. Ebenfalls 2-Flat Brick hinten, 4 und 4 Zimmer. Alle Flats haben gute Badezimmer; Lot 37½×125. Nahe Belmont und Evanston Ave. gelegen; Preis $7900; Hypothek $4000 zu 5 Prozent; Miete $876. Hillinger, 900 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Dreistöckiges Framehaus in Lake View, nahe Hochbahn und Lincoln Ave. Car; Preis $4700; Miete $491. Adr.: M 386 Abdpost. ap18,19,24,25,26

2 — 5 Zimmer Frame, Toilets	$2800
4 — 4 Zimmer Brick und Frame	4200
2 — 5 Zimmer Frame, Toilets	2800
3-stöckiges Brick, Toilets	6700
2 — 6 Zimmer Brick, Bad	6900

Fred Ruedel, 602 North Ave. frsafon

Zu verkaufen: 5-Zimmer Cottage, Basement u. Attic, in gutem Zustand; nur $2500; Oakdale nahe Robey; $1000 Baar, Rest auf Abzahlung. John Bobel, 3430 Southport Ave.

Zu verkaufen: Zwei 6-Zimmer Flatgebäude, modern, oder tausche für Lake View Brickgebäude mit drei 4 Zimmer Flats. 3824 N. Leavitt Str., 2. Flat. Agenten verbeten. —19ap,frsa

Verschleudere wegen Nachlassenschaftsregelung, 1438 North Park Ave., 3-Flat Gebäude, in gutem Zustand. Zu haben, wenn sofort genommen, für $1150.00. Plotke & Grosby, 207 W. Division Str. 17ap1w

Zu verkaufen: Mein neues 8 Zimmer modernes Heim in Ravenswood; monatliche Abzahlungen, wenn gewünscht. Keine Agenten. Adr.: B. 25, Abendpost. dofrsa

Großer Bargain!
Mod. 2-Flats Brickgebäude, 2 6-Zimmer Wohn. Miete $432 das Jahr. 2349 Clifton Ave., nahe Fullerton Ave. Preis nur $3700, wert $5000. McCollam & Kruggel, 127 N. Dearborn Str. dofrsa

Zu kaufen gesucht: Zwei- oder dreistöck. Brickhaus, in Ravenswood; 6-Zimmer Flats; nahe Hochbahn. Nähere Einzelheiten erbeten unter: B. 42. Abendpost. dofrsa

Zu verkaufen: 718 Wrightwood Ave., 3stöck. Brickhaus, Ofenheizung. midofr

Großer Bargain! Modernes 2-Flat Gebäude, Giddings, östlich von Lincoln Ave. Eigentümer Berlet, 1217 George Str. difr

$2500 kaufen 3stöckiges drei 7 Zimmer Brickgebäude mit Bad, Dayton, nahe Center Str.; Hypothek $4500; jährliche Miete $780. Geo. W. Torpe, 2360 Lincoln Ave. samomifr

Spezieller Bargain! $1000 kaufen rest. 2stöckiges Gebäude, jährliche Miete $552; Hypothek $3000; Burling Str., nahe Wrightwood Avenue. Geo. W. Torpe, 2360 Lincoln Ave. samomifr

Muß sofort verkauft werden, um Nachlaß zu regeln, 2 Flat Brickgebäude, Steinfront, 5 und 6 Zimmer, Mantles, China Closets, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, $3500; $600 Baar, $20 monatlich. di—fon
William Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu kaufen gesucht: 2- oder 3stöckiges Brickhaus, 4 Zimmer Wohnungen, zwischen North Ave. und Center Str. Adr.: B. 12 Abendpost. 15ap1wX

Neues 2-Flat Brick, fertig zum Einziehen jetzt oder am 1. Mai; 5 oder 6 große Zimmer, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht und Kombination-Fixtures, moderne Plumbing in jedem Flat, Mosaik-Fußböden in Hallen und Badezimmern, Furnace-Stacks, 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, bequem zur Addison Str.-Station Ravenswood Hochbahn und Lincoln Ave. Straßenbahn, $5975; $800 Baar, Rest $30 monatlich.
Wm. Zelosky, 2201 Addison Str.
Offen täglich und Sonntags. —fr

Neues Zwei-Flat und Basement Brickgebäude, Birken-Mahagoni-Finish Trim, dekorirte Wände, Oak-Fußböden, elektrisches Licht, Combination-Fixtures in jedem Flat, 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße, ein Block bis zu zwei Straßenbahnlinien, bequem zur Hochbahn; zuverlässiger Mieter in einem Flat; Preis $5750; $700 Baar; $25 monatlich. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Verschleudere: $2800, wert $4000, 8 Zimmerhaus auf Brick, 2 Parlors, Dining-Room, Küche und Empfangszimmer auf dem Main Floor, 4 Bettzimmer und Badezimmer auf dem zweiten Floor; Furnaceheizung, Oak Trim, offene Plumbing, gepflasterte Straße, bequem zu guter Transportation. 1926 Nelson Str. oder
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Zu verkaufen: 1½stöckige Cottage, 7 Zimmer, modern. Chas. Kopp, 3432 N. Hamilton Ave. 12ap1wX

Zu verkaufen: Framehaus; sechs 4-Zimmer Wohnung; Toilets; Miete $52 monatlich; Preis $4500; $2000 erforderlich.
Fred Ruedel, 602 North Ave. 12apr,1wX

Zu verkaufen: 2-Flat Brick, fast neu, 6 und 6 Zimmer, Eichenholz-Trim, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, hohes Basement; 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, $5775; $1000 Baar, $30 monatlich. —fr
William Zelosky, 2201 Addison Str.

Zu verkaufen: Ein „Snap" — 2 Flat, Steinfront, 5 und 6 Zimmer, Hartholz Trim, Furnace-Heizung, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, Asphalt-Straße, $4750. $1000 Baar.
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zwei Flatgebäude, 4 Zimmer in jedem Flat, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, gute Gegend, nahe neuem Park, Alley Lot, $3000. — $700 Anzahlung, $15 den Monat. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Muß sofort verkauft werden, um Nachlaß zu regeln, 2-Flat Brickgebäude, Steinfront, 5 und 6 Zimmer, Mantles, China Closets, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, $3500; $600 Baar, $20 monatlich. —fr
William Zelosky, 1915 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Moderne 6-Zimmer Cottage. 3503 N. Seeley Ave.

Nordwestseite.

Zu verkaufen: Zwei 4 große Zimmer Flathäuser, sicher und absolut stark und fest gebaut, strikt modern, 3 Carlinien, bester Residenz-Distrikt, 2330 und 2336 Tripp Ave. Eigentümer Friedrich Schepler, 2246 N. Sawyer Ave. ap18,19,21,24,28,30

Zu verkaufen: Beim Erbauer, zwei 2-Flat 4 Zimmer Framegebäude, alles modern, soeben fertiggestellt, feine Lage; zum richtigen Preis. Sprecht vor am Platze 2638—40 N. Springfield Ave., oder Eigentümer 2314 N. Lawndale Ave. Telephon: Belmont 3622. frsa

Zweistöck. Brickhaus, $5400; ein 5-, ein 6- und zwei 4-Zimmer Flats; Miete $700; $1500 Baar erforderlich; an Washtenaw, nahe North Ave., gelegen. John Martens, 2315 California Ave., nahe Milwaukee Ave.

Grundeigentum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordwestseite.

Zu verkaufen: Beim Eigentümer, Cottage, 835 North Ridgeway Ave., Bargain. frsafo

Baumeister möchte gern verkaufen. Ich habe viele zwei- und dreistöckige neue, moderne Brickhäuser, Preis $5500 und aufwärts; vertausche dieselben; was habt Ihr? Nachbarschaft von Logan Square, Humboldt Park, Irving Park. John Martens, 2315 California Ave., nahe Milwaukee Ave.

Sechs-Zimmer Cottage, Steinfundament, Bad; Straßenverbesserungen ausgeführt und bezahlt; Preis $2200; großer Bargain; Abzahlungen; in dieser Nachbarschaft gelegen; Eigentümer muß fortziehen. John Martens, 2315 California Ave., nahe Milwaukee Ave.

Gelegenheit einer Lebenszeit! Ein modernes dreistöckiges [illegible] 6-Zimmer Flatsgebäude, 5-Zimmer Brick-Cottage hinten; gepflasterte Straße, nahe Hochbahn; Miete $840; $4500 Hypothek; Preis $7500; [illegible] unbelastetes Eigentum in Tausch für meinen Anteil.

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Ein neues, prachtvolles vier-Flats Gebäude, [illegible] in jedem Flat, mit den feinsten Einrichtungen versehen; Consoles, Sideboards, Plate Rail, elektrisches Licht und Furnaces; Tile Bäder; [illegible] beide Straßen gepflastert; bringt $1020 Miete ein: Preis $10,000; $2000 oder mehr Baar.

$5500, 6- und 7-Zimmer, Steinfront, $5500. 28 Fuß breite Lot; Eichenholz Trim, 9 Fuß Zement-Basement; [illegible] Warum [illegible] bieten. Richard A. F. Manke, 3612 West Chicago Ave. frsafo

$1400 kaufen Anteil an 2 Geschäfts-Lotten und Cottage, Fullerton Ave., nahe Western; für Laden oder Waarenhaus passend. Die Cottage-Miete bezahlt sich als Geldanlage, selbst wenn keine Gebäude errichtet werden. Hypothek $1500. Untersucht. E. B. Kendall, 82 W. Washington Str. frsafon

Zu verkaufen: Cottage für 2 Familien, Bargain. 1311 N. Monticello Ave. frsafo

Achtung! Warum Miete zahlen, wenn Eure Miete [illegible] $400 Anzahlung, [illegible] Otto Dobroth, Eigentümer, Irving Park Boulevard und Kedzie Avenue. frsa

Zu verkaufen: Nr. 3329 N. Troy Str., hübsche 5-Zimmer Cottage; [illegible] Eigentümer: 2454 Ainslie Str., nahe Lincoln Ave. 15apr,1wX

Zu verkaufen: Ein zweistöckiges Backsteinhaus, moderne Einrichtung, zwei Flats, alles in bester Ordnung. Furnace-Heizung. Nachzufragen 2645 N. Mozart Str., beim Eigentümer. —fon

Zu verkaufen: Zweistöckiges Brickhaus, 4 Flats, Ecke, vom Eigentümer, 2701 N. Troy Str. 15ap1wX

Zu verkaufen: 2-Flat Frame, 5 u. 6 Zimmer, große Attic, $3800; Bedingungen; 3509 Lyndale Ave., nahe Ballou Str. Schreibt an den Eigentümer unter B. 420, Abendpost. 13ap1wX

Zu verkaufen: Hübsche 2 Flatgebäude an der Nordwestseite, 2217, 2219 und 2243 North Springfield Ave., 2 Blocks südl. von Fullerton. Eigentümer am Platz Samstag und Sonntag Nachmittags. mi—fon

Bargain: Muß verkaufen wegen Krankheit, mein 4 Flatgebäude, nahe Humboldt Park, Miete $498 — Preis nur $3700. Auf Anzahlung. Eigentümer 2653 Evergreen Ave., 2. Flat. Telephon Humboldt 8294. mifrson

Zu verkaufen: $500 Anzahlung, $20 monatlich kaufen neues [illegible] Preis $5250. Giesede & Son, 2811 Milwaukee Ave. —fa

$200 Anzahlung, $12 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" 4 Zimmer Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot. $300 Anzahlung, $20 monatlich und Zinsen kaufen ein „Zuetell" 2 Flat Gebäude; neu und durchaus modern. Zuetell, 4101 Fullerton Avenue. Nehmt Fullerton Ave. Car bis 40. Ave., geht westlich. 12ms*

$150 Anzahlung, $10 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot; [illegible] Trim, Concrete-Basement. Zuetell, 2201 N. 44. Ave. Nehmt Armitage Ave. Car bis 44. Ave., geht nördlich. 12ms*

Westseite.

Zu verkaufen: In Austin, 5-Zimmer Stucco Cottage, mit Bad, Gas, elektrischem Licht; [illegible] 5442 Lexington Str., nahe Central Park Ave., Austin. frson

Zu verkaufen: Billig, 3-Flats Brickgebäude; Furnace; [illegible] 2561 Washington Blvd. frsafo

Zu verkaufen: Acht 4 und 5 Zimmer Cottages, [illegible] 3012 S. 41. Ave. [illegible] frsafo

Zu verkaufen: 2 Flat Brick, Cottage und Stall hinten, Miete $81. Preis $7500. Macht Offerte. McClue, 2808 West Van Buren Str. dofr

Verkaufe drei Flats Steinfrontgebäude; Heißwasserheizung; Miete $85 monatlich; Preis $7500. Näheres beim Eigentümer, 3413 West 16. Straße. 13apfomifa

Südseite.

Zu verkaufen: Schönes, modernes 6-Zimmer Haus; nahe 63. und Ashland Ave.; verschleudere für $2450. Krueger, 1948 West 59. Str. [illegible]

Südwestseite.

Zu verkaufen: Zweistöckiges Flathaus, jedes Flat 5 Zimmer, [illegible] verkaufe wegen Krankheit. 4218 S. Richmond Str., nahe Archer Ave. frfa

Farmländereien.

Zu verkaufen: Prachtvolle 160 Acre Farm [illegible] Eigentümer: 2537 Cornelia Str.

Eine 120 Acker Farm, 45 Acker kultivirt, Rest Holzland, mit kleinen Gebäuden, [illegible] Eigentümer: 1403 South 59. Ave., [illegible] 12. Str.

Zu verkaufen: Zehn Acker Hühner- und Fruchtfarm; nahe Wolf Lake, Muskegon; Adr.: M. 381, Abendpost.

10 und 20 Acker Trakte [illegible] Gartenland für Zuckerrüben, Zwiebeln, Sellerie, [illegible] 127 N. Dearborn Str., Unity Bldg.

Eine Wisconsin Lumberfirma, [illegible] 160 Acres [illegible] Nebl, 164 W. Washington Str., Zimmer 603. 15ap1mX

Zu kaufen gesucht: Kleine oder mittlere Farm nahe Bahnverbindung, billig. [illegible] Landwirth, 646 Wells Str. 12ap1wX

80 Acker, 5 Meilen von Town, [illegible] Preis $1600, [illegible] J. P. Folz, 1943 Grace Str., 2. Flat.

180 Acres Farm in Wisconsin, mit großen Gebäuden, [illegible] Abendpost.

Zu verkaufen: 45 Acres, im nördlichen Indiana, 81 Meilen von Chicago. [illegible] M. Caffran, 10448 Ave. F, Eastside, Chicago. 27ms,1mX

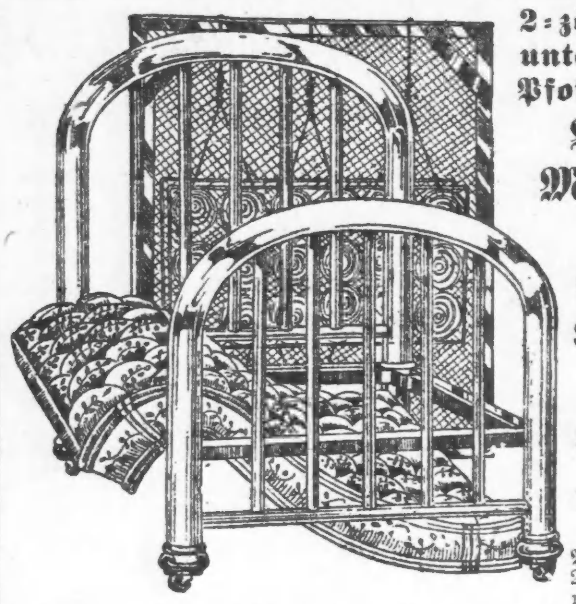
Verschiedenes.

Zu kaufen gesucht: Ein Haus, mit Bäckerei. Adr.: B 429 Abendpost. frson

John P. Foerster & Co., Bank Floor, 15 S. La Salle Straße. Wir haben Nachfrage für allerlei bebaute und unbebaute Grundstücke [illegible] einen Verkaufer ins Haus.

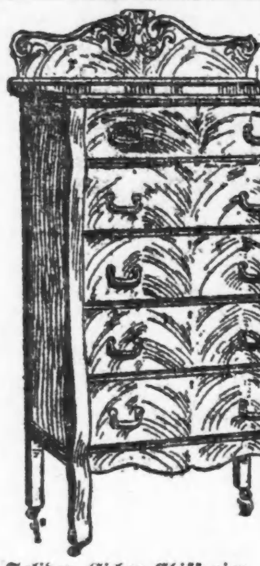
Vier grosse Spezialitäten für den Samstag Verkauf

Unsere Läden sind Abends offen bis um 9 Uhr.



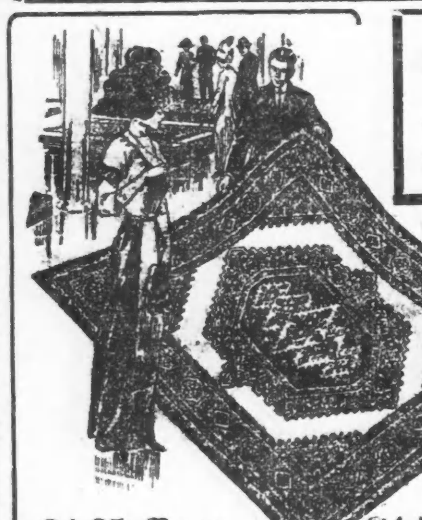
2-zöllige ununterbrochene Pfosten Stahl-Bett, Matratze und Spring, $1.25 Baar, $1.25 den Monat

2-zöll. „Chilleß" Pfosten-Bett, mit 2zöll. ganz stählernen Pfosten — besitzt zehn starke 1zöll. Fillers; in Vernis Martin od. weißem Emaille geliefert. Die Matratze ist aus fancy Art Ticking und mit Imperial Roll Edge gemacht, besitzt weiches Filz-Oberteil und Unterteil. Wiegt 45 Pfund. Springs ganz aus Stahl, durch 3 Reihen Kupfer-Spiralfedern verstärkt. — Die vollständige Ausstattung für nur............ $12.95



Solider Eichen-Chiffonier. Extra groß, aus sehr guter Sorte solidem Eichenholz gemacht. Besitzt fünf geräumige Schubladen mit Messinggriffen. Dieser Chiffonier ist außergewöhnlich stark und hübsch finished... $3.69

4 Zimmer vollständig möblirt — $5.00 den Monat, $99



$1.25 Baar $1 den Monat

9 bei 11 Fuß Velvet Rugs. — Aus reinwollenen Worsteds gemacht, nach den neuesten Blumen und orientalischen Entwürfen gewebt, in Kombinationen von lohfarbig, grün und roten Farben, passend für Parlor, Eßzimmer oder Schlafzimmer — speziell für nur.................. $10.89

Mit einer Bewegung zusammenlegbare Go-Cart— aus kaltgerollten Stahlröhren; mit bestem Leatherette überzogen, Spring Construktion, Radbremse, 10zöllige Stahlräder mit ½-zöll. Gummireifen, breiter Nickel Schmutz-Fender — Gestell 14×36 Zoll, für.......... $7.95

Nordwestseite Laden 1311-13-15 Milwaukee Av. Ecke Paulina Str.

HARTMAN'S

Down-Town Laden 226-232 S. Wabash Av., nahe Jackson

Westseite Laden 728-730 W. Madison St. Nahe Halsted Str.

Ein Robinson-Staat.

Das neue Albanien.

(Berliner „Vossische Zeitung", vom 1. April.)

Ein neuer Staat an blauem Meere taucht auf aus dem Nebel. Schon werden seine Umrisse erkennbar. Er steigt empor aus dem Dunkel seiner Geschichte zum vollen Lichte der europäischen Sonne. Das unbekannteste Land des Weltteils wird den Blicken aller erschlossen, seine Bevölkerung wird kraft internationalen Rechts aufgenommen in die große europäische Völkerfamilie. Von der Parteien Haß und Gunst verwirrt, schwankt ihr Karakterbild im Ellbogenstreite der Balkanier. Die ärgsten Laster und die herrlichsten Mannestugenden werden ihnen nachgesagt. Die Gegner scheuen sich nicht, buchstäblich von ihnen zu behaupten, daß sie sich noch im Urzustande jener auf den Bäumen umherkletternden Vierhänder befinden, die unsere Vorväter gewesen sein sollen, — so wenigstens ist in einer Broschüre des ehemaligen serbischen Ministerpräsidenten Dr. Wladan Georgewitsch zu lesen —, ihre Freunde wissen von ihnen zu melden, was Seume einst von den Kanadiern sagte, daß sie, eben weil von der Kultur noch frei, ein Herz, wie Gott es ihnen gegeben, im Busen tragen. Die Wahrheit ist unschwer zu erkennen. Es liegt noch alles beieinander, das Gute wie das Schlechte. Die menschlichen Triebe sind in ihrer Ursprünglichkeit noch vorhanden. Es ist ein Menschenmaterial, das weder in Freiheit noch in Unfreiheit je dressiri wurde, das erst jetzt an dem Punkte angelangt ist, dressirt zu werden, das aus hordenähnlichem Zustande eben jetzt zu staatlicher Zwangsgemeinschaft zusammengeschlossen werden soll. Alles kommt darauf an, wie es geleitet wird und ob es sich wird leiten lassen. Das wilde Füllen, das eingefangen wird, bockt. Die kundige Hand wird trotzdem mit ihm fertig. Freilich ist das Terrain nicht sehr günstig. Zuviel Drähte laufen dort kreuz und quer durcheinander. Und die Drahtzieher möchten am anderen Ende am liebsten nur Gliederpuppen haben für die Komödien oder Tragödien, die sie selbst aufzuführen gedenken. Doch das Experiment muß nichtsdestoweniger gewagt werden, und es wird gewagt, weil die „vis major" der Balkantatsachen dazu nötigt.

Weder mit Hoffnungsseligkeit noch mit übertriebener Zweifelsucht soll die staatliche Neugründung aufgenommen werden. Unbefangenheit ist vonnöten, wo Erfahrungen noch fehlen. Auch soll der Vorsehung, deren Beruf es ja ist, ein Teil der Arbeit überlassen bleiben. Ungünstiger haben es die Albanesen gewiß als die anderen Balkanvölker zur Zeit der Errichtung ihrer Nationalstaaten. Die politische Romantik, mit der die Geburt Griechenlands, Serbiens, Rumäniens und zuletzt noch Bulgariens schwungvoll begrüßt wurde, ist verflogen; das Phlegma ist geblieben. Stimmungen und Auffassungen sind nicht mehr die gleichen; zum Teil weil wir selbst uns geändert haben, zum Teil auch, weil im Laufe der Zeit das Benehmen der Balkanvölker wie Wasserstrahlen in die einstigen Begeisterungsflammen gewirkt hat. Heutzutage erledigt man solche Dinge rein geschäftsmäßig, beinahe mürrisch. Nicht einmal in Oesterreich und Italien, die doch die nächsten dazu wären, ist ein Aufflackern politischen Temperaments im Hinblick auf Albanien zu verspüren. „In Himmelsnamen", so etwa denkt und fühlt man dort, „es muß sein, also machen wir uns an die Arbeit." Ein Staat, der in der Retorte verfertigt wird.

Ein Robinson-Staat wird es werden. Wasser, Luft und Erde sind vorhanden, Berge und Wälder und einige Ansiedelungen, die bei bescheidenen Ansprüchen für Städte gelten können. Der Albanesenstaat wird nackt geboren und er weiß noch nicht, woher er seine Blößen decken soll. Robinson auf seinem einsamen Eilande war nur den Elementarstürmen ausgesetzt; er konnte sich der Innenarchitektur seines Wohnsitzes widmen, ohne von politischen Stürmen belästigt zu sein. Und er genoß zudem das höchste Glück auf Erden: kein Geld zu brauchen. Zwischen Geldbedarf und Politik, Politik und Geldbedarf wird Albanien hin und hergerüttelt werden. Lange bevor es — dem Namen nach wenigstens — ein Staat wurde, war es schon ein Zankapfel. Vielleicht klingt es paradox, daß es ein Staat wurde, weil es ein Zankapfel war. Richtig ist der Satz trotzdem. Da keiner wollte leiden, daß der andere es sich nahm, nahm es keiner von den beiden. Und einem Dritten oder Vierten wollte man es erst recht nicht überlassen. Hätte man sich auch nur über eine Aufteilung einigen können, es hätte nie das Licht der Welt erblickt.

Wie schwierig war es sogar, über die Ausmessungen der Wiege eine Verständigung zu erzielen! Die guten Feen wollten ihm Raum lassen, auf daß es sich strecken könne; die bösen Feen feilschten aber Stück um Stück ab, und die guten Feen gaben Stück um Stück nach: oben am Kopfe, unten an den Füßen und auf der einen Seite; auf der anderen Seite ging es nicht mehr, da ist lauter Wasser. Skutari ist das einzige Geschenk von Wert, das, obwohl bestritten, für Albanien gerettet wurde. Dadurch wird es wenigstens davor geschützt, gleich in den ersten Anfängen seines Daseins rettungslos stranguliert zu werden.

Soll man über die Stellung Albaniens in der Reihe der Balkanstaaten einiges sagen? Uns dünkt, das hat Zeit. Albanien ist im vollsten Sinne des Wortes ein politisches Wesen, man wird kaum je seinen Namen erwähnen können, ohne alsbald in das politische Fahrwasser, wo es am wirbligsten ist, zu geraten. Nach den Gesetzen der Logik müßte Albanien freundschaftliche Anlehnung an Rumänien und Bulgarien suchen. An Rumänien deshalb, weil die in Albanien wohnenden Kutzowalachen ein für den Staat wertvolles Element sind, mit Bulgarien aus dem Grunde, weil vorderhand albanesisch-bulgarische Interessengegensätze nicht bestehen und, wenn sie auftauchen sollten, keineswegs unausgleichbar wären. Außerdem ergibt sich für Albanien, als einen vorwiegend mohamedanischen Staat, ein gutes Einvernehmen mit der Türkei von selbst. Doch alle solche Erwägungen sind verfrüht. Wie die Dinge augenblicklich stehen, ist unter den sieben Staaten, die zum Balkan zählen, eine Unmenge von Kombinationen und Variationen denkbar und möglich. Nur eine Kombination ist so gut wie ausgeschlossen, nämlich eine albanesisch-serbische Freundschaft. Doch Albanien hat bis auf weiteres ganz andere Sorgen. Es kann zuwarten, wie die anderen sich eingliedern und einschachteln. Unendlich wichtiger für Albanien ist die Aufgabe, sich selbst zu organisiren, den Beweis zu liefern, daß es organisationsfähig ist, daß es den Namen Staat in die staatliche Wirklichkeit zu übertragen vermag. Hierzu wollen Oesterreich und Italien ihm behilflich sein. Straßen, Brücken, Eisenbahnen sollen gebaut, Bergwerksbetriebe angelegt, Wälder ausgebeutet, Wasserläufe reguliert werden. Man wird dabei viel von Uneigennützigkeit zu hören bekommen: alles um der schönen Augen der Albanesen und um ihrer Dankbarkeit willen. Wahrscheinlich aber werden späterhin die Erwartungen auf der einen und die Dankbarkeit auf der anderen Seite nicht ganz im Einklange miteinander stehen.

Auch ein neuer Thron soll gezimmert werden. „Europa zählt seit heute einen Herrscher mehr." So wollte eine Zeitung einst schreiben, als eine funkelnagelneue Krone soeben vergeben ward. Es wurde aber ein Druckfehler daraus, und man las die Wendung: „Europa zahlt seit heute einen Herrscher mehr." Der Druckfehlerteufel erwies sich hier, wie so oft, als „Enfant terrible", das die Wahrheit spricht. Diesmal braucht sich der Kobold nicht zu bemühen, sein Spruch würde nicht stimmen, denn der Fürst von Albanien übernimmt ein unbesoldetes Ehrenamt. Bis Albanien so zivilisirt ist, daß es eine Zivilliste aufbringen kann, werden noch manche Jahre vergehen. Was der Fürst von Albanien braucht für Hofhaltung, Repräsentation und unabweisliche humanitäre Ausgaben, wird er selbst mitbringen müssen. Folglich muß er nicht nur dem Blute, sondern auch den Finanzen nach, wie man zu sagen pflegt, von guten Eltern sein.

Seine Aufgaben sind groß und mannigfaltig. Ob auch dankbar? Darüber kann nur eine spätere Zeit ein Urteil abgeben. Alle seine Aufgaben jedoch lassen sich in eine einzige zusammenfassen: dem Fürsten von Albanien fällt haargenau die Tätigkeit des Schutzmanns an der Ecke der Leipziger und der Friedrichstraße zu, von dem ein bekanntes Scherzwort sagt, er stehe dort, um aufzupassen, daß er nicht überfahren werde. Auch der Fürst von Albanien hat in allererster Linie Obacht zu geben, daß er nicht unter die Räder kommt. Ist er hierin erfolgreich, so wird er sich um sein Land ein unendlich großes Verdienst erwerben, denn nichts geringeres wird er dann erreicht haben, als eine Stabilisirung der Verhältnisse; und das ist von allen Notwendigkeiten des albanesischen Staates bei weitem die wichtigste.

THE PROGRESSIVE STORE WIEBOLDT'S

Milwaukee Avenue at Paulina Street.

Morgen ist der letzte Tag des großen Ereignisses, Kleider nach Maß zu bestellen.

Seit Jahren hat Chicago kein Schneider-Ereigniß aufzuweisen gehabt, welches diesem in Bezug auf Wert gleichgekommen wäre. Und in Zukunft dürfte kaum ein solches wieder stattfinden. Nur unter den außerordentlichsten Umständen ist es möglich gewesen, solch ein großartiges Angebot zu machen, wie:

Gute Anzüge und Ueberzieher nach Maß gemacht für 12.50

Dieser Verkauf ist das Resultat der Bereitwilligkeit eines großen Kundenschneiders, den Profit an Material und Schneiderarbeit zu vergessen, um sein Ueberschußlager von Frühjahrs-Wollstoffen am Ende der Saison in Baargeld umzusetzen. Es sind noch über 40 Stoffe und Muster zur Auswahl vorhanden. Jedes Kleidungsstück wird genau nach Maß sorgfältig bei der Hand hergestellt. Keine Auslagen für Extra-Größen. Wir garantiren vollkommene Zufriedenstellung. Markirt zum Preise von.......... $12.50

Ein weiterer außerordentlicher Einkauf von hochfeinen Hemden für Männer

Jedes Hemd bei Hand gebügelt, befestigte Manschetten, Coat Facon, hunderte von neuen und eleganten Mustern — Größen 14 bis 17 — Hemden wert aufwärts bis zu $1.50 — Eure Auswahl zu... 69c

Seid. Four-in Hand Halsbinden, offene Enden oder wendbar, nach neuesten Mustern u. aFrben; wert bis zu 50c — speziell offerirt für nur.......... 25c

Waschechte Tubular Four in Hand Halsbinden für Männer — alles nette Muster — 10c und 12½c Werte — speziell Eure Auswahl bei diesem Verkauf für nur.......... 6c

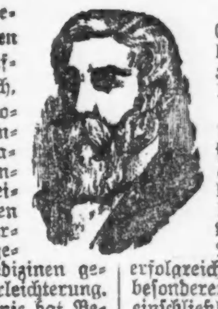
Leder-Gürtel f Männer und Knaben — regulär 25c wt., speziell diesen Verkauf offerirt für... 15c

Arrow und Silver Brand Leinen Kragen—zahlreiche Facons zur Auswahl vorhanden — speziell offerirt zum Preise von nur.......... 7c

Spezielle Werte in Männer-Schuhen am Samstag!

Varicocele, Beschwerden, Nervenschwäche geheilt

Die Chicago Medical Clinic heilt chronische Männer-Krankheiten.



Varicocele, Wasserbruch, Beschwerden, Hämorrhoiden und Fistel, Blutvergiftung, akut oder chronisch, ohne Quecksilber oder Potasche geheilt. Geheimkrankheiten in 3 bis 5 Tagen geheilt. Jede Entzündung in 24 Stunden beseitigt. Diese Krankheiten können nur durch einen erfahrenen Spezialisten geheilt werden. Patent-Medizinen geben nur zeitweilig Erleichterung. Die Chicago Medical Clinic hat Behandlungsmethoden erfunden u. vervollkommnet, die chronische Männerkrankheiten dauernd heilen. Jeder Fall wird nach den ihm eigenen Symptomen behandelt. Für Konsultation und Rath wird nichts berechnet. Besuchen Sie die

Chicago Medical Clinic
526 Süd State Straße, Chicago, Jll.

Die Spezialisten der Chicago Medical Clinic sind besonders erfolgreich in der Heilung folgender Krankheiten:

Verlust von Manneskraft, Beschwerden, Varicocele, spezifische Blutvergiftung; alle chronischen und Geheim-Krankheiten weichen leicht ihren fortschrittlichen Behandlungs-Methoden. Die Spezialisten behandeln erfolgreich alle Nerven-, chronischen u. besonderen Krankheiten der Männer, einschließlich Hüftweh (Sciatica), Rheumatismus, Katarrh, Nieren-, Blasen- und Drüsen-Leiden.

Sprechstunden von 10 Uhr Vorm. bis 4 Uhr Nachm. und 6—7 Abends. Sonntags nur von 10 bis 12 Uhr Mittags. Ehe Sie anderswo hingehen, besuchen Sie uns in der

Chicago Medical Clinic
526 Süd State Straße, Chicago, Jll.

Unsere beste Empfehlung ist:

Nicht ein Dollar ist zu bezahlen, ehe Heilung erfolgt.

Vergessen Sie nicht, kein Geld ist erforderlich, um unsere Behandlung anzufangen, da wir jeden Fall annehmen unter unserer Garantie.

Nicht ein Dollar ist zu bezahlen, ehe Heilung erfolgt.

Probirt diese feine VICTROLA auf unser Risiko

Ein prachtvolles Gehäuse und gestimmtes Instrument für nur.......... $40

Keine Anzahlung — $1 per Woche
30 Tage freie Probe

Wir liefern Euch eine von diesen Victrolas auf absolut freie Probe in Euer Heim ab. Keine Verbindlichkeiten mit dieser Offerte. Falls Ihr nach 30tägiger Probe mit der Victrola nicht völlig befriedigt seid, schickt sie zurück und Ihr werdet keinen Pfennig Unkosten haben.

Falls Ihr im Besitz einer alten Facon Sprechmaschine, oder irgend welchem anderen musikalischen Instrument seid, nehmen wir dasselbe als Teilzahlung an für eine dieser prachtvollen Victrolas.

Diese schöne $40 Victrola VIII, auf diesem hübschen Cabinet, speziell dazu passend gebaut. Cabinet extra, $9. Vollständige Ausstattung, $49.

P. A. STARCK PIANO CO. Fabrikanten Starck Pianos, Starck Spieler Pianos.
210-212 S. Wabash Ave., nahe Adams

Dies sind Sonnabend Extra-Verkäufe, welche selbst den sachkundigsten Einkäufer mit Genugtuung erfüllen werden.

Two-in-One Shoe Polish — 10c Büchse, Samstag zu.......... 7c

25c Flasche Jetum Hutfarbe, in allen Farben, wie auch in Schwarz, — zu nur.......... 19c

IT PAYS TO TRADE AT KNOOP'S

Jap Rose Toilette-Seife, 3 Stücke für.......... 25c

Cuticura Toilette Seife; — das Stück für nur.......... 20c

Große Ersparnisse in Strümpfen und Unterzeug

Fancy gerippte Union Suits für Damen; geformter Hals u. ärmellos; u. „Umbrella"-Beinkleider; regulärer 50c Wert; nur..... 35c

25c extra große Jersey geformte Unterhemden f. Damen, ausgeschn. Hals u. halbe Aermel od. ärmellos, Gr. 7, 8 u. 9, nur.. 19c

35c Balbriggan Unterhemden u. -Hosen f. Männer, schwarze u. weiße Mischungen —Größen 32 bis 46 22c

25c SeideLisle Strümpfe für Damen—Größen 8½ bis 10 —in schlichtschwarz, weiß oder lohfarbig, Paar, nur.......... 19c

25c feine Jersey gerippte Strümpfe für Damen; — Größen 8½ bis 10; die Black Cat Marke, — Paar zu nur...... 19c

25c feine mercerized Socken für Männer; dopelte Fersen u. Zehen, lohfarbig, schwarz, grau u. weinfarbig, Gr. 9½ bis 11½, P 19c

75c Balbriggan Union Suits für Männer,— lange od. kurze Aermel, und Ankle-Unterhosen — Größen 34 bis 46, 50c

Absolut echtschwarze Babystrümpfe, Gr. 2 bis 12Jahre, reg. 35c Wert, zu 25c

25c woll. Männersocken; schwarz od Orford, alle Größen, geräumt, Pr. 12½c

15c fein u. mittelmäßig gerippte baumwoll. Kinderstrümpfe, Größen 5½ bis 9½; echtfarbig schwarz, Paar... 12½c

Große Werte in Waschkleidern

Waschkleider für Damen und Mädchen — Linene, Chambrays und beste Ginghams — mit Kombination farbigen Pipings, Stickerei und und Band garnirt, gehäkelte Knöpfe — in allen hübschen Effekten, Größen 14, 16, 18, 36 bis 46; $5.00 Werte; — Samstag, zu.......... 2.98

Damen- und Mädchen-Suits

Feine geschneiderte Suits für Damen und Mädchen — in jeder beliebten Schattirung für Frühjahr; Skirts sind sämmtlich in den neuen hohe Modellen, Jackets sind sämmtlich mit garantirtem Sustana Atlas gefüttert; sehr hübsche Kleidungsstücke, beste Arbeit, Größen 16, 18, 36 bis 44, — Aenderungen werden frei gemacht; wirklich $18 wert, nur.......... $12.50

Gebleichte Bettücher, extra große Sorte, — 81 bei 90, gute Sorte Bettuchzeug; — in einem Stück; — 85c wert, Samstag.......... 62c

12½c weißer gemusterter Gardinen Swiß; 36 Zoll breit; in einem großen Sortiment von Mustern — Samstag, zu.......... 8½c

Putzwaaren

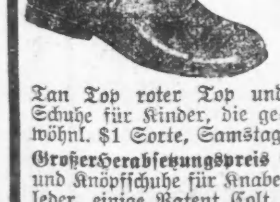
Dieser kleine Hanf Hut — gerollte Krempe — mit Sammet Stickup und Blumengarnirung, ein sehr hübsches Modell — $5.00 wert, Samstag für.......... 3.50

7c deutscher Indigo blauer Kaliko, — die beste Sorte — sämmtlich perfekt und volle Stücke; die Yard für nur.......... 5½c

36 Zoll breite helle Percale — gestreift und in Mustern — die reguläre 12½c Sorte, Samstag, die Yard für.......... 8½c

Gardinen-Enden

Nottingham Spitzengardinen, in Paaren, weiß oder ecru, 30c wert, Stück..... 19c



Schuhe

Patent Colt, Tan Top roter Top und schwarze Schuhe für Kinder, die gewöhnl. $1 Sorte, Samstag.. 69c

Großer Herabsetzungspreis f. Schnür- und Knöpfschuhe für Knaben, in Kalbleder, einige Patent Colt, alle Größen 8½ Little Gents bis 6 junge Männer, Werte bis $3 u. $3.50; zu nur.......... $1.23

Eine Partie Vici Kid Patent Tip-Schnürschuhe für Damen; neueste Facons; alle Größen, 3 bis 7, gewöhnlich zu $2.50 verkauft, Samstag.......... $1.49

Hausausstattungen

6 Qt. Berlin Sauce Pot, mit emaillirtem Deckel, für.......... 25c

Nr 9 Kupferboden Waschkessel. 85c

Gute Teppichbesen.......... 19c

12zinkige Gartenharke, Hickory Griff.......... 19c

Dekorirte Tassen u. Untertassen.... 6c
(6 an jeden Kunden.)

Hausfarbe, fertig zum Gebrauch.......... 98c

Damen Shirt Waists

In schwarz und weiß, von bester Qualität Pongee, offene Front; Robespierre Kragen; mit Knöpfen garnirt, ⅛ Aermel, hübsch und beliebt, Größen 36 bis 44, volle $1.00 Werte, für.......... 69c

Go-Carts

Verstellbare Pullman Go-Carts—emaillirtes Stahlgestell, vernickeltes Schutzblech, m. Leatherette überzogen, anderswo ist der Preis 8.50 unser Preis....... 6.98

Samenhandlung

Peter Hollenbach,
Lake und Halsted Strasse.

Die feinsten Blumen- und Gemüsesamen. Unser Rasen-Gras-Samen feinster Mischung sollte von jedem Garten-Besitzer angepflanzt werden.

Telephonirt Monroe 3018. Aufeb,10fr

Leset die „Sonntagpost"

Bruchbänder!

The Wolfertz Deformity Appliance & Truss Mfg. Co., 154 N. 5. Avenue, nahe Randolph Str.

Gewissenhafte deutsche Bandagisten u. Fabrikanten von Bruchbändern, Schienen für Verwachsene, Gummistrümpfen, Leib-Bandagen, Schuhen für kurze Beine, künstlichen Armen und Beinen.

Untersuchung und Rat frei.

Besserung garantirt und viele geheilt mit unseren neuen Apparaten. Sonntags offen von 9—12.

Frauen-Bedienung für Damen.

14ms

Warum ist OSCAR F. MAYER & BRO. Wurst überall bevorzugt? Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber. 30almifrmo

Dr. SCHWARZ Privat-klinik
39 W. ADAMS STR. Zimmer 60
gegenüber The Fair, Dextergebäude.

Die ältesten deutschen Spezialärzte in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nur drei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Leset die „Sonntagpost"

Bananas Feine große, reife Port Limon Bananen — speziell zu **6c per Dtzd.**

Our Basement
Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS.

$12.50 Frühjahrs-Anzüge zu $8.97

Ein außergewöhnliches Sortiment von Frühjahr-Anzügen für Männer u. junge Männer, die populären 2- und 3-knöpfigen Modelle, aus blauen Serges, schwarzen Thibets, fancy Worsteds und fancy Cassimeres. Die Coats sind gefüttert mit vorzüglicher Qualität Serge oder Alpaca, Zwischenfutter aus Haircloth und Tailors Filz, um eine feste, unbrechbare Front zu sichern. Die Beinkleider mit breitem Turn-up unten und Gürtel Loops. Gut passende und geschneiderte Anzüge, gemacht, um für $12.50 verkauft zu werden, Auswahl für Samstag, zu............ **$8.97**

Top-Coats, aus reinw. Covert Cloth gemacht, mit guter Sorte Serge gefüttert; Größen 34 bis 40 Brustmaß; wirklich $7.00 wert, speziell für morgen zu nur **$3.97**

Die Knaben-Kleider

Russian Facon Anzüge für Knaben, aus schlichtfarb. Serge u. fancy gewebten Cassimeres gemacht, mit Matrosen- od. militärischem Kragen und seidenem bestickten Emblem an Aermel — Größen 2½ bis 8 Jahre; gut $4.00 wert, für... **$2.23**

Knaben-Reefers, aus guten, dauerhaften Stoffen gemacht, entweder schlichtfarb. oder fancy, mit seid. gesticktem Emblem am Aermel; gut passend und fein hergestellt; für die Kleinen, 3 bis 8 Jahre alt; Ihr würdet $3.00 zu zahlen erwarten — die Auswahl für Samstag zu. **$1.97**

Putzwaaren für Kinder

Hüte für Kinder u. Misses, fertig zum Tragen, Hanf und fancy Stroh gemacht, hübsch m. Blumen, Band u. Velvet garnirt — in allen beliebten hellen u. dunklen Farben — die Auswahl am Samstag nur...... **53c**

Ungarnirte Hanf und Chip-Hüte für Misses und Kinder, viele Facons und Farben, für nur **53c**

Ungarnirte Hüte für Kinder — in Stroh und Leghorns — alle in einer Partie — für morgen nur.......... **15c**

Hüte werden kostenlos garnirt

Unterzeug — Geripple Lisle Finish Union Suits für Männer, kurze Aermel, Knöchellänge, — 75c Qualit., **48c**

Garters — Die bekannten „Paris" Strumpfbänder für Männer, Immer 25c, (1 Paar an einen Kunden), zu **10c**

Hemden — 500 Muster-Hemden, alle Facons, seiden-merceriz. u. seiden-gemischt, wert bis $2.00, **95c**

Groceries — Grape Juice, rein, regul. 45c, Quartfl. **25c**

Catsup, rein, Pintflasche, **15c**

Hüte — Schwarze Telescope-Hüte für Knaben, für Frühjahrgebrauch, alle Größen, reg. 75c Wert, zu **48c**

Strümpfe — 50c full fashioned Seidenstrümpfe für Männer, Lislesohlen, schwarz und farbig, auf d. Bargain Square, zu **25c**

Liköre — Victor. Club Whiskey, — volles Qt., **79c**

Schillings feinst. Port od. Sherrywein, Gall. **$1.19**

Liköre — Alma Mater, Magnet oder Buffet Bier (20c Dtzd. Rabatt an leeren Flaschen) — Dtzd. **80c**

Gin, A C A Noiet, imp., ⅓ am. Gll. Flasche, **1.05**

„Trade Mark" Männerschuhe $1.67

Für Samstag offeriren wir alle populären und Standard gut bekannten Marken von Männer-Schuhen und Oxfords, wert von $2.00 bis $2.75; in allen beliebten Lederarten und Facons; alle Größen in der Partie vertreten; selten sind diese wohlbekannten Marken zu solch einem niedrigen Preise verkauft worden — aber alle in einer Partie — speziell für Samstag das Paar für nur **1.67**

Ein großes Sortiment Gunmetal und Velour Calf Knöpfschuhen für Knaben, zeitgemäße Facons, hohe Zehen-Modelle, mit hervorst. Sohlen, sehr bequem und die Sorte, für die Andere $2.25 bezahlen, in allen Größen 2½ bis 5, zu **$1.47**

764 Paar Schuhe für heranwachsende Mädchen, aus Patent Coltskin, Gunmetal Calf, Tip und einfache Zehen, Kid und Cloth Tops, niedrige Absätze, alle solid, Größen 2½ bis 7 — speziell für Samstag **$1.67**

Mäntel und Kleider — Ein Verkauf

Frühjahr- u. Sommer-Coats für Mädchen, alle neuen u. elegantenFacons; nett geschneidert, fcy. besetzte u. neue Balkan-Effekt Modelle, wie im Bild, aus reinwoll. Serges, Mischungen, Hairlinie Streifen und schwarzen und weißen Shepherd Checks, hübsch besetzt in Self- u. abstechenden Farben, einfach od. „Belted"Backs, Gr. 6 bis 14 Jahre; andere verlangen 6.50 für diese Sorte; Auswahl für.............. **$4.97**

Weiße Lawn-Kleider für Mädchen — wie in der Illustration—m. hübschen Panels aus EyeletStickerei, über Schulter fortlaufend, nette kragenlose Facon, mit Spitzeneinsatz, m. Messaline Schärpe und niedrigem Frill plaited Skirt usw., ebenso andere nette und kleidsame Modelle, alles $3 Werte, Größen 6 bis 14, zu... **1.97**

Mädchen u. Juniors neue Frühjahr Coats, von Bedford Cords, Diagonals u. weißen u. schwarzen Hairline Streifen, hübsch mit Atlas, Seide u. Plaid garnirt, in den beliebten bulgarischenFarben, einfach u. Gürteleffekte, in Copenhagen, Gold, Marine, lohfarbig u. braun, ein gutes Sortiment von Größen, Coats, die f. $15 verkauft werden sollten — Speziell für Samstag zu.................. **$9.77**

(Eigener Beitrag für die „Abendpost".)

Wiener Brief.

Der Prater. — Adria-Ausstellung — Die Rotunde. — Das berühmte Stadttor von Zaraa — Der Canale Grande. — Der Rektorenpalast von Ragusa. — Der große See. — Die Freßallee. — Die Kriegs- und Handelsmarine. — Volksbelustigungen.

Frühlingssonne und junge Frühlingsluft haben unseren weltberühmten Prater, den herrlichen Schmuck unserer Reichshauptstadt an der Donau, zu neuem Leben erweckt. Die Bäume zeigen schon den zarten grünen Schimmer und rüsten sich zur Entfaltung ihrer Frühlingspracht. Sowohl im sogenannten Nobelprater als auch im Wurstelprater, wo die vielen „Buden" ihre Pforten bereits geöffnet haben, regt sich neues Leben; bietet doch der Prater Jedem etwas — dem Reichen und dem Armen, dem Vergnügungslustigen und dem Naturfreund.

An derselben Stelle, wo vor drei Jahren die Jagdausstellung aus dem Grün der alten Praterbäume hervorleuchtete, sind schon seit Monaten Hunderte von Händen eifrig an der Arbeit, um anschließend an die Rotunde, jenen gewaltigen, im Jahre 1873 anläßlich der Weltausstellung errichteten Ausstellungspalast, der nun schon seit 4 Jahrzehnten zu Ausstellungszwecken dient—in diesem Jahre sogar von Max Reinhard zur Aufführung des „Mirakel" benutzt —, ein neues Ausstellungswerk zu schaffen. Die landschaftlichen Schönheiten und die kulturhistorischen Merkwürdigkeiten der österreichischen Adrialänder werden in den Prater gleichsam hineingezaubert, als österreichische Adriaausstellung vom Mai bis Oktober ein Bild der Herrlichkeiten des österreichischen Südens bieten.

Am Ende der sogenannten Kaiserallee, die zum Südportal der Rotunde führt, bildet den Haupteingang für die Ausstellung eine naturgetreue Nachbildung des alten Stadttores von Zara, mit den vergoldeten Steinquadern und den verwitterten Inschriften und dem gemeißelten, geflügelten Markuslöwen der Republik Venedig. Der Platz vor dem Südeingange ist für die Schaustellung der Ausgrabungen von Salona und der übrigen Orte der Adrialänder bestimmt.

Wo sich auf der Jagdausstellung die „Hauptavenue", die Feststraße, erstreckte, auf der Hunderttausende lustwandelten, wird jetzt helles Wasser blinken, da dort der „Canal Grande" angelegt ist, über den drei schmucke Rialtobrücken führen und auf dem Motorboote gleiten werden. Zu beiden Seiten des Kanals zeigt sich ein zusammenhängendes südländisches Städtebild, eine naturgetreue Nachahmung berühmter Bauten Istriens und Dalmatiens. Am rechten Ufer des Kanals erhebt sich ein herrliches historisches Meisterwerk venezianischer Baukunst, das größte Bauwerk der Ausstellung, der „Rektorenpalast in Ragusa", der malerisch schönen Stadt an der Adria. Der Rektorenpalast ist nicht nur ein Juwel für Ragusa, sondern seine naturgetreue Nachbildung mit den zierlichen gotischen Fenstern und herrlichen Kapitälen wird eine Attraktion ersten Ranges für die Ausstellung sein. An dieses herrliche Bauwerk schließen sich mehrere stilvoll gehaltene Bauten, die der Industrie und dem Gewerbe dienen, an.

Reich an historischen Bauwerken ist die linke Seite des „Canale Grande". Dort finden wir Motive von Kattaro, Spalato, Pirano, den Klosterhof von Ragusa, die Kirche von Lawrana mit ihrem 40 Meter hohen Kampanile, ferner das Landhaus von Kapodistria, das Pendant zum Rektorenpalast mit seinen hohen maurischen Fensterbogen und den Reliefs hervorragender Männer des Landes. Den Abschluß der Bauten bildet ein Landhaus aus Istrien, das für die Ausstellung der Canadian Pacific Railway bestimmt ist.

Der „Canale Grande" mündet in ein großes seeartiges Bassin, in dem der stolze Lloyddampfer „Wien" in halber Naturgröße mit vollständiger Seeausrüstung verankert liegt. Das Schiff, von allen Seiten vom Wasser umspült, wird gewiß zu den Hauptanziehungspunkten der Ausstellung gehören und ist auch das Hauptrestaurant der Ausstellung. Im Innern ist ein prachtvoller großer Speisesaal, luxuriös gehalten und auf dem Oberdeck und Kommandobrücke sind schöne Promenaden; der Ausblick ist entzückend. Am Nordufer des Teiches befindet sich eine Höhle, in der Funde aus vorchristlicher Zeit ausgestellt sein werden und auf der Höhe über der Höhle befindet sich die Kapelle des Felsenfriedhofes von Lowrana. Am Südufer befinden sich Fischerhütten aus Grado und hinter diesen das Adria-Café. Eine gern besuchte Attraktion werden die Karsthöhlen, die Wohnstätten der ersten Karstbewohner bilden.

Die Ernährungsavenue, die „Freßallee" der Jagdausstellung, ist gleichfalls vorhanden. Eine große Volksbierhalle, ein Weinausschank, Waffelbäckerei, American Bar, Milchtrinkhallen, der unvermeidliche Wurstelpalast und als Abschluß eine Gruppe kleiner Häuschen, eine Küstenländische Altstadt mit ihren kleinen malerischen Gäßchen, Schenken, Geschäftsläden etc. In dieser Altstadt wird sich das Volk aus den Adrialändern bei seinen Vergnügungen und auch bei der ernsten Arbeit zeigen.

Die Rotunde ist diesmal in höherem Maße als bei der Jagdausstellung zu Expositionszwecken herangezogen worden und vor allem haben hier die Handels- und Kriegsmarine ihr Hauptquartier aufgeschlagen. Den Eingang beim Südportal stellt die Kommandobrücke eines großen Kriegsschiffes in naturgetreuer Nachbildung dar. Außer einer großen Anzahl von Schiffsmodellen, Geschützen und mächtigen Maschinen sieht man auch die innere Einrichtung großer Kriegs- und Handelsschiffe. In der naturwissenschaftlichen Abteilung ist die Flora und Fauna der Adria und ihrer Küsten und die Erfolge der Tiefseeforschung zu sehen. In der Ostgallerie befindet sich das wundervolle 186 Meter lange Diorama der Südbahnstrecke vom Semmering bis zum Hafen von Triest, und anschließend eine Nachbildung der weltberühmten Adelsbergergrotte. In der Mitte der Rotunde befindet sich ein Riesenglobus von 10 Meter Durchmesser, auf dem täglich die Standorte der österreichischen Handelsschiffe zu sehen sein werden. Der westliche Teil des Ausstellungsplatzes ist als „Lunapark" Vergnügungen und Belustigungen gewidmet, so die Anlage eines Karstwirtshauses, Negerdorf, Tanagratheater, Liliputaner etc. etc. Auch die Cunardlinie richtet einen Riesendampfer „Karpathia" in natürlicher Größe, mit Luxuskabinen, Rauch- undSpeisesälen ein.

Auf dem Teich und dem „Canale Grande", deren Ufer und Inseln mit herrlichen südländischen Gewächsen bepflanzt werden, werden Motorbootfahrten und Wettschwimmen veranstaltet werden. Kurz, es wird alles getan, um der Ausstellung einen durchschlagenden Erfolg zu sichern, und es ist zu hoffen, daß dieselbe auch die Fremden, insbesondere die Amerikaner, die uns unbegreiflicherweise ausweichen, anziehen wird. J. P.

— Ein Menschenschicksal ist so klein, und doch schließt's Höll u. Himmel ein.

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

WOLF BROS. & CO.
Geben das Geschäft auf

Die größte Kleider-Sensation des Jahrhunderts
Nichts Aehnliches je dagewesen. Nichts derartiges wird je wieder geboten werden

Nachdem sie vierzig Jahre im Geschäft tätig gewesen sind, wollen Wolf Bros. & Co. sich vollständig vom Geschäft zurückziehen, und um mit dem Waarenlager schnell zu räumen, haben sie den größten gelbersparenden Verkauf veranstaltet, der jemals in Chicago gerade in der Mitte der Saison stattgefunden hat. Lieber als dieses riesige hochfeine Waarenlager an eine Privatperson zu einem Schleuderpreis zu verkaufen, haben sie beschlossen, dem Publikum von Chicago und Umgegend den Vorteil des großen Verlustes zukommen zu lassen, den sie notwendig erleiden müssen. Das ganze Lager stellt einen Wert von $150,000 der besten Kleidungsstücke dar, die in der Welt hergestellt werden. Alles muß verkauft werden, nichts wird zurückbehalten. Nie vorher habt Ihr eine solche Gelegenheit gehabt, hochfeine Waaren zu so niedrigen Preisen zu kaufen.

Morgen, Samstag, d. 19. April, wird ein denkwürdiger Tag sein, in der Kleider-Geschichte Chicagos

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains, welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

WOLF BROS. & CO. ziehen sich für immer vom Wholesale-Kleidergeschäft zurück

Wir müssen Geld aufbringen um unseren bedeutenden ausstehenden Verpflichtungen nachzukommen bevor wir uns zurückziehen; wir haben deshalb beschlossen unser $150,000 Wholesale-Kleiderlager zum Verkauf auszulegen und wird dasselbe unbarmherzig verschleudert zu

50 Prozent weniger als den Wholesale-Kosten

Seid anwesend, wenn am Samstag, den 19. April die Türen geöffnet werden. 10 Tage

Auswahl von allen Winter-Ueberziehern im Laden zu 25c am Dollar.

15c Taschentücher **2c**

50c Unterzeug **19c**

$1.00 Union-Suits **45c**

$1.00 Dreß Hemden **45c**

$1.00 Arbeitshemden **35c**

Männer-Anzüge

Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $10.00 verkauft zu werden — jetzt für.............. **$4.50**

Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für.............. **$5.50**

Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für.............. **$7.50**

Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für.............. **$9.75**

Anzüge für Männer—gemacht um imWholesale für $25.00 verkauft zu werden—jetzt für.............. **$12.50**

Anzüge für Männer—gemacht um imWholesale für $30.00 verkauft zu werden—jetzt für.............. **$14.75**

Regenmäntel

Slipons für Männer—gemacht, um im Wholesale für $5.00 verkauft zu werden — jetzt für.............. **$1.65**

Slipons für Männer; gemacht um imWholesale für $10.00 verkauft zu werden—jetzt für.............. **$3.75**

Regenröcke für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für.......... **$5.50**

Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für.......... **$7.50**

Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für.......... **$9.75**

Männer-Regenröcke, gemacht um im Wholesale für $25 verkauft zu werden, für...... **$12.75**

15c Strümpfe **3c**

50c Hosenträger **15c**

$1.50 Dreß Shirts **65c**

50c Strümpfe **9c**

$1.50 Union-Suits **65c**

Wir garantiren jeden Einkauf

Feine Männerhosen
$4 Hosen für Männer, jetzt $1.15
$5 Hosen für Männer, jetzt $2.25
$6 Hosen für Männer, jetzt $2.85

$2.50 Männer-Hüte, jetzt $1.15
$4.00 Männer-Hüte, jetzt $1.95

Männer-Schuhe
$2.50 Schuhe für Männer, jetzt $1.35
$5.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.25
$6.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.90

Alle Waaren umgetauscht

WOLF BROS. & CO.
An dieser Ecke seit 27 Jahren
Südost-Ecke Market Str. u. Jackson Boulevard

Offen Abends bis 9 Uhr
Sonntags bis Mittags